Merseburger Tageblati

Merseburger Sturier

Knatargerie fir der 10 jeigelt. Milinaterrens 10 U. im Arfamenti (4 jeigelt.)

S H. Sieler Redderingen 20 U. Erikologa – Huntlinateigen ernöligt.

Rein-Angele der Zert, Ander nach Zert. – Colligationis: Schopig 200 St.

Rein-Angele der Zert. – Legenom Richelt: Schopig 200 St.

Rein-Angele der Zert. – Rein-Angele der Zert. – Legenom Richelt: Schopig 200 St.

Mit ben amiliden Betannimadungen

Einzelpreis 10 Bfg.

Merfeburg, Sonnabend/Sonntag, ben 7. Ottober 1933

Nummer 235 173. Jahrgang

Irlands Blauhemden im Kampf.

Kaichistenführer General D'Duffy in einer Stragenschlacht verwundet.

Bei ichweren politifden Unruhen in Sr: | land wurde der Guhrer der irifden Fafchiften General D'Duffn verlegt. Die Unruhen in Eralee in der Graffchaft Aerry dauerten bis gegen Mitternacht an. Erft nachdem ftarke Boligeifräfte und eine Abteilung Soldaten eingetroffen waren, fonnte die Anhe wieder: hergestellt werden.

cingetrossen waren, sonnte die Anhe wieder, bergeschelt werden.

Die Wenge versuchte, das Gebäude, in dem eine Versammlung der Vereinigten Arlandpartei statsfand, immer wieder angareisen und überschiftlittet die Bolizei mit einem Steinfagel, die troh größter Amstrenung die Wenge nur vorübergesend aerfrenen sonnte. Der Krassmage von General D'Duffy wurde in Vra nach gesehen derbrante vollfächig. Anz nach 9 libr trafen von Gort zwei Lastwagen mit Goldaten ein, die ebenfalls mit einem Steinfagel und mit den Ausein: "General D'Duffy, der Berzätet!" und "Bir wollen General D'Duffy do oder lebendigt!" undpagngen wurden. Das Millitär warf Tränengasbomben in die Wenge, seuerte mehrere Echüffe ab und schieden für der irtischen reunbsstanischen Armee wurde gesprenat. Insgesamt wurden 25 Personen verleht. General D'Duffy wurde sollichsig von einer Abreitung Millitär aus der Stadt speransgebracht. Er sagte machen, das man ihm sin Mill hintereinander mit einem Hammer auf den Kopf geschlagen, die er geblutet habe.

Eindeutige Stellungnahme.

Citiveunig Dietinungungine.
Cifünterung unieres Ciandpuntfest in Gegi.
Die denische Regierung bat gestern der englitchen und italienischen Regierung in Weiterschiefthrung der in den fegten Vochen in Genst gestührten Verhandlungen iber die Porifinng öfrage ihre Etels Inngnahme zu den Hongrintsten dieser der Vochenschungen ind deichzeitigten Besprechungen ibermittelt. Die deutsichen Mitteilungen sind gleichzeitig in Genfeingertoffen.

lethen Belprechungen übermittelt. Die deutlichen Mitteilungen ind gleichgeitig in Genfeingetroffen.

Es handelt sich bierdet feineswegs um neue deutsche Bortschläge auch nicht um eine Ergänzung, vielmehr um Erfäuterungen bzw. Präsilierungen der in den lethen Serbandlungen allend geundsten grunvölsstlichen deutschen Auffallung. Die en al if die Resierung deut in betreit bestehen deutschen Auffalierungen der in den lethen Bertandlungen allend geundsten grunvölsstlichen deutsche Mutteilungen gelegt und die deutsche Bertandlungen der incht, nähere Bestimmungen der einzelnen Punste des deutschen Statenung der inch die deutsche Setzischen Statenung der einzelnen Punsten des deutschen Statenung der einzelnen Punsten der der der deutschen Statenung der der der deutsche Setzischen Vollendung der der der der deutsche der der deutsche der der deutsche der der deutsche der der der deutsche deutsche der der deutsche der der deutsche der der deutsche der deutsche der der deutsche der deutsche deutsche

Man nimmt an, daß die Berhandlungen über diese deutschen Mittellungen erst in einiger Zeit beginnen werden da fich die be-

telligten Regierungen eine eingehende Brüfung des deutschen Standpunftes vordehalten haben. Die am Montag beginnende Tagung des Präsibiums der Abrustag beginnende Tagung und nur von furzer Dauer iehn und virb nur mehr technischen Charafter haben. Die saltiden Verspandlungen werden, auch jeister Beutrellung erh mit dem Beginn der Mortiffenn gernachten dem Verstellen, falls nicht von der englischen, falls nicht von der englischen oder französlischen, kalls nicht von derenglischen oder französlischen der Konferenz sin notwendig angelehen wird.

Der Grund der Hote.

Die Ueberreichung der deutschen Miteilung erflärt sich damit, daß diese Mächte um nähere Ersauferungen des deutschen Stanthunklichen Stanthunkliche Geden baben. Bon frauglich eine Gette ih dagegen eine derartige Bitte nicht geänhert worden. Gegenüber irreichtenden französischen Mitteilungen wird gesagt, daß Zeutschand nach wie vor den

Mac = Donald = Blan als geeignete Ber= handlungsgrundlage anfieht

Mit dem guten Beifpiel voran. Regierungseinfat für die Winterhilfe.

Begierungseinfaß für die Binterhilfe. Bie der Amtliche Preußische Verledenin mittellt, wendet die Preußische Verlachen mittellt, wendet die Preußische Caactsregte-tung einer tachtäftigen Fodberung des Sinnerpilfswerfs ihre befondere Aufmertam-feit zu. Ministerpräsdent Gör in g wird in verligischenen preußischen Proußischen von nächter Voche der die hie fir das Vinter-kliswerf einieben und in einer größeren Angali von Städten Preußens und im Neiche für die Sinnerpilfe fyreden. Das Preußische Etaatsministertum bat eine Ent-dieben da, Allmonatlich einen nam haften Betrag als Unterfüssungsbeitung an das Sinterhisswerf dazusipren. Die preußischen Etaatsräte tun dasselbe.

Nächtliche Vision von Leuthen.

Feierstunde der niederichtenischen 521. am Schlachtbentmal.

ver suja at von Leuthen elligefinden. Grunnbandfibrer Kring Ratifor gebachte in einer Ansprache der Schlacht von Leuthen und wies dranft bin, daß die SM, die beute von Reumartt nach Lissa marschierte, auf der gleichen Erraße marschierte wie Friedrich der Große vor 176 Jahreft.

bie Riche.

In Licht ber Scheinwerfer erfeinen dann plöslich die Gestatt des alten Preußenstönigs die Gestatt des alten Preußenstönigs (Ctro Gebühr) auf dem Tchinnuck der ber den gestatte der Angelein der Angelein der Angelein der Angelein der Gestatt der Angelein der Gestatt der Gestatt der Gestatt der Gestatt der Angelein der Gestatt der Kreise In der Gestatt der Kreise In der Gestatt der Kreise In der Gestatt der Kreise kr

treffe. Ich muß diesen Schritt wagen, wir müssen ben Heind schlagen ober und von seinen Batterien begraben lassen. Deutsche Jugend! Mache dir diesen Geist zu eigen und zeige dich deiner Borsabren wert!

"hatentrenz am Stahlhelm."

Renbearbeitung bes Stahlhelmbundesliedes.

Das Land der Tyrannei.

Gewaltmagnahmen in der gefamten Tichechoflowatei.

Am Freitag wurden in der gangen Tichecho: flowatei Berhöre, Berhaftungen und Bermögensbeschlagnahmen auf Grund der Auflöfung der Rationalsozialistisichen Arbeiterpartei und der Deutschen Natiosnalpartei vorgenommen.

Vosener, wurde eine Saussuchung durchgeführt. Auf Grund des dei ihm vorgefundenen Materials wurde Vosener verhaltet. Der Kaitonaldsgaliftlichen Partet, Albgeschneter Jung, der in Troppan verhaltet durch, ift nach Parg gedracht und viele Stunden lang verdürt worden. Auch in der Zohnung des Albgeschneten Kred sin Mustig wurde eine Haussuchung worgenommen. Die Wohnung des Mogeschneten Kred sin Musig wurde eine Haussuchung vorgenommen. Die Wohnung miste gewalt is mit gelistet werden, da niemand zu Haus wart.

Unichlagplan auf Fiefeler?

Im Barifer Flughafen ist ein Ber-dächtiger seitgenommen worden, der sich nach dem deutschen Flieger Fieseler erkundigte und in dessen Bestig ein geladener Revolver gefunden wurde.

Untunft in Stambul.

Bon Egon Senmann.

Benn du nach Stambul fommst, so wappne h mit Geduld.

dich mit Geduld.

Si sie in lächerliches welliches Vorurteil, feine Zeit zu baden. Du ba it Zeit, glaube es. Aung vor Tecnota, dem herrlichen Sommerste der Vollagen und Sciandischellen Ausgeber der Vollagen und Vollagen der Vollagen und Vollagen der Vollagen und Vollagen der Vo

und Mchielfriden, das Bort "Polis" am Ropelschoft, an der langen Tafet des Spetiesaales.

Die Namen werden ausgerusein, tirkliche, rumanische, griechische, italienische, englische, politiche, italienische, das Reifen in die Altreis wird den ticht gerode das Reifen in die Altreis wird der inter gerode von 400 fürtlichen Phind, ift gleich 800 NPU, erteilt wird. Die fürtliche Politich ist albeit genan. Augegeben, dos sie nicht nach den Kannen der Größeltern und dem Altere der Knüber fragt, wie die rumanische Politich in alle Politich und dem Knüber dem Ausgegeben, dos sie nicht nach genang kapt werden ausstellt; aber immerbin, auch Losennen der Muster von der knüber von der von der knüber von der v

vier Glas Baster auf der Straße.
Bir geleien an Dolma Baacisse, dem Bafalt des Gast vorüber, vor dem annere afte, forge, Göben", die beutige, Ayanus" au-fammen mit amei idmittigen Torpedogestib-rern liegt, und fabren in den Hafen von Stambul ein, auslichts der gauberhoften Eind mit ibren wuchtigen Aupveln, spiken Minareits, dem Gewörr der Hatten, Hause



en arz und Palöfte, das sich oben, in Pera, wo auf dem Deutschen Generalkonjulat die schwarz-weißrote und die Hotenkreusslagge weben, au einer Anhäufung sieher amerstanlicher Bollentrager verdichtet. Der "Negele Carol L.", ein flinkes, dauberes Schiff, macht ein elegantes Landungsmandver, dann wird der Laufsteg abgestert, — und Stambul hat uns wieder!

der Zunstein abnesiert, — und Stambul bat uns wieder!

3ebod, — bitte nicht jo fürmisch!

3ebod in der Bottelliert in der Hofelberen in ihrem Gefolge die Hint der Hofelberen in der weiter Geder der Gederfträger, deren fügd die madere Schor der Gederfträger, der Pagk fontrolliert, dann darf man fürftsche Boden betreten, um zunächt das Gegen der Pagk fontrolliert, dann darf man fürftsche Boden betreten, um zunächt der Annahme der Englische Boden betreten, um zunächt der Gederfträger. Bodes an durchgesteil für sich, das auch inne Boden Boden Boden bei Bollowen der Danneler einfaulen fahren, Bereiten der Tämber ein der Schoren, der einer Schoren, Boden bei Bollowen der Derren, an erscheinen, um denn aber der Peren, an erscheinen, um denn aber der Peren, an erscheinen, um den macht der Gereiten in der Gingereiter bres Amtes an walten. Tie gründlich ein der Gingeneben des Gesteller ihres Amtes an walten, der neuen Schoren wie der der Vereiter der Schoren mit einem erstaunten und mitteldigen Sild beantwortet

Bild beantwortet
Endlich, — auf den schönsten neuen Koften prangt ein dunkter Leimpladen und ein
Settelchen. Ischt endlich ist die Badn frei!
Artium. Ein bärtiger, wild dickender Mann gebietet halt. Was ist denn nun schon wieder Vleer die Zads ist denn nun schon wieder Vleer die Zads ist denn nun schon vieder Vleer der eine Auspfänderung der Haupfünderung der Fremden ichon seit undenktlichen Zeiten zu-dammengeschossen. Du entrichekt deinen nicht zu fange dere Leiden zu der kannyf der Chaufteure anhebt.

Hally der Saatteare ansett.

Hall dag ge sin, half sant er bin; so nugefär fommt man in ein Taxi desse nur, wenn man Blid da, son eine Keine
Tur, wenn man Blid da, son eine Keine
Tunde läuft. Der Samal verabssischer
Mit dem Gebertungsvollen, vom zenius loci
tief durchdrungenen Wort: "Badsösischer in
da Taxi winde tind durch die Kassen, die vom
Gesser und Gelärm der Etragenhändler, der von
Gesser Swersfästen widerbalten. Da auch
gebl's den Vera hinn, binauf nach Vera.

Alls wir aber nun weiter fuhren und dann wieder hielten, da war es richtig: wir wendenligtig in Stambul angefommen.

Dimitroff wurde turzerhand entfernt

Leipziger Reichsrichter laffen fich feine Unverschämtheiten nicht mehr bieten.

Rotigas der Freitagnechandlung im Meldistagsderandhiliterprozes it es wiederschaft in Auf au me at it die en weiterbeit in Auf au me at it die en weiterbeit in Auf au me at it die en weiterbeit in Auf au me at it die en weiterbeit in Auf au me at it die en weiterbeit in Auf au me at it die en weiterbeit in die en weiterbeit der Greichen Dimitroff geformen, der übergene Elhst befann hat, Mitglied der Sentralfomtiese der Kommunitifichen Vertegen wird, im Aufligen Vertegen die Auflige der eine die von Konferen Vertegen der die und ich vertegen auf die Auflichen Vertegen der die Auflic

Den Auftiaft au der Berfandlung bildet wieder die Abwehr einer ganz gemeinen Figentiege. Der Dertreichsamwalt gibt ein Exposé des Französlichen Verteldigerkomitees über die angebliche Wishsandlung Dimitroffs befannt. Er erkläch, dof für ihn feinerlei Ber-anlassiung bestehen, och mals auf die Sache zu-rückzulommen.

ler, wo waren sie in der Nacht nach der Brandfillung?

Toraler: Wir waren bis gegen 2 Uhr morgens det Stawickt. Ich muste festiellen, daß der Leite Ich was der Leite Ich waren der Leite Ich waren der Leite Ich waren der Leite Ich waren der Leite Ich war der Ander und bei Echanis war der Leite Ich wa

es fei ein Freund des Haufes.
Rüfine ift später auf Deutschland veichwunden. Er ist dann auch in Loudon; ieiere Gerichtsfamidie erschienen und hat do ausgesant. Torgier sei aus Lickerheitsgrüden mit noch seiner Sochung gegangen. E dat auch eine viel frühere Zeit angegeben.

Mit Silfe von 2 Ariminalafisfenten wird dann das Material besandelt, das man bei Dimitroff teils am Leibe, teils in der Bos-

worden eine geraglich gefälicht Daun bat man bet Dimitroff einen Briefe umidliga gelunden, auf dem noch die Refre eines Namens zu erfennen waren. Der Sachverländige hat seigenfellt, das es der Name Krupt' war. Das ift der Dechame eines Einfeln, der als internationaler Kommunift in Berlin lebte und dessen Fram beimers eine Rolle in der Menatund der Kommunift er flegelen Hemegung der Kommuniften gespielt bat. Anch die Kremprechammer diese Tirken ist bei Dimitroff verfolsflielt aufgefunden worden. Dimitroff: 3ch tenne weder "Kermi" noch der Turken, die Telephonnummer muß ein Irtim sein.
Matifitich war Dimitroff auch im Batina

Dem Angeklagten werden dann verichie-bene Zettel vorgehalten, bei denen er immer wieder befout, fie begigen fich nur auf feine Tätigkeit für Bulgarien. Dabei geht ans den

ans dem Gerichisjaale.

Se fommt dann der Angestagte Lopoff au Vernehmung, bei dem verschiedene Outkinngen gefinden worden sich die mit dem Anmen "Verter" unterzeichnet sind. Beworft eine Angere verstärt, daß dieser Verter ihm veölistlich geweich ein, Lieratur au deschaufen und nach Bulgarien an schieden. Mit dem Namen "Brund" unterzeichnet wurde bei Popoff eine Omittung über Austragen der Verlätzen, daß "Brund" im Aufrag der dugarischen Kommunistischen Verlätzen, daß "Brund" ein Mustrage der dugarischen Kommunistischen Verlätzen, daß "Brund" ein Mustrag der dugarischen Kommunistischen Verlätzen, daß harer im Auftrag der dugefommen sie, um Gelo für die Partei au holen, das die Emigranten gesammelt hötzen. Dr. Binger: Kann der Angestagte

de Gemigranten gefammen ginen. Dr. Bünger gan. Kann der Angeflagte Räheres von "Bruno" sagen? Popoff besauptet, ihn nicht näher zu kennen er habe ihm das Geld gegeben, und "Bruno" sei vieder nach Bulgarien gereist.

"Brunto" sei wieder nach Angarren gereit.
Es wird seingettellt, das Poposst bei seiner Hetnahme 1163 Stile Jünl-DollarsScheine bei sich hatte bei soll hatte bei hab hatte bei hab beit der bei besten Betrage and keine besondere Abrechung au seisten branchen. Poposi läht ertfären, das er nur im Aufrag seiner Partei gehandelt habe, dieser habe er auch abgerechnet. Das Geld sei nicht sein persönliches geweien.

Dberreich an walt: Es füllt anf, daß Bopoff uur Quittungen aus der Zeit um den Reichstagsbraud bat, aber feine aus der friberen Zeit, obwohl er icon feit November in Verlin war.

ber in Verlin war.
Popossi: Ich lege auf diesen Umftand gar feine Bedeutung, aber es müssen auch Tuittungen von früheren geiten da sein.
Dr. Vünger: Die Quittungen "Petere" ind alle surz vor dem Reichstags-brand, die Quittungen "Bruno" nach dem Reichstagsbrand.

Popoff: Das Geld hat nichts mit dem ichstagsbrand zu tun.

Derreich an walt: In ber Bors unterludgung hat der Angellagte jedenfalls gang andere Angellagte jedenfalls gang andere Angaben gemacht. Er hat 3. B. gelagt, er habe das Geld aus Mostan bes fommen.

Die Berhandlung wird dann auf Sonns abend vertagt.

Der vergnügte Theologe.

Gine Cammlung beiterer Anethoten.

Gine Sammlung beiterer Anerboten.

Unter obigem Titel hat vor zwei Jahrsebnten ein Kenner, der fich unter dem Technamen E it hy mit ins 30 as verbrigt, dei Tögelmann in Gießen eine Sammlung von Inerboten am Studiengelichigte und firchlicher Gegenwart veröffentlich, die nun schon in 3. Milgae vorliegt und der 1890 ein zweites Index verlegt und der 1890 ein zweite Schandben gefolgt ist, 1890, 13 NRW, 200, 11 John der 1890 ein werden der Marthias der Schandben gefolgt in der Marthias der Schandben gefolgt in der Marthias der Schandben der Schandben der Schandben der Schandben der Schandben der Fröhliche Emit Krommel und der feiner Mittel und der Schandben der

Kindermund, Kalauer und Drudfester.
Besser als langatmige Ausstührungen werden einige Aroben aus den verschiedenen Abstellungen den Geist der anzei Seste erkäutern.
1. Auf den Rettgionsphilosophen 3. H. die den Ausstellungen den Goden des großen 3. G. Nichte, bezog man in Töllingen, weil er als Dozent wenig ansiebend wur, das Wort aus der Glode:
Achmet Sols wom Kicktenlamme, Doch recht troden latit es sein!
2. Ein amerikanischer Wiedernermen der Rechter der Verschiederte: Meine Gerern Minksfrüder, wir branchen Verbigten, bei denen die Leute aufwachen!"

Gin alterer Rollege erwiderte troden: "Bu nächst brauchen wir Predigten, bei benen die

nächt branden wir Predigten, bei denen die Leute nicht einschliefen."
3. "Bievolet mag das Scherflein der armen Blime betragen haben?" "12 Mart 42 Pfein-nige." "Biefo? Bie sommif den darauf?" "Gerr Voftor, das steht so in der Ueberschrift in unterem blöffichen Geschäckendung: Tas Scherflein der Witne. Mart. 12, 42."

swernem der Bitwe. Mark. 12,42;
4. "Sammelt euch Schüe im Sinmel:
wift ibr auch, liebe zinder, wos ein Schat
ift?" Langes Befinnen. Endlich: "Gin Schat
ift einer, der immer vor dem Hause auf und
ab geht."

4. In einem religionöfundlichen Quellen best iber die urchrifitiene Gemeinden lefe-wirt: "Die Menge aber der Gläubiger wa ein Berg und eine Seele."

wir. "Die Menge ober der Glänbiger war ein Bers und eine Seele".

5. Ritf ch foll, als zu seinem Rachsolger in Bonn der spätere Senior der hallischen Kantikai ernannt worden war, agüngert baden: "Daß es nach meinem Weggann in Vonn fahl werden wirde, das hohe ich genuckt, aber dah ist ein der Verden wirde, bätte ich dech nicht gedacht." Dieser bluttge Kalaner sinicht von selbst auf der beit der der der Verden wirde, das der der Verden wirde, das der der Verden von der Kalender von der Verden von der Verden der Ve

Tholad hatte die Gewohnheit, durch schein-bar schwierige Kragen die jungen Leute in Verlegenübeit zu bringen. So foll er einen das Problem vorgelegt haben: "Als ich auf meiner leiten Reise meinen Kosser liege lieh, wor das Kisgung Gottes oder Liede des Schistlass" Der aber habe mit Entschieden-beit geantwortet: "Tas war Bummelei, Gerr Professor!"

Die alleinige Uraufführung von Dwin gers "Gefangenen", 12. Offober, an Banbestheater Olben burg i. D., finde unter Anwesengeit bes Autors fiatt.

Städlifche Buhnen Salle.



Udo Wolter:

Ein Volk - ein Reich

ofterreichijche Reportage

Ueber die tidedifde Grense.

Der Jug rattert und kößt. Die tickechen Towatischen Vagen sind nicht sehr gut.

Draußen ziest eine freundliche, von langeagenen diegel ind nicht sehr gut.

Draußen ziest eine freundliche, von langeagenen diegeln ianlt unterbrochene Candicatel vorüber. Aleine Städtschen, sander und chmud, Dörfer, Guttsöhe fliegen webet, verichwinden schnell. Aber noch immer sind die von dem Abeit ann ichternen sich die von dem Abeit ann Gastidernen und Gastidernen vorsist es felt, nur die amtlichen Ausschlichten und vor die ungewohnte Intisten der Ausschlichten einer nieder datungsgedäuben ertinnern einen wieder datungsgedäuben ertinnern einem wieder der und die ungewohnte Intisten des sichechtigens Godistiners, der durch die Gänge geht und die Jahrfarten durch sied.

Heber eine Stunde liegt die Bag- und Bollrevifion an der deutschen Grenze bereits binter uns.

altever eine Einsol liegt die Bals und Jollrevilion an der deutschen Grenze bereits dinter uns.

Wein Rachdar ist ein Deutscher, in Bodenbach zugestiegen. Richt mehr so inng Aber ein frasseits, draumen der Gefügt.

Bir sprechen wenig miteinander. Ab und und in iet in Work.

Ganz allmählich wird die Unterhaltung un saufe der Kahrt slässferen und einige Bemerkungen iber mehr Kachten und einige Bemerkungen iber mehr Kachten und einige Bemerkungen iber mehr Kachten und einige Stenet und Aufschrieben der und deutsche Aufschaften und einige deutsche Aufschaften und einige wichen, erst jett spirt man, daß man in einem nienen altinaten, durch vier Staaten siehen, den Aufschrieben zu deutschen Aufschaften und einigen zu der sein. Durch vier Staaten siehen, den alle von den internationalen Erzeden, das falle von den internationalen internationalen Erzeden, das falle von den internationalen Erzeden, das falle von den internationalen internationalen internationalen internationalen internationalen internationalen internationalen internationalen internationalen

er uf-tl-lin au en.

and

er"

bem

ubr. eif). Vis Der i vis d

Eine halbe Stunde fväter flieg der Mann aus. Bir hatten uns in letter Minute, ein wenig beschänt ob unferes Verfäumnisses, vorgestellt. Es war der Redafteur eines sudetendeutigen Blattes.

Zwei Kollegen alfo. Gin fonderbares Zu-fammentreffen. Mir gingen feine Borte nicht aus dem Kopf.

Friger viel Deutsche zu, dann eine größere englische Touristengruppe. Auch polnische und frangösische Gesprächsiehen fliegen durch das Lärmen des großen Bahn-hofes.

hofes. Mein Abteil füllt fic raich. Zwei Tichechen, eine dicke, aithmatische Krau mit großen Apupfartons und reigen Rossers, dann ein Deutscher, an dem Dialeft unichwer als Defterreicher erfennbar.
In den Rebenachteilen beginnen die Englender, meist junge Kerls — mahricheinlich irgendeine enropareijende Gollege-Klasseriene einklingen aber melodischen King-Zang angustimmen: "Alsoi. " Hot v., mu bady. "Auf die Dauer gelt anch das auf die Rerven. Mit einer energischen Bewegung

ichliest die dicke Frau die Abreilfür. Die Langeweile der endosen Fahrt legt fich ichwer iber die Paffagiere. Die beiben Tichechen beginnen einzumiden, die Frau solgt. Der Defterreicher blättert in einer Zeitung. Als er sie beiseite legt, bitte ich sie mit aus.

ana

aus.
Gin öfferreichisches Blatt: "Die Stunde".
Es ift immerbin ausheitend, wieder einmal etwas über "Nazimorb" und "Kannen Best" und "Eren Leine Leine und en Stendich et aus einen Zagen leise in den Ohren. Die Melodie diese der eine Agen leise in den Ohren. Dien Nationalspalisimus nicht viel übrig, und

"Aber Sie fagten doch . . . Sie wollen doch nach Wien."
"Gewiß."
"Kommen Sie denn nach Oesterreich binein?"

"Ich hoffe . . .", lächle ich. Dieses Lächeln irritiert ihn.



Die Reichsminifter Darre und Dr. Gurtner beim Preffeabend im Berliner Landwehrtafino

Später sollte ich ersahren, daß ich ein regis-rungstreues, aber in der Saupplache doch als Censlations und Boulebardzeitung aufge-zogenes, dom fran zöfisch et scheichte mit Este ausgebaltenes Blatt in die hand be-sommen hatte.

fommen hatte.

Mein Mittellender ift ein öfferreichischer
Beantter, der in Zehlig auf Aur war und
nun nach Bien deimfert. Er hat fich inzwiichen den "Knartif" durchgesehen, den ich mit mitgebrach datte. Eine felme Zehamung ift bereits gegeben und wir sind ichen Geguer, ele dir recht mittelnaber gehrochen. Wir daden uns durch unfere Zeitungen legitimiert.

Ich erhalte eine Zigarette angeboten.

"Sie find Sudetendeutscher?" Mfo in Gottes Namen benn . "Berliner." Richtig! Er ftust.

Meine Offenheit Iommt ihm unerwartet. ich seho keinen Grund, ibn deskalb zu ichonen. Er vochfelt das Thema und verluch es jett auf jobialem Mege.
"Nam erählt ja schöne Sachen von euch da draugen.
"Jan urchne das Senfationsblättichen in die

Sch fledine das Sentiner. Zeitungen". Ich Jand. "Mann . " das find eure Zeitungen". Ich weile auf einige blutrünflige überfchriften " "Es muß doch etwas Radbres darau fein. In Sefterreich liegen die Berdälmise übrigens ein wenig anderes."

(Fortfegung folgt.)

ebett find.
Die bekannteiten Beinlagen Freuburgs, die Schweigenberge — im Bolfsmund fo genannt, weil der Gemiß ihrer Weine die Anna, weil der Gemiß ihrer Weine die Angle zum Echweigen bringen foll — die Schiehberge und die heine mitteldeutsichen Gewählichen gehören. Die Auffährung, daß der Infirturweit ohne Anderung ungeniehbar iel, beruht auf einem Freum Berthieben ein Badragung der leiten Zeit beweiten einswandret, daß sie des Anderung angeniehbarten, auf feit gelt beweiten einswandret, daß sie den Anderung unterweiten batten. Jährlich wachte ist foon wieder

Frenburg.

150-200000 Citer Wein

"Wer einen Beinberg am Jensig, ein Daus am Martt, neun Ader im Feld und 300 Gulden im Agiten hat, mag wohl ein Bitrger von Jena bleiben"— wie es noch im 3. Jahrdundert bieh, Berherend hauft bann vor jalt 50 Jahren die aus Frantreich eingeldleiber Reddaus. Dant der Initiative der Landwirtschaftsfammer dalle wurde endig vor einen Intimagsation für den Saafe und Unfürntweindau eingeleitet, deren Erfolge vielverfprechend find. Se ist das alte idvallische

mit einem Schlage wieder aum Mittelpunft des Weindaus geworden. Die klimatiden Berhältmist find für den Weindau glinftig, und der Nebitod zeigt auf den warmen, trodenen Kalfheindängen ein gutes Bachstum und bringt reichen Ertrag. In die gläbsbundertealten Amaerdäussen in neues Eden einsagogen. Eins nunmt fich unmitten

Leben eingezogen. Gins ninmt sich innitten der wossigerstigeten Rebenpilanzungen immer luftiger als das andere aus. Der neuseitliche Weinban unterscheibet sich von dem alten dadurch, daß die Reb-pflanzen auf reblauswiderstandsfähigen, so-genantten amerikanischen Unterlagen, ver-ebelt sind.

150—200000 Citer Wein

im Saale- und Unstrutgebiet. Die Traube, die um diese Zeit geschutten wird, geht auf die Wärfte der benachbarten Cade . Der Nechtod it ab dem vierten Jahr nach einer Plangung träcktig. Nis dahin aber ist leine "Erziedung"— to beigt der Wingermadern — unsernen Beigt der Wingermadern — unsernen Beigt der Wingermadern — unserne — onder nicht der und necht nicht mit gemeine Portugieser gebaut, an bevorzugten Eesten auch voter und weißer Burgunder sowie Portugieser gebaut, an bevorzugten Eesten auch voter und weißer Rieffling.

Ber aber so verächtlich von der "Bredunger Schattenstete" und wie alle die Spotinamen unseres beimischen Weinbauerzugnisse auch eine Auftribute anderer Weine gemein der Auftretten Auf ihn tressen annlich alle Attribute anderer Weine genau so gut du — auch sie sind, pritigie", "Wistigie", "Winsigie", Die Reben als Zaselobig genossen sind un bervorragendem Geschwach — sind nur Leiner als die fremdaländischen "Weine singer sagt, d. b. wenn sie von der Sunger Schatch in der Studies der Schatchen inderberarenveis am meisten bevorzuget, obgleich auch die tiesblauen Reben nicht minder föstlich sind, vorzenen keben nicht minder föstlich sind, vorzenen keben nicht minder föstlich sind, vorzenen keben nicht minder föstlich sind die erste Choe Ottober

minder föjlidig find.
Die eigentliche Tranbenernte auf Beinbereitung findet auch bier erst Ende Oftober
statt. So streng wie im Rheinland sind sist
sie allerdings die Bestimmungen nicht. Dort
werden die Beinderge ab Mitte August geschossen, einder einem der Bestiger darf sie
betreten, ja die Ortsposiget stellt jogar jogenannte Bestindergischigten aus. Dadurch sossen
gerentet werden, daß die Tranben unreit
geentet werden, das die Tranben unreit
werden, damit der Jahrgang nicht
uneinseitlich ausssalt.

unelnheitlich ausfallt.
Wir aber wollen uns zuerst unseren blumisen Unstrut- und Saalewein schweckel lassen.
Das erste Wingerfel, das die Stad Fresburg in diesen Tagen feiert, wird unter Vewels stellen, das auch der "Fresburger" die Junge an löfen verma, stelletigt erfest ihm logar ein Tänger, der Saalewein und "nachden preift und sie es nach der Melodie: "In der Unitrut möcht ich leben ."—ler.

Weine suchen ihren Sänger.

Saale- und Unftrutgewächse find auch gute Tropfen.

Benn man vom Saale und Unstrut-weinbau spricht — und selten genug, und dann meist höchst geringschäftig it das der hall — und man bedenfen, daß es sich hier-bei nur um einen Teil eines früheren Bein-bei nur um einen Teil eines früheren Bein-baugebietes handelt. Diese erkreckte sich vielmehr über gang Mittelbeutschand. So-lange die Mittelbeutschen nur ihren "Fren-durger", "Naumburger", "Erfurter" und.



Aus Merfeburg. Gottes Wunderwerte.

Willes Milloctivette.

Bit werden in der heutigen Zojung datanf gewiesen und wollen aum Wochenlichuseinen Augenflich befinnlich dade lieben lieben:

Blaim 105 Bers 5 "Gedenket leiner

Bunderwerte, die er getan dat." Richt von
dem großen Sunder foll hier die Robe lein,
das unfer Bolf erlebt hat. Noch vor Jadresriff hötten die meisten arüber gelächelt.

Rum is es Wirtflichfelt geworden. Alle eine Bunder wird es allenthalben emplunden und
gepriesen. Die Straßen und Gassen im das
alfäglich down bost, und mit unbeschwingen
Ooffnung siehen beute auf die Kermiten
übern Weg. Ju unerbirten Dosen modit es
fählig und erfinderilch, und der Rorlag ist
done Mignemingui geworden, daß in dielem Winter niemand hungern oder frieren
darf.

ichnell Allgemeingut geworden, daß in dieeim Binter niemand dungern oder frieren
darf.

Bir wollen seute an Gottes Bunderwerfe
in unferem eigenem Leben denken. Beite
mögen meinen, fie bätten davon nichts bemertt. Es ift dies ho ähnlich, wie wenn mad
das Kuntlmert eines Malers won ganz nad
deilit. Man sieht die einzelnen Piniskfürlich,
die nicht einmal sichd ammuten, und dat feinen Eindruck von dem Bilde. Man drauch
einen Köfnach, um die fümflereige Gesantmit allem Konlen und Schonen der
einen Monten der der der
mit allem Konlen und Schonen der
find meist erst nach ihrem zude entbest
morden. Und Schonen der
find meist erst nach ihrem Zude entbest
morten. Und wenn enn ein Leben, Zag für
Zag, Greignis neden Erzeignis besieht, dann
mutet das auch wie eingelnen Pinieslirtis an,
oft plump, oft köstlich; iedensfalls nicht numderbar, ioneren siehen Erzeignis besieht, dann
mutet das auch wie eingelnen Pinieslirtis an,
oft plump, oft köstlich; iedensfalls nicht numderbar, ioneren siehen Erzeignis besieht, dann
mutet den auch wie eingelnen Pinieslirtis an,
oft plump, oft köstlich; iedensfalls nicht numderbar, wie wenig wir selber in der Hand können, wie wenig wir selber in der Hand batken. Bie sieses ist aus zeit in größeren
Schiänden bestenden. Birt werden erstaunen, wie wenig wir selber in der Hand batken. Bie sieses ist abers gefommen, als
wir slanten, winische Anders gefommen, als
wir slanten, winische Anders gefommen, die wir slanten, winische Dand uns nicht an
einer schorfen Este die Jüld, in dem demitia und danschar, daß ein weiserer Bagenlenket, in einem Male ein vielerer Bagenleskt, in erhier uns kieht, als wir sind. En lich man mit einem Male ein vielerer Bagenleskt, in erhier mische an nicht mehr, das den flagen und mit bim au murren. In noch einer schlich aus mit der mehre, das der flagen und mit bim au murren. Dan der eine schlich musiket am tide mehr, das der flagen und mit die mit mit der Gelantbetet ein knihirort. Wan diest auf der den kollen er schlich aus mit der der der

wolfen. Es macht feierlich fill, und es gibt eine wunderdare Sicherheit, wenn man fich von Gott geführt weiß. Und ein tiefer Friede giebt in ein Serz, das bessen geworden ist: "Der Bater bedeckt anädig die Stellen in unferem Eeben, die wir nicht ansiehen fonnen, ohne und zu sädmen; und er verzeibt in einer wunderdaren Barmberzigstett unfere Schuld.

Man zieht fröhlich seine Straße, auf ber milde Ligen ruhen.

Bur Brovingialmiffionstagung

In aften vier evangelischen Kirchen Festswitesbienfte! Daran schließen, wie befannt, m 11,15 Uhr Feft-Rindergottesbienfte in ben vier Rirchen an. Dagn ericheinen bie Rin: ver sertopen an. Angu erigeinen vie erine ver in ihren Gruppen, wie sie in ihr ihre Aim dergotiedleinste bestaden. Aber auch ale Kinder, die soust nicht am Kinderaastiedleinst teilnehmen, sind diesmal besonders einger laden. Die Jugendieser im Kasimo um 16 1866 ziel der verletzen. Jugend dem Saulie-Whr gilt ber reiferen Jugend vom Ronfirmandenalter an. Zur Hauptversammlung um 20 Uhr für alle im "Tivoli" wolle man fich gang pfintilich einfinden!

Berfonalnachrichten

bom Obervrafidium - Landesfulturabteilung in Merfeburg.

aufolge Berlenung der Landeskulturabsteilung nach Megedenung der Landeskulturabsteilung nach Magdeburg find ab 1. Oftober 1998 vom Merleburg nach Magdeburg verfeht. Kegierungsdiretfor Dallmer, Deuregierungs und Landeskulturrat Dr. Oftober, Regierungs und Landeskulturrat Dr. Oftober, Regierungs und Andeskulturrat Welfel, Nermelinungstat Problibian, Regierungsdamtmann obier, Bermelinungsiniperfor Mehler, Mermelinungsdirehet Welfer, Mermelinungsdirehet Regierungsderiferteilungsderilungsderiferteilungsderiferteilungsderiferteilungsderiferteilungsderiferteilun

Brüfung zum Regierungsobersefretär der undeskulturverwalfung haben bestanden: egierungspraktikant hau häg und Kunze

ndwirtschaftsichnle Merfeburg

Der Unterrichtsbeginn an der Landwirt-schaftsichule gu Merjeburg ift auf den 1. Ro-vember feitgesett worden.

Zum Wochenend:

Wist Ihr noch, wie es einstmals war?...

3ch träum' als Kind mich jurud" — Jugendparadies und haue .

Be enlang ichweisen.

Bigt 3 hr n och, wie dies Prachitrags
erüber anisch? — Weue Huller zwischen
bem Gotthardrecke und bem Linnet des
Jallischen Straße ind siet einem haben
kantigen Straße ind siet einem haben
kantigen Straße ind siet einem haben
kantigen der der die der die der
Konton der Molferei hat sich des eintige
Bild wesentlich verändert, Mont fonnte nicht
gerade behaupten, doch der Tunnel dort sitz
ben großen Durchgangsberrieft besonders glid
lich erreichtet wäre. Alle Untschaber und
Rodfahrer strägten des haartsgarfen, unsibersichtlichen Wegebiegungen, die der farte Hall
in der Abodenferb besonders geschoftringend
macht. Es blieb ja deshalb auch nicht aus,
daß diese Geschoften mir zu bab ihre
Epier forderte.
Weber förnt 3hr Euch noch besinnen, wie es

Sommer wie Winter befaßen die Chausseräßen die Elde Unziehungsfraft sir alle Kinder und olohy Genete, die eines zu teil ins Glas geschaut und zu tare Schafter die eine Stas geschaut und zu tare Schafter über eins der Wiede der Schafter die eins der Verleich und die Leiten Werfeburger Britische in fittler Auch bei der Schafter in fittler Auch bei der Schafter und die Schafter die eins der Verleich werfeburger Britische Langer in Weise der Schaft der der Verleich der der der Lang zu wachen, daß es nur so sieden der Grüßen ausgen Binner hindurch waren die Grüßen vonlie Schner, teils vollgerecht durch die Allendere Beiner, teils vollgerecht durch die Allendere Beiner, der Verleich schaften, der der Verleich ist der Verleich und der Verleich verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich und verleich fest der Verleich der Verleich der Verleich verleich der Verleich verleich der Verleich verleich der Verleich der Verleich der Verleich und verleich der Verleich verleich der Verleich verleich der Verleic

Fast alse Häuser längs der Chanssegräben vor Außen und die Kaufer längs der Chanssegräben vor Außen und vorm es selbst ein Schulkind war,

Wände an der Erde zu knieen und ihre Studen seinen zu scheuer....

Den Kindern aber, de de Belle einen
ganz berdverragenden Tummehlens, Könnt
Ihr Euch noch darauf bestimen, wie es dort
aussach? Schon der Rame Hölse, damis
die Angen der Anne der einen weich
ein. Die ganze Gegend machte einen weich
wert der der der der der der der der der
ein. Die ganze Gegend machte einen weich
wert der der der der der der keiner der
ein. Die ganze Gegend machte einen weich
wert der der der der Gestersparnis
der Angengamer Kahrweg silbert am Damm,
entsan und wurde troh aller Zeitersparnis
den Angebruret und Kußgängern gemieden.
Der eigentliche Hölsenhof aber, mit grünen
Gras und Teufelspurin betwache und tinge
bon Kuhrwert und Kußgängern und einer
Erier Riese. Weringer aufregend war hier
bas Diese wenn an sonnigen Spatischstagen ringsberum das Kithp und Klapp
ber Dreichslegel aus den offenen Scheinenteren erscholl, Sobald aber die steßberen
Dreichslegel aus den offenen Scheinenteren erscholl, Sobald aber der steßberen
Dreichse ihr Zageners bolsenbet, und bie
frühe Dämmerung bereinbrach, dann wurde
es gruselig schon höser in ber Hölse, Skeit
Klebermaline schwierten laustlos durch die
Sunte den Der jedennenbache eies unaufhörsich
ein Käuschen. Dann ehre Scheine dien Geben
lausigen den den man berspätet nach
der Stunden Der gestensten der der keiner
Licher Willischen und Gennberdespiel" insten
den Menter und Schanberdespiel" insten
den Kauschen und Gennberdespiel" insten
den Keiner Sprößlinge als beutzutige. Must des Mahrer, und Schanberdespiel" insten
den Keiner absetze unstellt den der bie Strate
auf der unstelle der unter der der der
der eine Schanberdespiel" insten das
Mahrer, und Schanberdespiel" insten
den Keiner Schanber und Gennber despiel" insten
der Strate und Schanber und Schanber und Schanber und Schanber und
Gennber der Vereinstellte
der der der der schanber der der der der
der ein Stungen den d

filler Refignation.

Den Jungen von dazumal war die große Eefte noch nicht eigen, deren unfere Kinder heute fällig film, wie jener Urdine Hiteer unge, der fürzig nach einer peinlägen händeligen Szene erflärte: "Mutt, daß du mich verhauen hoft, das will jich Dri verzeihen, aber daß Du mich in Uniform geschlagen dat, daß kann ich Dir nicht vergeschlen!"....

Luftfahrt tut Hot.

Vortragsabend ber Zelle Mücheln

Vortragsabend der Zelle Midgeln

Bur Hörderung des Auflichtness Verziedurger Auflichtnessen Verziedurger Auflichtnessen Verziedurger Auflichtnessen Verziedurger Auflichtnessen Verziedurger Auflichtnessen Verziedurger Auflichtnessen Verziedurger Auflichten Verziedurger Auflichten Verziedung der Auflichten Verziedung Auflichten Verziedung der Verziedu

Gemeindevertreterfitung in Menfchan.

Seute alend findet in Wenifdan um 20,20 Uhr im Gafhaus Lippert eine Gemeinde-vertreterikung mit folgender Tageskochung katt: Beichluhfafina über die Bergnigungs-fienerordnung, sowie ihrer der Wertiff aur Genofienikalt für die Wasserschung in der Cffrez-Aupo-Aue (Van einer Kutrime). Unter Punft "Berichiedenes" find interne Angelegeubeiten zu beraten und zu be-schieben.

Die vom schwarzen Aragen.

Monatsversammlung des Artillerievereins.

Im hotel "Drei Schmane" hielt gestern innige Jusammenarbeit mit NSTAP, und ber Berein ebem, Artilleristen seine Monats-versammlung ab, die außerordentlich gut be-lucht war.

Remerad Mehvert stellte bei der Tagung

judit war.

Der Filhrer des Bereins, Kamerad Bis-mard, eröffnete die Berfammfung, dieh die Knwelenden beralde millfommer mis dentte für is asblreiches Erickeinen. Er herrikte dann mit belunderer Freude das langiskriae Bereinsmitalied, den von ichwerer Kranf-beit genefenen Kamerad Becker. Es folgte die Erledigung der Lagesordnung, Echriftikher Kamerad Erbeit verfas zu-nächt die Riederichtik der keiten Berfamm-lung, die, de fich ein Biberipruch erhob, genedmiat nurde.

genesmigt nurde.
Der Filfere des Artifferievereins verabisiedete nun Komerad Sehmitg, der Wertschuss verläßt, um nach Delisig au geben, und nahm ent eine Werteburg verläßt, um nach Delisig au geben, und nahm ols neue Vereinsmitatieder bie Kameraden Tänicht und Kolbe auf. Beiter wurde Kamerad Mitter aum Lesteiter wurde Kamerad Mitter aum Lesteiter wurde Kamerad Den frisheren Voorsthenden des Artifferievereins, Kamerad Mömpfer, der feinerzeit im Etifabeth-Aram-fenhaus überführt werden muste, wurde beiteltigte, das er lich auf dem Vege der Genelung befindet.

riniet, daß er ind auf dem zege der Gerefung bestimdet.

Der 2. Kübrer des Bereins, Kamerad
Dangrod, referierte num iber die leite
Kübrertagung des Kreiksteinerrebandes, die am 17. September 10,30 Uhr in
Müllers dotel, Werfeldurg, katigefunden
abei. In Vertretung des abweienden Borfissenden erbifnete dorr Kamerad Brach
an an Artigedorf als field. Versigenden
den Kertretung kreiksteining der Rechtlerer
kreiksteiner Kreiksteining der Rechtlerer
den Kreiksteiner der Kreiksteining der Rechtlerer
kreiksteiner Kreiksteining der Rechtlerer
den Kreiksteining der Rechtlerer
kreiksteining der Kreiksteining der Rechtlerer
kreiksteining der Kreiksteining
der Kreiksteining und Pflichtbemuktien in
die sielle. Es iet nur begriffensberet, daß
der Albrer nicht mehr don platenantarischen
Rechteinischefolischen absängt set. Auch den
Richtlinien des Bundessührers würde eine

Samerad Mehnert stellte bei der Tagung fest, daß die Führer von 68 Bereinen des Lagin, anwelend waren. Der wickstellte bei der Führer von 68 Bereinen des Lagin, anwelend waren mit de Reuffeld wir der Kanton de

den Aubrerpoten verlangten Sedingungen stittäsen.

Bon der Fübrertagung selbst berichtet Kamerad Langroch noch daß der Kübrerstoch um 50 Krogent mindestens vertingert sei, daß Kamerad Bradmann Erfättertungen zu den neinen Richtstillen der Kübrermaßt geschen höbe in. a. Auf den 23. Orlober sim Antsteller) sei die nächte Lagung ander nurm. Kamerad Bismart gad nun turz Bericht von der leisten Lagung der Arbeitssemeinschaft der Werteburger Kriegervertene, bei meldger Zedansteier, hindendurgsfeier und das Asseln der Arbeitssemeinschaft der Taufendigkreier in Werteburg inbegung auf den Recht der Statischaft der Laufendigkreier in Werteburg inbegung auf den Recht der Krieger eich der Laufendigkreier in Werteburg inbegung auf den Recht erfortert, der Wesseln zu einen Fundesstände ein immig gehött und weiter des Sommeresties des Artischeinschaft und weiter des Sommeresties des Artischeinschaft, nurbe weiter beitstellen.

Das Barbaragien murde weiter beitstellen.

Das Barbarafeft, murde weiter beichloffen, folle in feiner Ausgestaltung dem Borftand überlaffen werden.

Der Küfter erinnerte nun noch daran, daß Mitglieder des MI. die ohne Aufföhnferadseichen auf der Terde angetroffen wirben eine Geldbuße zu gewärtigen hötten. Das Abselden milfe alle dauern gertagen werden. — Die nächte Beranmitung des MI. foll die Kamerod Trantwein (Schlachtleft) flattfinden. Wit einem dreftaden Siea-heil auf den Präfidenten und den Kanaler des Deutschen Reiches, mit Deutschland und horft: Bestellte ichob der offizielle Teil der Monatsverlammlung.



Spenden für bas beutsche Winterhilfswert burch alle Banten, Spartaffen unb Boft aber Boftidedfonto: Minterbiffswert Ber



Olus der Heimal

Der neue Bifchof

von Dagbeburg-Balberftabt.

von Magdeburg-Salberstadt.

Wit Bischof Friedrich Veter gewinnt die Brooing Sachsen einen kirchlisten Filher, der ihr entstammt; er besemt sich zu einem bemusten attioen Fiberstim und hat sich als Bahnbredere vonngelicher Ingendarbeit in Vetlin einen guten Namen gemach.

Kriedrich Veter werte am 4. Oktober 1892 in Wersehurg geboren; er sudierte in Greifsmadd und in Halle Theologie, Philosophie und Kunstgeschiet; er bat den Krieg von Ansag bis zum Ende misgemacht. Als Pfarrer von Jessen und eine misgemacht. Als Pfarrer von Jessen in den eine gestellt der eine gestellt der eine kreie für die erungslisse Erentwundarbeit ein und knießte sich ein felozogriche Setzenung ihm am derzen lag, 1926 fam er nach Berlin und wurde ein Jahr joster in den Borstand des Sindbundes Evangelischer Ingamannerbinde als Bindbespfarrer berusen. Seine reduction Sessen ihm seit lagbren eine Beworgagte Sieslung. Der Glauben Sessenwegung Deutscher Sprisen zur der ich lagbren eine Beworgagte Eieslung. Der Glauben der sind hat der Sindbespfarrer berusen. Seine reductig abeit er seine fich gefreich der Fischsen der in hat der in den gestellt der Greifen der Sindbespfaren eine Kowangelistigen Bertrieter Bestinet ihrer sichgaftstigten Bertrieter Bestinet ihrer sichgaftstigten Verrieter Seiner ihrer sichgaftstigten ver verrieten Seiner ihrer sichgaftstigten

An Bifchof Beter hat man einen Mann der Kirche au sehen, der der Jugend unseres Deimatvolkes und allem mutigen Streben ein warmes Berkändnis entgegenöringt.

Die Mörder des SU-Mannes Cieslid.

Beitere Angeflagte por bem Schwurgericht

ensiel"
ind
ach
ern
this

dens burs 10. im ilms erfes Fern wähs r die

n. 20,30 einde=

nungs:
t zur
n der
inne).
terne
u be=

Beitere Angelfagte vor dem Schwurgericht.
Sedlingen. Der Wordprozest erlebt eine Korifetung noch Ende diese Monats. Bor einigen Wochen naren befamilich drei Herten der Auftrager Kommunisten wegen der Ermorbung Staffen der Auftragen kommunisten wegen der Ermorbung des Staffen der Auftragen der Verfagter und der Verfagter der Verfagter. Der Verfagter dem kann Lode vertreteil worden. Angebrer verhaftet, in den der Verfagter den und Juhörer verhaftet, inabhängig von diesen wird jest vor dem Telfauer Schwurgericht gegen insgefamt elf Arbeiter aus Bedfüngen verhändelt werden, die der Tat ebenfalls dringend verbändig find. Tie Mewisionsverfamdlung in der Zache vor dem Reldickgericht findet am 12. Oktober statt.

De Race der verlaffenen Braute.

De tunge det detunfenen Itanic.

Borhaufen, Alls obends ein 38 Johre
alter Mann mit einem Mödigen in den Anlagen hagistern ging, troten ihm plöhilich drei
Frauen entgegen, von denen die eine sofret aum Angriff überging. Mit einem Regenichtem bearbeitete sie den Asmungsfofen, wobei ihr die beiden andern haffen, die er sein deit in der Fliedt luchte und sich dienter einer Badeaniteit verfiedte. Es bandelt sich un einen Seitratsschundler, an dem dret seiner verlassen Narute diesen Att der Selbstjustig verübten.

Förster schießt zwei Wilderer nieder.

Jujammenitog im Balde. / Bielfach vorbeftrafter Berbrecher.

"Weife Frau" wandert ins Judihaus

am Bolfsförper, fie tragen unfagbares Clend in die Familien. Daher können die Strafen, entgegen der Praxis unter dem verfloffenen Regime, nicht hoch genug fein.

"Bring Daumlings" Töchterchen.

"Hing Statimings Despetchert.
Gotha. Die Fran des befannten Lliputaners. "Bringen Zäumling", der von den Zäüßenfesten ber noch in Erinnerung sieht, dieht in einer Gothare Rivbatflinft von einem Töcherchen entbunden worden. Dieser Heine Zäumling ist mit einer Zänge von 47 Zentimeter ein sat normal großes Kind. Der Serr Bram mitg 190 Zentimeter und die Fran Mana 114 Zentimeter.

hiftoriter Friedrich Schmidt +.

Sangerhaufen. In Atter von ?? Jahren verstarb fier der Sourettor Friedrich Schmidt. Der Verstorbene gene als Esponis ih der Etad großes Ausehen. Er ist Verfalfer einer aweisanden. Des Gefreifes einer aweischliche des Kreifes Cangerhaufen. die Gefgliche des Kreifes Cangerhaufen. die Dekande undigen idle, unvollechde gehlteben ift. Friedrich Schmidt war auch forreipunderendes Rigiglied der Freußlichen Ardemie für gemeinnithige Wissenschaften au Erfurt.

3mei Segelfluggenge werden getauft

Beig. Das in Zeit im Ban befindliche Segelfluggeng wird noch biefe Boche fertiggestellt werden. Seine Taufe und die des von der Zuckerfabrik gestifteten Schulfluggenges wird voraussichtlich am 15. Oktober stattsinden.

Sechs Margiftenführer verhaftet.

Sechs Margiftensührer verhaltet.
Gera. Das Polizeipräsdimm Gera einer Anternachen der Deit mit: Mis Kreifen der chematigen Sey. und KPD. wird eine illeg ale Schrift, Der Arxis' verbreitet. Der Vollzeit is 2 gelungen, einige Exemplare zu beschlagungmen, einige Exemplare zu beschlagungmen, einige Exemplare zu beschlagungmen, einige Exemplare zu beister Breit ein dit abstätige Artiff an ber nationalen Negierung no fügenen Verführt gefahre. De der gelitzen Urbeber, die Herkelter und Serbreiter der Schrift in Golfa ober seiner nächten Umgebung au inchen find, find auf Bernatschung des Vollzeiterfährung die folgenden ehemaligen Mitalteber der SPD. mid Artifektraft Abernationung en omnen worden: Parteifetraft Abernationung en omnen worden: Parteifetraft Abernationung Statistäfter Endlich und Schlieber Sp., der Scholier Herkelten Arksichten Schlieber (SPD.), der Scholier Herkelten Arksichten Schlieber (SPD.), der Scholier Herkelten Arksichten Schlieber Sp.), der Scholier Herkelten Arksichten Schlieber Sp., der Scholier Herkelten Schlieber Sp., und der Schlieber Sp. mid allett SPD., und der Schlieber Sp. Weine die Schlieber Sp. wie der Sp. Benn die Schlift trobben weiter erichten follte, ift mit weiteren polizeitigen Mahndmen zu rechnen.

Sitler beim 14. Rinde Bate.

Lauliga. Die Frau des Gemeinbearbeiters Inner wurde dieser Tage von ihrem 14. Kinde entfunden. Runmehr wird befannt odi der Reichefangler Adolf ditter die Ehrenpatenischef für diese Kind übernom-men hat. Gleichzeitig dat er ein Geldgeschenk in Söbe von 100 RM, übersandt.

Die Ceiche am Ungelhaten.

Rönners. Einen ichautigen Jund machte am Donnerstag ein Bernburger Aingler, der in der Rähe der Georgsburg angelte. Ar ieinem Angelhafen hate ind eine männtiche Leiche verfangen. Es handelt fich anicheinend mm Selbinnord, dem der Manin trug auf dem Rinden einen Ruchfach, der mit einem größen Seien und einer Radiobactreie be-ichwert war. Die Polizel wurde iefort be-nchrichtigt und identifisierte die Leiche als den Rentner Hädeld aus Könnern.

Der Zeniner Kaffanien 1 Mart.

Berlig. Gesammelte Kastanien werden in der Försteret angenommen. Der Zentner wird mit 1 RM. und der Zentner Eicheln mit 2 RM. bezahlt. Der früher genannse Preis ist dagegen ungültig.

Hausfrauen | Eine Gummi-Arbeitsschürze - 75 M. bei

"Weise Fran" wandert ins Zuchthaus Torgan. Bor dem Schwurgericht sand am Domnerstag die Hauptversandlung aegen die Stiwezda Gräfe, Infaderin des Kellerhaufes bei Drasdo, statt. Sie war beischuldigt, gegen Entgelt sie id dem Jahre 1929 Hörteibungen vorgenommen an baden. Die Antlageschrift legte übr sieds Fälle zur Last, serner habe sie durch ihre Kurpfuscheret am 28. Desember vorigen Jahres in ihrer Wohnung den Tod einer blisbenden, gelunden jungen Fran derbeigeschirt. Alls Mitangestagter fand der Mann der Getösteten, der Fleischer Uthman aus Weinberge bei Elebenwerda, in der Anflagedant. Jur Hauptversandlung waren sieden Aggen geladen, sowie als Sachverständiger Medizinalrat Dr. Wäcking. Die Berhandlung and unter Aussischus der Desentländiger Medizinalrat Dr. Wäcking. Die Berhandlung and unter Aussischus der Desentländiger Medizinalrat Dr. Wäcking. Die Berhandlung and unter Aussischus der Desentländiger Medizinalrat Dr. Wäcking. Die Berhandlung and unter Aussischus der Desentländiger Medizinalrat Dr. Wäcking. Die Berhandlung ind unter Aussischus der Desentländiger Medizinalrat Dr. Wäcking. Die Berhandlung inde unter Aussischus der Desenschaftliche Stere erbalt wegen gewerbsmäßiger Albrieibung in einem Halle und verlichter gewerbsmäßiger Abtreibung, sowie wegen schaftlisser Edung eine Gestamtin. Der Mitangeschaftliger Edung eine Gestamtin. Der Mitangeschaft in weinen gade Gerenechte werben ihr auf drei Jahre aberfannt. Der Mitangeschaftliger Zöhung und auf Abtreibung eine Gestängnisstrase von einem Jahr. Das Gericht konnte der Angeschagten nur die ernöchnten lechs Balle nachweisen. Es ist aber ranzunehmen, das das kranzige Geschaft im Kellerbaule in weitans größerem Unfange derrichen wurde. Solche "Besten aus, führ Beisbeiten in führte der Statasanwalt aus, führ Beisbeiten in Gegen Bullrich-Brause von Bullrich-Salz nur Durst Bullrich-Brause von Bullrich-Salz probles

Die neue Sekreiärin.

ROMAN VON MARGARETHE TEHEL right 1932 by Literar, Bûro Geppert-Pleau, Wien XVII

(6. Fortietung.) (Rachbrud verboten.)

(6. Fortiehung.) (Naddrud verboten.)
"Aa, natürild. Zuerit fomm' ich zu die.
"Bodie ihn zwar zuvor anipreden, din jedoch angeliohen. "Das fleine zoch mitseteller ichein nur mit zerren zu ihrechen, die es namentlich zuer anber nich vorfielen! "Der anber nich vorfielen! "Der anber nich vorfielen! "Der anber die der nich der die Hiertrippe zwischen die die Abne.
"Ash das", ibrad er tonlos.
"Esh das", i

"Unendlich viel . . .!" "Unendlich viel . . .!" "Eribaren Sie fich t.; Mühel" Sie wandte

ibm unböflich den Rüden zu, neigte dor Falfner mit niedergeschlagenen Augen den Sopl und gina.
Deins jan ihr ganz berdust nach.
Deins jan ihr ganz berdust nach.
"Betrjincht De einen grob gesschetenen "Betrjincht Bed einen Auf der gestellt.
Is das eine scharfrealige Saget".
"Billis du nicht in deinen Ausbrücken eines der sieher in den Ausbrücken "Mch sol" den gabe und litzich den Freunde gutuntlig iber das Saar. "Bet beriebt ich — Du selbs i. des Sader.
Gin seines Rot färbte Halters Wangen

um eines von der den eine Eritg mit den Beibern.
"Dot irrit. Ich din fertig mit den Beibern.
"Döchte wohl wissen, ob ich beute noch gäble!"
Er lachte auf, seine Eugen glübten. Aber
gleich derauf zuste es chimerzlich über sein
Gescheres binter mit, ich din ganz aus dem
Gleichgewicht geriffen und finde nuch noch
erecht. Unsere Freundsschaft darf nicht auch noch
reißen — Degen

Sleingervicht gertifen und tinde mich nich auch erecht. Intere Freundschaft darf nicht auch noch reißen — wegen ... "Ach vertieb" siehen und den eine "Ach vertieb" siehe und den eine Andere noch aber in den eine Andere nicht der eine Beite der eine Beite der Andere nicht der eine Mädel treinen sollte!"
Ernit tehnte des Eeftich auf den Arm des Freundes. Diefer sowieg und ließ ihn rubiger nerben, Aber nöderig und ließ ihn rubiger nerben, Aber nöderig und ließ ihn rubiger hinnissah, tanzien ihm ein paar spöttlich führen eine Andere von erführertig vor dem Plick. Bun völligen Berzicht war der Leitelsbraten zu füllich und Liebe machte oft die Freundschaft kaputt.

6.

Dottor Fallner iod ihr finiter enigegen.
"Man bestagt isig allegenein über Sie", iprach er streng, "Derr Techtel und Productif Rogler verlangen, das ich eine Dissolitation nuterlichtung gegen die einleite. Saarum fiellen Sie Ihre Songeleisten nicht aufrieden?"
"Die mögen meinetwegene ihre Dissolitationsbie auf dem Wars aufführen", entflufte eine. Sie mer in gewöhnt, sich vor ihm feln Blatt vor dem Mund zu nehmen. Er neiglet etwas unsicher den Kopf. "Bie saglen Sie" Und als er ibren erhaumen Blid gewahrte. "Ad böre mitmier nicht so gut felt dem Unglick."
Do pergling ihr alle Luft, Wiese au machen.

aemobrte: Ach böre mitiniter nicht so aut feit dem Unglick.

Da verging ihr alle Luft, Wiese au machen. Sie schlichte und sah ihn trobig-särtlich an. "Rinn?"

In die eine Bestellen das Eine Section in Section

6. Raffners Benehmen Golifh gegenüber änderte sich nicht. Weift befam sie ihn überhaupt nicht ku lehen, und wenn sie ihm einral in die länger, ich möche am liedzen Auftand bier nicht ku lehen, und wenn sie ihm einral in die länger, ich möche am liedzen die Ruftand bier nicht länger, ich möche am liedzen keinen Liedzen die Kuften der ich kuften die ich vor Indandigkeit



ofe Erntevorrate, Gerate und nerbraunt.

Beihling. Freilag mittag brach beim Randwirt Reinhold Später ein Größtener aus. Die Schenn und die Sallungen Brannten nieber. Bernichtet wurden: 7 Worsen gen glorn, 15 Worgen Sen, 10 Worgen Solen, 15 Solenten es nieben Weigen, 10 Rorgen Solenten Beigen, 45 Sod ausgedröckener Beigen und Beigen, 45 Sod ausgedröckener Beigen, und Breigen, 45 Sod ausgedröckener Beigen, 23 gentner guderlichtige, 14 G nie, 80 Si h ner, 21 Sch wei nie , zwei Ruttschafelbrier, 40 Str. Replel, 100 Jentner Gerftenfroh und verflichen und bei bei bei den den der Beigeben Lambwirtschaftige Geräche. Die Branduntache ift noch nicht leftgeftellt.

Autounglud durch Reifeuplaten.

Bier Edwerverlegte.

Bom Martha Sobenthal-Saus

Benermehrleute berboren.

Bad Dikrenberg. Sämtliche Mitglieder beider Isige der Freinvilligen Fenerwelt, Auf Direcenberg, werden auf Norlag, den Applieder, dende Isige, im Nesaurauf Leigen, Isige, den der Geben, Begen der Wickfafteit der Beiprechung wird um vollzösigen Erfichenn gebeten.

Groffener auf einem Bauernhof Evangelische Aindergarten in der Broving.

94 Aindergärten unit 5 298 Biligen. / Freipiäge für Ainder von Arbeitslofen. / Der Landesfüriergeverband hillt.

Ein wichtiger Bestandtell der von der evangelischen Kirche geleisteten lozialen und pädagoglichen Arbeit sind die im Berdand für evangelische Kinderpliege aufammengeichlösienen Kinderpliege ein eine Bedes des vorigen Jahres 94 gab, die über das Geschantgebiet der Provinz Sachen verteilt waren. In 64 fällen dambeite es sich um reine Kindergärten, in 22 um gemisdie Zagessätten, in 62 mit getraufter Dortabellung und in 2 fällen lediglich um Kindergarten mit gertenuster Dortabellung und in 2 fällen lediglich um Kinderdorte. Inspesiant sanden 2008 Klädes ur Verfäsigung. Die Kindergabl sonnte auf der diese des Borjaspres gefällen merden. In verfäsiedenen fällen war ein beträchtlicher Junoch zu werfäsienen, die 2. 3. in Erstur (82,3%) und in 5 al 1e (10,5%).

Bon den 94 Einrichtungen des Kinder-

28,28%) und in Halle (10,5%).

Bon den 94 Einrichtungen des Kinderspffegeverdandes waren 54 Ankenitationen eines Muttersaufes; davon gehörten 23 au dem Diafonifienmuttersaus Geeffienklift in Halle frau 12 au dem Diafonifienmuttersaus Berfbanten in Berlin, 2 au dem Piciferischenklift in Kalderfradt, 12 au dem Diafonifienmuttersaus Berfbanten in Berlin, 2 au dem Piciferischenklift in Wagdebung-Exacun, 1 aum Aufsarinentifit in Wagdebung-Exacun, 1 aum Aufsarinentifit in Bittenberg, 2 au Gemeinsdostsmutterbäutern und 1 aur Zömeiernischaftsmutterbäutern und 1 aur Zömeiernischaft der Aranenbilfe. An wähagagischen Kriften wurden in den 94 Kindergarten 147 aczählt. Das bedeutet aegeniber dem Boriody einen aewischen Richaung, der fisch pur den Richau von manusgebilderen Hitsfrästen ertsärt.

Aus den eingelieferten Berichten acht

ben Abban von imausgebildeten Stifskräften ertflart.

Aus den eingelieferten Beristen gektervon, das die Verbältniffe in den findbitiden Kindergärten erbeblich anders liegen als auf dem flachen Lande. Die Andhindergärten find noch immer gut beindt oft logar überflitt. In den fleinen Mittelfädden faßt der Besindt eine Ande, vor allen Dingen doch erhölte eine fleine Abtre aus fleinbirgertiden Arteilen die höchte de Belinder auf fleinbirgertiden Arteilen die höchte Belindergabl fiellen. Dier mach fich die allegemeine Geldenapweit ern leist langiam bemerkbar. Auf dem Lande und in den fleinen Eidder flommen die Alieber recht regelmäßta, io daß fich die Authölthirtliche Belindskahl von der Jahl der Kinder, die in den Killen geführt werden, fanm unterscheide. Das fit in den Große und Mittelfädden erhoblich anders. Dort find durchfichtliche erhoblich anders. Dort find durchfichtliche erhoblich anders. Det find durchfichtliche erhoblich anders und der Grund der Schalen der

Das Pflege- und Speifungsgeld ift gang verichieden angefest. Bon einer allgemeinen herabsehung hat man in vielen Fällen ab-

geischen, dafür tritt jedoch überall Ermößigung ein. Aindern von Erwerdslosen werden die Beiträge meisens ganz erlassen. El Kinders gart gertagten den der geoge und 174 balde Freipläge zur Serstigung sieben. Die Freipläge die Freihr ihr ein ganga Keiße den Freiplägen. Aber anch Freinde und Sönner der Kindergarten übernehmen Fatenlösdien. In einem Kindergarten achst die Semeinschaft der Kindergarten kettern für awei bedürtige Kinder.

Im Bertädisjahr wurde in 38 Kinder-

präfibenten, von der Städte-Heneriogiefät nim.
Berindt murde ferner, auf dem Wege über die Alinder Begiehungen an den Eftern aufganehmen. Zahlreiche Mütter, Eltern, und Semeinbedenebe verfolgten diefe Abführ, und es wird aus allen Teilen der Proving von guten Erfolgen berichtet. Aur bei den sogenannten Sommerfindern Arten famen die Mütter, und Elternobende im Begioß. In anderen Hällen fiand fein entfprechender Ferfammtungsram aur Berfügunn In einigen Fällen wurden auch die Läter mitteigeladen. — Für die Bernfardbeiteilunger, jein den stindergärten des Berhandes tätig waren, sand stadig eine Freiginfalleingendern im Ende Aadig eine Freigirt fatt, die von 50 Teilnehmerinnen besucht war.

25 Jahre bei Grube "Emma"

Rrumpa. Der Berflattvorarbeiter Rich. Stöbe tounte am 5. Ottober auf ein 25jäb-riges Dienitjubiläum bei der Grube Emma zurüchblicken.

Rongert ber Stahlhelmfapelle.

Micheln. Am Mittwoch abend fongertierte im Schützenbaussaal die Stabliselmtauelle des Unterganes Micheln, die den Ammeienden ein reichheltiges und gut ansgemößtes Pro-gramm bot. Stabliselmtibrer Steller nahm dann das Bort und befonte, das es nummehr 25 Jahre find, daß der Zirigent Knrt Samer seine erste Stellung als Mu-

fifer angetreten hat. Als Chrengabe wurde ihm eine geschwackvolle Nadierung überreich Die anweienden Kameraden brackten dem Jubica ein Front-deil aus, worauf der is dechtre den Tatikod erhob und den "Ba-denweiter" ipielen ließ. Nach dem Konzert hielt ein flotter Tanz die Anweienden noch einige Stunden beitammen.

Bindmühle wird abgebrochen.

Dollming. Die erft im Jahre 1924 durch Germ Beder erbaute Bindmille wird in den nächten Zagen abgegrochen. Derr Beder hat eine Nilble, die früher dem Saal-freis gehörte, gefault, um jest dort sein handwerf ansguüben.

Bom Candwehrverein.

Doctheum. Um 2. Ottober hielt der hiefige Kriegers und Sandwehrverein. Beums
Reipitig eine Monatsversamminng im gofal von A. Schunte in Neipitig ab, die
mit einer Iteinenn Gedurtstagsfeier für unjeven Reichspräßbent von dinkendung vorbunden war. Der 1. Kilhrer Kamerad Lauf
mit einer Iteinenn Gedurtstagsfeier für unjeven Reichspräßbent von dinkendung vorbunden war. Der 1. Kilhrer Kamerad Lauf
mit 11er eröffnete die Situng um 20 ülfund bieß die kahleich ertigkenenn Kameraden herzig der und Kundennung wurde mit iebendiger Fridge und Killeund mutze mit iebendiger Fridge und Killeung wurde mit iebendiger Fridge und Killeung wurde mit iebendiger Fridge und Killeung wurde mit iebendiger Fridge und Killekonzaußehen Daß der mit Geninmitigliede erkamerad. Die konst Geninmitiglieder kanner Killer ein met Geninmitiglieder kanner kannerad. Die konst Geninmitiglieder kanner unteren Reichspräßbent von Fibrehufurg

jowie unteren Beichsangler Hiller ausgebracht. Hieren Konfsangler Hiller ausgebracht, Siermit war der offizielle Teil der

Bertamminung beender.

Mitchiefiende begaben lich alle Kameraden

in den leitlich gelchmidten Caal, wo die

Damen bei Gifte des Bereins ichne ver
zungfüsten begaben lich alle Kameraden

in den leitlich gelchmidten Caal, wo die

Damen der Godie des Bereins ichne ver
zungfüsten begaben lich alle Kameraden

in den keitlich gelchmidten Caal, wo die

Damen der Godie des Stereins ichne ver
zungfüsten der Begaben im Genemitigien der

Entglissen und Genib von eineiteinen er
Zungfüsten der Begaben und des Stereins

ber absließ er zu musteren Reichsprüßen

Ber des beurinen Woends zu den eigentiligen

mub den Geburstag underen Reichsprüßen

den des Beutinen Woends zu frenche Feifen,

ber Beise auf der Genungen was, diesen lieben deutsche Beitel, ka
mend Den sichen der Meischsprüßen. Der

Bottragente murft die Setellung des Reichsprüßen und bei weiter beten

des Gelten der in unteren Beisprüßen unser

Bott einsigen und leigte Untorität in un
ferem lieben deut

1000 Gelbmäuje mußten fterben.

1000 Keldmänie mußten iterben.
Rugaliebeina. Um dem Feldmänien enereisch den Kanms anzulagen, beauftragte die
dich den Kanms anzulagen, beauftragte die
beiter dem Zampsbiling bezustanfen hatten und die alle der Erde berausgeschliche
berten Mänie mit Antypeln erföligen. Zen
Mönielägern war eine Kangprämie von
einem halben Pfennig til i ebes Eilid augeiprochen. Und so war es dem fein Bunder,
daß man in amet Zangen runn 1000 Etild
der unsiedignen Gäste aur Strede brachte.

Tas Bahrzeichen der roten Areismühle gestürzt.

Dösseils Wie wir ihon berichteten, wurde am Freitagavormittag der 30 Meter hohe Schornstein der einstmaligen roten Areismühle umgelegt. Amdigaerbemte jergten sirb die Alfperrung des Gesändes, Bodorarappen waren aus Zetse, Sadwerfer trieben die letzen Meiselhiede in den Schornstein, als er plöslich unter einem donnerartigen Knall zustammenbrach. Die Abbrucherbeiten der Mithle, lowie auch die Untergraphe des stehen Areismerden vom Banunternehmer Etrubel durchgeführt.

Rirchweiß.

Kirchfährendorf. Morgen und am Montag ird hier das Kirchweithfalt gefeiert. Unfer erte eröffnet damit den Reigen der Kirch-eih- oder Kirmessesse in weiter Umgebung.

Ermäßigter Jagdpacht. Löffen. Dem Antrag des Jagdpächters um Ermäßigung der Jagdpacht wurde ftatt-gegeben. Yb 1934 beträgt der Pacht ftatt 65 nur noch 50 Pfennig pro Morgen.

beutlich genug erklärt, daß Gie mich ba-balten, fo durfen Ste fich nicht wun-

mir beutlich genug erklärt, daß Sie mich damir botten, po dirfen Se sich nicht wundern. ""Die sind nachtragend!" flammte sie mit kern alten Wilselbeit empor. Ihre blisenden Rugen wurden dunsch mit bet. Ihre beite, went der Vorn sie man der Vorn sie mit der Vorn sie der Vorn sie mit der Vorn sie der Vorn sie der Vorn sie mit der leine der Vorn sie der leine der Vorn sie der leine der Vorn sie der Vorn der leine der Vorn der Vorn

or fish Roben job Schmer

auf den Kriichtock gestützt, das schöne, blasse Geschie schmal und leidvoll durch die lange Krantschi, da konnte sie nicht geben, ohne ihn wieder und wieder zu bitten, ihr zu ver-

bin driben waren, hat er fichtig mit mir geaunte. Sonderlich angenehm ift er ja jebt
nicht."
Golth flürmte binans wie ein Irrwifch.
Die Tür lieg binter ihr ins Schlofe, daß die
Glasscherben flürrien, die Wände bestien mid
Dilmi fich ärnerlich die Obren aubielt. Jornig
fuhr Lotie, die ihr beitragt gelögt war, an:
"Seleh die er will mich nicht mat feben!
Die bit ein heralofes Schwiaft" rief
Lotie enwört, sich bewundere ihn, daß er imfrande ift, der au verzeißen — und die fogst
fo etwas . "

flande ift, dir dir verzieben?" ichnappte Edith "Sat er mir verzieben?" ichnappte Edith fle an. "Yaas tätest denn du mit ibm, wenn dir durch sein Verschulben so was passert wäre." "Umbringen würde ich ibn", versehte sie

mit einer Selbswerständlichteit, die halb naiv, hald undeimlich wirte und ihre Augen flammten.

Allad was verlangst die von ihm? Er ist auch unr ein Menfa.

"Er ... ach, er ist is ann anders als ich.

"er ... ach, er ist is ann anders als ich.

er ist gut – und ich die degadmites Kaudeiter, einkan ein Geschöpt, das fein Gut och einmal! Ich wie in istlicht agsämmtes Kaudeiter, einkan ein Geschöpt, das fein Gut ober Wieden der Vollegen und die Verlagen der Vollegen der von der Vollegen der Volleg

Sunish isto erfüllie, beito batthädiger beitand hie barant: Gines Zages fam ein Frember in bas Schloß und beriprach ihr, daß er ihr ein sers verichaften wolle, wenn sie ihm ihre Zeele berpfänden wille. Was bas dar ihr die Zeele, wenn sie dassit das Sept befant, das gang ihr Eigenham beitre. Was bur ihr die Zeele mehr batte, fühlte sie, daß aus ihr Eigenham sein beitre Zeele mehr batte, fühlte sie, daß ausstandien, der michte der mehr batte, fühlte sie, daß ausstandien, der sie seine Zeele mehr batte, fühlte sie, daß ausstandien, der sie sie seine Zeele mehr batte, fühlte sie, daß ausstandien, der sie sie seine Zeele mehr batte, fühlte sie sohr machte seine Zeele mehr batte, sie sie seine zeele mehr batte, der sie seine zeele sie seine zeele sie seine zeele sie seine der sie seine zu seine der sie seine sie sie seine sie sein

"Bie schließt das Märchen?" "Ich weiß es nicht."

"Wie fonderbar! Wo haft du es gelejen?"

enfine Beenace Signatur Obur Dan bur Bis fira tor terfifelie

Sportnachrichten des "Merseburger Tageblatt" (Kreisblatt) — Sonnabend, den 7. Oktober 1933

Rach der Mittagspause beginnt um 2 Uhr auf dem Jahnplat das Exerzieren mit Motorrädern,

Exerzieren mit Motorrädern, das ficher viete intrecliente Momente zeigen wird. Der Start zur Stofeten auf ein folgt, vie eine Kontieken der Frische de

Geländemelbefahrt

aufchliekt. Diese wird in Korm einer Schnitzeliand durchgeführt. Ein Kabrzetta flartet in Richtung krantseben. Groß-fagna. Seine Kabrt wird durch Anskreuen einer gut finstbaren Karbe ackennzeichnet. Es muß nach 20 Minuten Kabrzeit au einem unfehannten Dri verbeckt Amstellung nehmen Die später abgelassen Motorradsabrer



Motor 521. vor die Front

Staffeltreffen der M 3/19 und des MSAR. in Merfeburg.

Am tommenden Sonntag wird Merledurg wie wir bereits berichteten, das Ziel zahle wie der Kraftschrer and dem Bezirt hall Ragbedungschuertnet fein: Die Rotors koffel 3 19 und das RSCR. veranstatte unter der Oberleitung von Staffelisser Pakulla in unserer ehrwürdigen Dom-stadt für ersied darfeltressen, daß mit einem Behrtasissportset und der Standerweiße der Eanstell 3. 19 verbunden ist.

Bereits um 6,30 Uhr zieht der Spiel-annszug durch die morgendlichen Strafen er Stadt, um mit

einem großen Weden

einem großen Weden
bem Strentag der Motorflürmer einzufeiten.
Bis um 8 Uhr dann werden die auswärtigen
Ameraden an ihren Standaurtieren einkressen, deren die Stiffen und Schfrendis, die auf
Berflen, von denen die Stiffen die Horeiten einberg, Duerfurt, Litzen und Schfendis, die auf
Berflenturger Staffel gehören, erwartet werden. Auch Weißentessen der Nachliche Kanmeraden sowie die Schalbsein-Araffel find eingeladen. Um 9,30 Uhr nerden
die Stiffen von ihren Standauartieren im
Tivol, Schübenhaus und dosensplern zum
erneligunen Parfolah auf dem Schipenplat dörsichen. Anschließend findet um 9,15
The auf dem Jadpulah ein

FeldgotteBbienft

kutt, den der alte nationaliosialikilde Kümpler Ba. Blarrer Sans Krieger-Kidefelde der Borna abfalten wird. Jun Anfaluft an den Gottesdienst wird der Einaber geweibt und die Bereidigung der Motorkfirmer vorgenommen.

Um il Uhr ftellen fich bie Bagen gur Propagandafahrt

Propagandafahrt
auf dem Schigenufah auf. Die feiftlich geichmacken Kraftfahrzeuge nehmen folgenden
Beg durch die Stadt: Naumburger Straße,
Beißentelfer Straße, Mumentbaltraße, Leinaer Straße, Obere Breiteftraße, Große
Kriftfraße, Sand, dirtenflusße, Nagnerfür,
Solihardiraße, Entemplan, Martf, Edmaler
kraße, Obere Breiteftraße, Aggenerfür,
Obifdardiraße, Entemplan, Braitfraße, Roßmartf,
Martf, Burgftraße, Arummes Tor,
Oberaltenburg, Univeraltenburg, Beinberg,
Am Kranfendaus, Beiße Mauer, Karlfür,
Dammitraße, Toble ditter-Straße, ündenburgfiraße, Dallifde Straße, Blandeitraße,
Mismardfiraße, Noter Bindervain, unitenfraße, Cliembahnfraße, Ariebrichfiraße, Refkrammburger Etraße, Gülgenglaß, Am Merichurger "Brannen daus" in der Beißereiler Straße finde teinem Plack un wereiler Straße finde teinem Plack un mereiler Straße finde teinem Plack un wesert die

Gorbeifahrt an den Sührern.

fatt. Unter anderem werben dort der Re-gierungspräsident, der Boligeipräsident, der Landesbauptmann, der Landrat und andere Sviten der Beforden sowie die Areis- und Ortsleitung der RSDAB. anwesend sein.

Die Aufmarichleitung liegt in den Sanden von Begirtstorpswart der Rogs, Baul

Inamifchen — in der Zeit von 18 bis 18 Uhr findet im "Schützenhaus" ein

Aleinfaliberfdießen

statt. Bon 14,80—15,30 Uhr wird die Sturm-meisterschaft, von 18—14.90 Uhr und von 15,30 bis 18 Uhr die Meisterschaft im Einzelpreis-schießen ansgetragen. Teilnahmeberechtigt sind alse SU.s und NSKK.-Kameraden.

nun ale SU. und Vester. scankeraden.
Erwährt fei vod, dah adfreide, aum Teil
fehr mertvolle Preise für die einzelnen Wertungen, ausgeseht find. Jum gehe ten Teil find dies Preise von Werfelburger und auswärtigen Geköftisseuten gestiftet worden, denen für ihr Entgegenfommen ihm beute Dauf gelaat werden nuch. Die Breise find die Mitierungder A. A. na ut h-Goffiardbrache ausgestellt, sie werden im Ber lauf eines

"Dentiden Abende"

in den "Gottfardfälen" zur Verteilung fom-men. Das Brogramm für den Abend fießt n. a. muffälische Arbietungen, humoristische Borträge und Tanz vor.

Die Merfeburger Bevölferung wird ge-beten, ihre Antelinahme an dem dest durch reichen Floagenschund ihrer Sänfer an be-funden. Die Wiebenaltung der Mootritur-mer mird am besten gelohnt, wenn sich das Kublikum an allen Beranstaltungen recht gablreich beteiltgt.

Für die Einheit.

Gelbftauflöfung bes Rationalen Deutfchen Antomobilfinbs.

Bergog Karl Chuard von Sachfen. Roburg. Botha veröffentlicht als Prafident bes Rationalen Deutschen Automobiltlubs folgenden Aufruf an beffen Miglieder:

Mutom dobittud von generen kauful un dessein Milasieder:
"Durch die Baden-Badener Bereinbarungen vom 24. Juli 1993 auf Jusammenschünk der beutschen Krafischrerorganisationen und durch die von wenigen Tagen erfolate Gründung des auf Kührung berufenen Einbeitsverbandes Aper Deutsche Lutom obst. Le Lutom der Nach der Nach dei seiner Verlächt der Nach der Nach dei seiner Verlächt der Nach des istense Verlächt der den nach der Aben der

Im Pariser Auto-Salon.

Deutsche Stände ftart beachtet. - Bolltreffer im internationalen Gefchäft

Mm Donnetstagvormitiag wurde im Grand-Palais bie 27. Parifer Automobil-Musftellung eröffnet. Die riefige Solle bod burch gelöftle Stoffbrogierung ein erbobild günftigeres Aussehen erholten und mocht in ihrer braun-breifen Tonung biesmal einen an-

weimelnen Einderd.

Mie immer, ift die Mutoinduitrie aus aller Weit mit ihren Erzeugnissen faar vertreten. Deutschaft and, Frankreich, Muertla, Beigien um, haben das geräumige Grand-Galais nicht nur mit Personeringen, Wolorradern, koduradern, sondern aus der gestafftatiswagen deige, interes eine der gestafftatische der gestafftatische der gestafftatische eines der gestafftatische gestaffte Weiter gestaffte Zalan sehr fant vertreienen mittenationienen Konlegen für der gestaffte der

effiert ift, icheint ber 380er Mercebes-Beng bagu be rufen, ein

Bofftreffer im internationalen Gefcaft

ogne settreter ocher ochimat neutmogen. Die Abeler werte in Kranflurt a. M. jebien natürlich ebenfalls nicht. Ihr Trumpfefrontantrieb ift übrigens in Frankreich iängst fein Unbekannter mehr, sind doch jedon mehrere handert davon in fransöslichem Assity, der dier in zisteng gedant wird. Seine aussezeichneten Fabriegenschaften führ die prefessenen

Ende der Deutschen Radfahrer-Union'

Die Union wird in den dentschen Radfahrers Berband eingegliedert.

Die 140 Mitaliober flarte balliche Ortsgruppe ber "Ceufschen Rabfabrer-Union", ber brie balliche Ortsgruppe ber "Ceufschen Rabfabrerberine angehören, nämisch ber Re. Mölter, MC. Dürfoby und Melautani "Madrennschuften Mond im Messanzeit und die Auflagen Mond im Messanzeit und die Melautani "Madrennschuft" zu seiner Leiten Stong gestammen, "Madrennschuft" zu seiner Leiten Stong gestalte und der berichen Moholiver, den Det eingenlichert.

nat de trer Bereinung der Gereinigen eine Gereinigen der Gereinigen der Einfeglieber der Schlieber der Einfeglieber der ballische Eristellt der Einfeglieber der hallische Eristellt der Einfeglieber der Einfeglieber der einfeglieber der Einfeglieber der Einfeglieber der Einfeglieber der einem Konfesten der Einfeglieber der E

Mur Urier als Reifer und Sahrer!

Den Rennvereinen ift vom Preußischen Minifterium bes Innern unter bem 27. Geptember folgendes Schreiben gugegangen:

"Ich erfuche, Richtarier fünftig nicht mehr Ais Jodeys bzw. Fahrer ober Herrenreiter bzw. herrenfahrer zuzulassen. Dagegen find nichtarische Bestiger von Rennpferden in keiner Beise zu beschränken.

3. B. ges. Granert."



Vertretung für Merseburg: AUTOHAUS NURNBERGER Hindenburg-Str. 12 - Telefon 2341

cin ihre die das fie illes chte. und ihre pren and ers. und

isser

dith

mit

Puntstämpfe auf der ganzen Linie!

In Merjeburg steigt das "Derby". — 99 muß nach Bitterfeld und Neumart nach Naumburg. — Ungleiche Baarungen in der Haufiga und der Bezirtstlasse. — "Alle Mann an Bord" in der 1. und 2. Kreistlasse.

Rachdem am vergangenen Sonntag in den meiften Gauen Deutschlands anläßlich des "Erntedantfeftes" Spielverbot bestand, fommt ber Fußball am fommenden Sonntag wieder ver zensoal am rommenden Sountag vieder voll zu seinem Recht. I.m Nerssburg sindet nut ein Spiel statt, da die 199er ihr Tressen aufässlich des "Ortsderdyns" nach Bitterseld vertegt haben. Die Gauliga bringt sol-gende Baarungen:

1. SB. Jena — Fortuna Ragdeburg Steinach 08 — Prenfien Magdeburg Sittoria 96 Mghd. — SC. Cefurt RJP. Bitterfeld — 99 Merfeburg Bader Halle — Spielvgg. Criurt.

Unice Blangelben achen einen ichweren Gang nach Bitterfeld und muß die Elf ichon einen aang anten Tan dachen und ihr panged Können aufdieten, wenn fie den Kannyf agen den dort in der Radie und ihre der Sampf agen eine danig den Blate in der Radie Gelich dereich dereich uill. Bader Halle inflict, auf eigenem Plate inieten, in der Lage ein, das Bluswurft fonto weiter zu erhößen. Die drei Machentraer Berrieter boben dagegen derart farfe Gegner agen fich, das man ihnen nur sehr

wenig Ausfichten auf einen eventuellen Sieg gufprechen fann.

3n ber Begirtsliga find folgende jechs Baarungen angefebt: Brengen Mexicourg - Bfc. Merieburg

Prenken Merfeburg — Bit. Merfeburg Salle 96 — Salle 98
Vorufila — TuN. Beihenfels Raumburg 05 — Reumart Vader Nordhaufen — Seportfreunde BEC. Sangerhaufen — Schwarzgelb Whits

BEC. Zangerhanien — Schwarzgeld Bissis vier werden also vielversprechende Also va lent äm pse erwartet. Am Merseburger Terbo amisken Preuken und VI. sollte es zu einer völlig offenen Partie fommen, möglich ist aber, daß dier die Preuken an ihren erten Pluspunstein gelangen. Much das balliche Terbo (96-98) ift ausgeglichen, die Gebe Gegarer z. Zi. in teiner besonderen Februard von der Verlen und die Belle Gegarer z. Zi. in teiner besonderen Februard erhoen. Ein Terffen um die Februard erhoen. Die Geletaler mit ihren und die Bellet es zwischen Answere der die Geschaften wie der der der die Geschaften der der die Verlen die Verlen der die Verlen die Verle

gegen Bader austragen mußten, gewannen sie glatt mit 4:1 . Morgen werben nun die Kaumburger auf eigenem Blade und vor beimischem Aubittum for ganzes Könnet aufbeien, um gegen den derzeitigen Sijken-reiter ein elverwolles Abeilufa zu erzielen, wenn nicht gar einen Zieg. Die Neumärter, wenn nicht gar einen Zieg. Die Neumärter, den auch m-rgen ihr Bertrauen auf die bisher io erfolgreiche Elf sehen, mißten aber trop allem zu einem glatten Ziege fommen. Botausgefest natürlich, daß die Elf sich in bester Spiellaune bestimbet und sich wieder in guter Jorm präsentiert.

Um die Bethmann-Blatette.

12. Thüringer Florettmannichaftstampf.

Hus 11 Borrunden baben fic 29 Manuichotten ben Aufftieg in bie vier 3inifdenrunden erfocien, bie am nachfen Sentag in Gera, Gotha, halle und Schleufin gen ausgetragen werben.

An Salte beginnen be Rämple um 9 Ubr im Reform Realg wun a fin m, wobet folgende Ged Mannfolden beteiligt finde ZB, Ged et et fiedt, 2B, Ericken, RTB, Salle, LB, Anger Salle, LB, Ericken, RTB, Salle, LB, Anger Salle, LB, Ericken, Betein Serein Stering und Merit bei Betein Stering und Merit Betein Stering und Merit Betein Gebricht Betein geftiftete Beib mann Wastette teilnehmen.

Die Leitung der Weitfämpfe liegt in Sanden des Begirtsssechtswartes Aufsert, Salle. Da interst-sonte Gesche zu erwarten find und Eintritt nicht erhoben wird, ist den Freunden der eblen Keichtung ber Beigd diese Reanstatung febr

Schwere Rämpfeinder 1. u. 2. Areistlaffe

Werden Beuna und Javorit fich weiter behaupten.

Dach den ersten beiden Verbandsspielsonntagen der 1. Kreisflasse fonnten nur Benna und Javoris diene Verluspunste bleiben. Die Berlgen savoriserten Mannschaften musten von jum Teil schwächeren Gegnern iberafchen Verfuspunste binnehmen. Für morgen sind folgende sechs Spiele angelett:

Beuna — Sportbrüder Leuna — Reideburg Passendorf — Rayna Beise — Mückeln Schlendig — Ammendors Favorit — Lettin.

Gavorit — Lettin.

Stährend Beuna der Bapierjorm nach den fnappen Eleger stellen müßte, wird es im Etadoon Lenna zu einem harten Kampfe frommen. Do Kanna nach seiner Riebeburger Riederlage im Kasiendorf siegen wird, ist bei regalich. Recht beit vird es auch in Schlendig zwischen dem Plagbesser und Ammendorf zugehen, viellecht fommte Schler zu einem Unentscheien. In den beiden übrigen Tersten mißten Beise und Fanverit zu Zeigen sommen.

Renne — Suntfarisher: Do die Beunger

gen fommen. Sportbrüder: Da die Bennacr auf dem besten Wege sind, süre alte Spiel-liehrte zu erkangen was ihre beiden Ber-bandsbrieflige zur Genisge beweisen, michten sie auch morgen zu einem Siege fommen, Jmmerhin erstietint es angebracht, die halli-ichen Sportbrider nicht zu unterlöckgen, da auch sie über eine beachtiche Spielfärfer ver-ligen und die Gesieltaler auch diesmal vor-aussischtlich micht ihre härfsie Vertretung sur Teille haben.

Stelle haben.

Aapna — Kaffendorf. Der Gegner, der Kannaer ist im Könnunen und Dieleifer wosst Weiebeurg gleichaussellen und Dieleifer wosst Weiebeurg gleichaussellen Wenn aft die Konnaer morzen wieber so sorglos und selbstificher im Spiel gehen, dann foliten sie sight geben, dann foliten sie sight schon im Boraus star sein wos ihnen blütz, nämig eine meitere Nieberlage. Bit nehmen aber an, daß diese Nagenstüber in Keibeburg genigt hat und erwarten morgen einen knappen Zieg unserer Geistelle Handballer.

fommen.

Reife — Mückeln: In diesem Treisen haben die Mückelner einen ichweren Gang wor sich, der von nornherein aur Erichasosiafeit verurteilt icheint, wenn man die leisten gestungen der Gesielatelaer betrachtet. Bieleicht bestimmen der Gesielatelaer betrachtet. Bieleicht bestimmen sie sich worgen auf ihr besieres Können und beufen daran, das es auch sin sie Zeit ist, au Kuntsen au fommen. Ein Unenstägieden würde ichon für die Müchelner einen Erfolg bedeuten.

Bereinigung Schiepzig. Salamunbe bat bem Reuling Bormlig 1933 als Gegner.

Salle 1910 empfangt bie 1. Eif bon Brauns-borf, wobei wir ben Sallenfern in ihrer augenblid-licen guten Form bie größeren Chancen einraumen,

Am Angerweg empfangt Giebiden fiet ben Eporte. Dib m pia, und gwar werden hier die Krinineisen den Leiden vom Angerweg das Siegen nicht leicht machen.

nicht leicht machen.
Ab. 3. sjührt als erste Baarung awei Reutinge, Brach sieht und Reinsborf, zusammen. Auch diere Erzeitsaum Se. 3. 2 kmnen wir und voorert fein Uteit ertauben. BIB. Dobent hur und voorert fein Uteit ertauben. BIB. Doben ihr und voorert fein Uteit ertauben. BIB. Doben ihr und voorert der Doben der der der der der Spiemfandibat zu der Angeleiche Begreichen der Mennen fellen Gegne von fin.

Mbt. 4 beift bie erfte Begegnung

Huntten tommen.
Abt. 6 muß Concentra Aumendorf alles Können ausbieten, um gegen Rafnit erfolgreich die Bunte zu berteibigen. – Canena hai in Osmünde einen ernschäften Spigentandbaten zu bezwingen. Gröber – Löpis und Piffen – Günerbort.

Güntfersdorf.
Ab.t. dringt sing interessante Bunktreisen.
Ab.t. dringt sing interessante Bunktreisen.
Absachis als Favorti. — EM. Dürren berg und beite Bunktreisen.
El. Mide'en gesten als gleichwertige Gegnet.
Om Treffen Gbergau-Jössen sonte besiere Cutum Eperganis fnapp ben Kunttfannyl entscheiden. Im Annuf Freien felde — Ed sed bede bode boden bie Scholebacher taum Getvinnshancen.
28. Merichau gitt gegen ben Neutling Mitransibit als siederer Vuntilieger.

28. Meulidau gitt gegen ben Rentling Altransfirdt als sicherer Symtificger.

Ab f. 8 hat Altsteben in Sambersteben einen geschrichen Cegner aus dem Rennen zu werfen. —
Beselnaublingen durch web werden aus werfen. —
Beselnaublingen durch web der Bestehe der Geschlaublingen durch der Gegen bei Geschlaublingen durch der Geschlaublingen der Geschlaublingen der Geschlaublingen der Geschlaublichen mitjele. Allegen der Geschlaublichen Mitgenfeiter.

Ab f. 9 ist das Teffen Cettenbis auf beimischen Setande pliet. — Söbelig im der figeritiger Horm mitjete es gegen Bodnitz glatt sonsten. De der fie Westellung der Geschlaublichen Schalber der Franzeiter Geschlaublichen Schalber der Franzeiter Geschlaublichen Schalber der Franzeiter Geschlaublichen Geschlaublich der Franzeiter Geschlaublich der Geschlaublich der Geschlaublich der Franzeiter Geschlaublich der Franzeiter Geschlaublich der Geschlaublich der Geschlaublich der Geschlaublich der Geschlauber der Geschlauber der Geschlaublich der Geschlauber der

Jugendfußball.

*
Sonnabend: An a ben : Vreußen 1. gegen 250 abn gegeniber. Wil dier Gröllvig zu Aunsten fammen, dann mittlen fie mit anderen Leithungen aufharten als im feine Deite gegen die 1960. Am gen Vie dernagen Verlagen die 1960. Am geleich weg dar Eintrach im Wachel er Gintlyeredder Will; Knaben: 36ichen Wft. 2. zein die die Gegen von fich. Deite Angari Verlager – Braundoorf.

99 beim Bitterfelder Bfc.

Das ursprünglich in Meriedung angesetzte Gantieten, da in Meriedung deiber gartieten, da in Meriedung beider gartieten, da in Meriedung beider gartieten, da in Meriedung der Greichung Greichung der Greichung Greichung der Greichung der Greichung Greichung der Greichung der Greichung der Greichung der Greichung Greichung der Greichung de

Bilian 2, Frante, Bach, Stahl, Edutt: Beinrich, Rogburg, Gaudig, Ede le, Rofi-ger? (Milian 1) und hermannn.

Bährend somit die Hintermannschaft in ihrer bisherigen Besehung antritt, ist der Sturm durch die Spielberechtigung Gaudigs etwas umgesiestt worden. Dem alten Juchs Rohburg

hat man den Rechtsausenwosten anvertraut, aus dem er ichon des öfteren sein gutes Kannen und anserste Genärlichteit bewiesen hat Riel für ein erfolgreiches Plöfigneben unterer Blangelben häugt natürlich von den Einschlagen Gaubigs ab Hossentich viere sein gefingen. den 190er Turm erdlich von einer gefingelsen bien Reise mit einem Erhaft babon ab, daß es die Riese mit einem Erhafte der Genärlichen Ginden Ginder die eine niefels dawon ab, daß es die hintermannschaft versen, der ungeführen Ung Turmen und von der ungeführen der Alle eine Aufertereihe, die eine außerte fladie und hare Hattereihe, die eine außerte fladie und hare Kintermannschaft gegen ich dar Alle In. parteiliser Leiter ist Hohl-Sportfreunde hale angeseit.

Bader-Erfurt in Salle!

Waute — Ctjutt in Yuue! 1
Morgen stehen sich auf dem Sader-Sportplag in Halle die Bereine Bader-Salle und
Spielbereinigung Erfurt gegenüber. Diese
Monnschaft nich ein nicht in eines Jugiebereinigung
Erlurt hat in seine Seimat schon von seher
eine hervorragende Molle gehreit, Mich weniger als seihemal waren die Grützer Gaumigler. In sich es Spielade allein sollte grnigen, um sich die Spieläder dieser Mannichelt vorsellen zu tönnen.
Mant lannt oss den den sicheren kate

Man fannn alfo babon fiberzeugt fein Man tannt all door iberzeigt fein, duffich wirschen Beiden Bereinen ein äußerst interessantes Treffen abspielen wird, dessen Ausgang völlig offen ist.

Merseburger Ortsderby.

Breugen - Bic. auf dem Breugenplag.

Die bisherigen, stets interessanten Orts berbys haben durch die neue kelasseneinteilung eine gewaltige Berringerung erfahren, den die eigt der Gaussa angehörenden 98er kommen ja mit ihren früheren Widersagen

999 Preußenplatz 999 Morgen, 15 Uhr Ortsderby Preußen -

in den Punktspielen nicht mehr in Berifbrung. Im so größer wird num aber die Kidalidt der beiden restlichen Ortsgegner und die Volkertschaft in Werefdungs Juhbal. sein. Während es unseren Mauweißen gelang, sire disherigen der Verbandspiele irggreich zu beenden, nund sich dadurch an die fünste stelle der Zadelte zu legen; ist es den unter einem unglidtlichen Stern kömbenden Preu-fen trop zeitweisig auer Veisungen noch nicht gelungen, sich einem Auspunkt zu er-dern, und siehen sie som in Sanger-hansen an der leisten Stelle. Die deiden Drietwieden haben sir morgen solgende Mann schaften aufgestellt:

Breufen: herfurt, Bod, Kanger? (Bunterod) Beife, Runth, heffelbarth, Ale brecht, Brettichneider, Meifter, Drefe,

BB.: Meinide, Angler, Kabermaun, Knoche Bibon, Sane, Rluge, Fritige Feffe 1, Jeffe 2, Beder.

Tangen, de unt ich von dem inmer gefährlichen Tadellenende weggubringen, verloren im vergangenen Jahr im ersten Dreh gut dem vergangenen Jahr im ersten Dreh gut dem KRC. Plate 53: und tangen den Viammeissen und rangen dem Blaumeisen im Kindspiel trog einer 3:0- Kildrung des Kist, ein 33: ab. Ber nun morgen den Sieger stellen wird, hängt zum größent Zeil von der besten Lagesform der beiben Gegner ab Zu wünfichen bleibt nur, daß sie die Gegner ab Zu wünfichen bleibt nur, daß sie die beiben Gegner einen aufert aufländigen und bis zur legten Minnte titterlichen Kannyl liefern werden. Zu einer Beite beginnt um 15 liby auf dem Preußen Schlie beginnt um 15 liby auf dem Preußen Bosigen 3. — 30ischen 3.

Grokkampf in Naumbura

05 gegen Spielvereinigung Neumart.

05 gegen Spielvereinigung Neumarl.

288 am morgigen Sonntag in Raumburg feigende Kuntttreffen ift infofern kom größer Rebeitung, da bei einer Riederlage der Spielvereinigung Reumart fich die Raumburger an die erste Stelle der Begirtsfäasse feben. Mit Artibliah die Sahres mitghen der die glate liebertigenheit der Gestellafe nerschafte der Regentalie der Gestellafe nerschaften der Regentalie der Gestellafe der Gestellafe der Spielsen Begirtsfähre der Gestellafe der Gestellafe der Regentalie der Gestellafe der Ges

Hughafen Salle-Caucha

Gine Smbo. murbe gegründet.

Die Städte Halle (Saale) und Laucja (Un-litut) sowie der Arcis Luerturt haben die Aughafen Salle Laucha Gmbb, gegründet, Jwea dieses Internehmens ist unter Er-taftung aller Förberer des beutschen Luft-horts in Mittelbeutschland einen geeigneten, allen Erlovdernissen des Flughardes ent-prechenden Ausbau des Flughardes vorzu-

nehmen.

Jieht man um den Flughafen Laucha einen greis mit etwa 100 Kilometer Kadnus in wirden den Andre Kadnus des gelame mittelbeutifse Wirtigen in die Kadnus der Gereiche des Freiharts Lagien den des Bedeutenden Teiles des Freiharts Lagien mit auch des Landes Thüringen erfaht. Alle den Luft hort betreibenden Aruppen in diesen Gebieten find die Seglein unspenie der Gewelen. Es mit offen gefagt werden, daß der Gegelfugfard in Mittelbeutifdand gerade wegen diese Rangels, odgesehen von einigen mehr

oder weniger dem Gilid augulöreibendem Einzelleiftungen ahne Bedeutung geweien ift. Echon die Ergednisse des Leitungsweiten in Sult dieses Jahres, aber dor alsen Dingen das Ergednis des dorzeiten Dingen das Ergednis des dorzeiten Dingen das Ergednis des dorzeiten Dingen das Ergednis des der der Dingen das Ergednis des der die Dingen das Mittelles Gegelffungeriffungen, vom denen note bereits berühleten, dem Ergednisseriff das der Nachmuds dereit fehrt, fich Ergedlisegeriff au betätigen und der auf Jahl nicht unterflöckt werden darf. So wich nach Ausgaben des Flügbafens Laucha ein über das gange Jahr fich eitrerdender flarfer Flügsberrieb sicher gestellt fein.

Bet einigermaßen gusem Kiegerwetter vourden gestern dier Thermikflüge versucht bet denen der längste auf "Alte Leipziger Garde" eine halbe Stumde dauerte. Heute ist nur schwacher Sid-Best-Bund, doch vird für morgen noch einmal Bestwind ervartet, so dah wohl noch einmal Hochevier im iv daß wohl noch einmal Hochbetrieb Aliegerhorst in erwarten in



Gaumannichaft ichlägt Begirtsmannichaft 2:0 (0:0)

es war bestimmt nichts liebertaganbes, was und geitern nachmittag bie Galmannschaft Leebiger Kureren nachmittag bie Galmannschaft Leebiger Kurbebenft, daß in biefer Eif saufgan die est Betten
bebenft, daß in biefer Eif saufgan die est Betten
beb Gauss gindmennegfold fein follen. Jaram anbert auch ber 2:0-elleg nichts. Wohl fah man einen
bebestwerten eifer, enterglichen Soprechinde, die und
beiebert auch mit einem schol ungelegten Ungriftaber technische Seinbelten vermifte man. Zah anze
Epiet war auf Lauf und Sich gangeschnitten und
batten die Gefehr noch liefern Gillef als bei unferer
Begitfelf Brobel, Sofiag und Geld erfehr werben
mißten. Die Leit biefen drei Leeiten in unierer Gelf
batten die Kurfilten mit einer Nieberlage vom Mage
gegangen.

Recht gut war bet ber Gaumannschaft das Schlüßbreiet, in dem lich besonders Tzalch (Tor) ausgeichnete. Die Läufer, auch Mittellaufer Schulz ließen genaues Affliel bermissen. Der Etnem von gwar ausgert lebendig, sich aber oftmals zu uns

niver dußertl tekenbig, soch ober oftmals ju ungennau,

Untere Bezirfsmanntchaft bielt fich überraichend
mit. Sie har in der erften Safbzit sogar leicht
überfegen und bälte bet etnos mehr Entschüßeraft
bor dem Zore leich zu. -3 Erfolgen fommen können. Sinch bier eine äußerft karte Sintermanntchaft,
mis der belonders 3 ar in a nir hernistsacht. Exmis der belonders 3 ar in a nir hernistsacht. Exgenis der erften Dielfolgen in der sinchen sinchen erften Dielfolgen.
Gester wurde den Bestimmt der Skittesfauler zeigkein in der erften Dielfolgen berückte Zeiftungen.
Gester wurde dem Bestimmt war Geberfeln (Rechtsauben) ein geleich werden, der fich fir belein Bolten
nicht eignet. Im Sturm war Geberfeln (Rechtsauben) ein galter Berfagen. Auch der Zumsenschen
Rechten lich noch manchen Wahnfolgen. Die unfellen
Rechten lich noch manchen Wahnfolgen. Sinden
Rechten lich noch manchen Wahnfolgen. Die unfelle
Mehren lich noch den der bei Gebetein tein Berftändnis.
Echade, das er nicht felbie ineraild felbet. Tetemple
(halblinks) zeigte mitunier recht nette Zeifungen,
bergaß aber den Zorfchup.
Die Zore firt die Gauleff fielen in der 57. und
70. Mitunge der spatien Salbziet. Den Bezirfsforleart irffit daran feine Echald.

Umtliche Betanntmachung.

Bezirt II im Gan IV (Mitte) DFB. und Handball.

bie bor b e n ilten nem Das

n ge

die nftebt n. — feiter.

Sanboll.

1. D.R. Merfeburg bat feine Anabemanischaft aurüdgezogen, die filt sie angeleisten Spiele träat die Anabemmanischaft von Wäcker aus. D.R. Sasse bat feine Z. Serremnanischaft zurüdgezogen, die in Galffel J. sir D.R. 2. angeleiten Spiele sind zur Germanischen der Germanische

Spiel Rr. 30 (96 2.—Blaum. 2.) wird abge-

2. Oper A. of the control of the con

Ses. 2.1, 71.

Seg. 2

goden .

MHC. fpielt in Ceipzig.

99 gegen ATC-Halle. Mut dem 99er-Platse tritt die erste Mannschaft des Platsbesigers gegen UTB-Salle an. Die 2. Damenmannschaft hat ebenjalls UTC Damen 2. zu Gasse.

Abrudern der MRG.

Modelle fliegen in Schlendig.

Aus gang Deutschland kommen die Modellsdage. Ams Gomitag berbei im Musdelen Salie-Leibzig die Modellsauer aus ganz Zeutschaft die Anseilsaus archen Wodel-Gegetherichnerb tressen. In die Ve-Der Beltidenerd beginnt 8.50 libr und dauert bis im Duntschlen.

Bereinsnachrichten.

Turns n. Shortherin Lenna. Spiele am Sountag im Stadion, Handboll 1. — BiR. Itis 1. 15 Uhr. 2. — Jeth 2. 14 Uhr. Jugend segen Kranfleben Jugend 11 Uhr. In h b all: 3. — BiL. Merjedurg 3. 11 Uhr.

Wry. 1861. Spielokélinas seute 4,80 Uhr Schiller (Stadtharf), Sonniag 10 Uhr 2. Mid., 11 Uhr 1. Mid. (UTB.-Klah), 14 Uhr Agd. (Stadtharf), alles Kuntfysiels Chrendend Mittwoch 11,10 Uhr, 20,15 Uhr (Schügen-haus:

Das große Handball-Rennen beginnt!

1885 empfängt ZuR.-Weihenfels und Ceuna den BfR.-Zeiß, AID. und BBB. in Zeiß. — MIB. hat Frankleben und Bic. die Tichit. Dürrenberg vor der Klinge. — Turn. Bgg. bei Kanna 22, Breuhen in Neumart. Augen auf beim Spiel und jede Gelegenheit ausgenutst "Wie es scheint, sind die ACCA, er wieder in ihrer alten Form, was ja die letzten Refultate beweisen. Nur geben wir ihnen das eine mit auf den Weg. Es is nur etwas zu holen, wenn sich der Surm einig ist und den Spieler zum Schuß kommen

Am Sonntag beginnt das große Rennen der Handballer, bei dem es interesiant und sonntag beginnt das große Rennen der Handballer, bei dem es interesiant und sonntend hergeben wird. Bor allem gibt es in der Begirtsliche recht gibt gibt gibt da wohl alle Wannschaften in dieser Richte als gleichwerig anzuschen sind und jeder doch men Berlad in den Anmer geht ich in der Begirtslässie ab gleichwerig anzuschen sind und jeder die in den Archen der eine und aussigsätzeiche Gegene führ die Epike ist werden Archen des eines Richten der eine Barten ber Geste der eine der eine Barten bei der Beiter gen Bist, des eine Beiter der Beiter gen Bist, des Beiterstätes werden beiter Beiter gester beiter der ein Beiter Beiter Beiter Beiter geben, bie ein Benreitel au gewegt, da wie sichen beiter ein Beiter geben, bier liehe nich gleich gibe Epiken. Beiter fehren ist die ein Benreitel au gegen, der Beiter geben, bier liehe piecher Beiter geher der Beiter geber der Beiter geber der Beiter geber der Beiter geber geber der Beiter geber geber der Beiter geber der Beiter geber geber der Beiter geber geber der geber geber

g vor der Kiinge. — Turn. Bag, bei Kann allen Treifen ist der Ausgang offen. Run jur kreistlasse. Wan tonnte wohl bei der Ausleie der Wannschaften teine Geiser Staf-fel E bitden, als diese. Sier hat man die übrigen richberen Weisertlassen mit IP., Freußen und Kadnen aufammungevaart: so daß wohl in dieser Klasse, in der feine Mannlögalt der anderen im Können nachieht, der jedem Spiel mit einem Großtamp! zu rechhen ist. Bit glauben bestimmt, daß sich in dieser Staffel der Ermodrier erst in den letzen Spielen entputyt. Im Sonnitag tritt der WES. auf dem VLR Klass gegen Feleien der der Staffel der Ermodrier erst in den der Großten Spielen entputyt. Im Sonnitag tritt der WES. auf dem VLR Klass gegen Feleien der alle siehen Blage den WES. Gonne tomten, wird der Kleicherd ung desmacht die eine Siehe der Westerner der Genen tom eine Staffe der Unschaften erst in der der feleien Blage den WES. Genen tomten, wird der Klassen in ungenig. Einen ichweren Kana haben Bog, noch Kanna und Preußen und Beumart vor fis, dier haben die Gestgeber ein Bus durch den eigenen Bista. In der zwieten kreistlasse follte Braunsbort mit Errmania Kapna und Reibisch mit Müsch lerig werden. Bist. Sondstädt wird die die beiden Turn, werden Derres Geste al mit MES. Sauds-fählt der um die Buntle freiten werden. Kötschan und de Buntle freiten werden. Kötschan der erste Kreistasse folgene Spiele: MES. Baumburg. Tittelschlier gegen Germania.

MIB .- Friefen-Franfleben

Radrennbahn Halle

Sawall
Neustedt
Metze
Horn
Prieto

Ganz Mitteldeutschland erwartet voller Spannung den letzten Großkampftag auf dem hallischen Holzoval.

MID.—Triefen-Framtleben
Morgen fleben erneut obige Wannishgiten
aggenüber, diesmal gebt es aber um Künste
Jun worionntalatifden Seitele benvielen beise
Vannishaften ibre gleiche Setziele, beit wurde,
den die die Statze beit wurde,
den die Statze beit wurde,
den die Statze bei Benzeiten
Schliß das Ilnentishieben abern um de einen
Sieg erziefen. Das war ober nur ein Hreuthiste in,
ist ein Frageseichen. Jedenfalls ist der MTB
nicht gleiche mie es morgen aber fein wird,
ist ein Frageseichen. Jedenfalls ist der MTB
nicht gleichen, die Sennischen. So
darf man auf einen hannenden Kanmf rech
nen. Bir wolfen hösfen, daß die Sirftlish
bestere Mannischt den Sieger stellt.
Das Sufel beginnt um 11 Uhr auf dem
ALLE.

Bfc .- Tichft. Dürrenberg

Am Sonntag ftelgt im Angarten das erke Berbandspiel der Blauweißen, denen man als Gegner eine Turnermannschaft worgeletst hat. Das lette Kreundschaftspiel gegen diefe wurde vom BK. 11:8 verloren. Da and ietst die Turner noch ihre vollkändige Eff jur Berfügung baben, wird den Pfeern ein Sieg nicht leidt gemadf werden, denn die Hiefigen missen leider mit Ersag an-treten. Dorfen wir, das der Kampt, der wohl erk mit dem Schufpfiss entschäden lein wird, ohne unnstige Harten vom Stage läuft.

Jahn Neumart 1. - Prenfen Merfeburg 1.

Tidit. Oberes Geifeltal - MEB. Lauchftadt.

Ranna - Turneriiche Bereinigung. Das Anden – Autrertiche Bereinigung. Das erfie Pflichtiel bringt gleich eine inter-essenzung beider Auslingstandblacter vom ichten Spieligdt, der eine bei der DT. und der abere der der Belle der DT. und der aber der der der der der hat spielerer. Also dürfte der ach spiele der der der der der der der der der werde gelebert. Also dürfte die Togessprun und die Wannschaftsbestegung entispelben für den Spielausgang sein.

Seipisch Sportring Mücheln.

Reipisch Sportring Mücheln.

Stige Gegner fieben fich am Sonntag in erten Pflitgefrief in Reivisch gegentöber. Da Reivisch gegentöber. Da Reivisch die Sportringleute in zwei Freundschaftsfeilen glatt niederfaller sonnte, misten fie auch diesmal den Steger kellen. Borber treffen fich Reivisch 2. nnd Socrgan 2. im Aflichtipiel.

Inspu. 1885 — Iun.-Weißenfels

An Meriedurg steigt als einziges Spiet der Beitrekschaffe am Somntagnachmittig auf dem UTV. Beitrekschaffe am Somntagnachmittig auf dem UTV. Beitrekschafte die Spielkarte der Deutschafte. Die Spielkschafte der Honder der Geschafte des Exceptions des Treifen zwischen 1885 mit dem Reichierle. Die Spielkschafte der Honderschafte des Expiels auf eigenem Boden erstmatig in Werekourg sie Dedur geben, ilt wenig bekannt, Aber auf jeden Fall die die die heite eine die eine di

Cenna 1 .- Bin .- Zeig 1.

UID. weilt beim MID.-3eik.

Der Sport des Sonntags.

Tag des deutichen Warmblutpferdes. - Marienberger Dreiedsrennen.

Sterbe. 30 fjort: Die lehien Freiligten zu absols eine in halfe flett, wo Saival, Mehe jacken in halfe steil, wo Saival, Mehe keuliebt, horn und Piete an der Wolauf geben. Die dagebeit mit einer Veranssatiung im Verlin er opportung einen Der in vor Verlin er opportung ein von bestieten Veranssatiung im Verlin er opportung ein von bestieten Veranssatiung im Verlin er opportung ein von bestieten Veranssatiung im Verlin er in von die Veranssatiung ein von der Veranssatiung ein von der Veranssatiung ein von der Veranssatiung ein von der Veranssatius der Veranssatiu

Motorradijport: Eine aniprechende Befehung it das Marienderger Dreieckseumen, das dom 28K. nach medrjädriger Yagule vielber einmal ber-istatiet vird, gefunden. In Harle eine einem der it greiser Domunung einwartien Dittiportenwij vielben dem deutschen Annifitigungenfere Gerhard eielert und dem Franzische Deriogal.

bie Meifterichaftsipiele in famtlichen Gauen mit Mus nahme bon Schlefien ihren Fortgang.

Sanbball: In Berlin ruht in ber Gauliga bei Spielbetrieb, bie fibrigen Gaue feben ihre Deifter ichaftefampfe fort.

isaliskampfe fort. Leichtathletilt: Der lette Länbertampf bei Jahres fil die Begegnung Italien—Schweiz in Kadma Turnen: Einige der besten deutschen Kunst kunten werden ibr großes Können bei einem Schau turnen im Berliner Wintergarten zeigen.

Schwimmen; Sine ftarfe Beteiligung hat bas Berbandsöffene Best ber Neuföllner Schwimm-Union gefunden. Die fibrenden slübbeutschen Bereine treffen sich beim verbandsöffenen Fest des SB. Mannheim.

Tennis: Mit dem internationalen Turnier ir Meran, an dem verschiedene deutsche Ranglistenspieles und Spielerinnen beteiligt find, wird die europäisch Freitustifaison abgeschiossen.

und Spielerumen beteiligt find, wird die europäisse Preimitiation abgeschoffen.

Vozen: In Samburg findet ein nationaler Amplica jür Bernisdoger kort, in bessen Mittelpunst die Begegnung Trollmann-Bid sied.

Ohm pil a-2 ebrg an ga. Den Missississe Mississe die Gegennen Thumpia-Leckganges in Bettil bilden specifies Bettschampse der Amplicationer. Die Zennis spiele erteten am Sonnadend um 14 Udrechten Steffsmange die Über and der Abgeschaftiger Amplication der Gegenschaftiger der Amplication der Gegenschaftiger der Amplication der Gegenschaftiger der Amplication der Amp

Borausfagen für Conntag, 8. Oftober.

hat das Martenbeger Kreiecksenuen, das der Menden der Gennetag 8. Clober. Welken der Merken der Gennetage 1. Mehr der Gennetage 1. M

wetter rjucht

priger

Heute

Sandels und Vielschafts Zeitung und Wielehafts Zeitung

Freundlich.

Berlin, 7. Oftober. Im voröörstichen Brühverfehr war die Stimmung treundlich, nachdem gehern abend Reuten lebhalt und bether lagen. Wan handelte Beichsfelinkbindsorderungen mit 84%. Althefih waren ext. Biehung mit 75 und infl. Ziehung mit 77% an hören. Bon Aftien nannte man Reichsbanf 140%, Befula 1130%. And für Wontanwerte, die als für vernachfäligt angelehen werden, scheint etwas Interes an Bestehen. Bon Baltien weren Pfunde und Dollar wieder etwas feher. Der Dollar 274, das Pfund 12,97. Vondourskabel wurde mit 4,78%. Genannt. Am Geldmarft mache die Geleichsenannt.

genannt. Am Gelbmarft machte bie Erleich terung Fortidritte

Kündigung des französisch-voluden Handelsvertrages?

Haris, 7. Oftober. Wie franzsische Maiter melben, hat die beworkelgende Justantier melben, hat die beworkelgende Justanische Geschende Justanische Maiter melben, hat die beworkelgende Justanische Maiter Maiter der Geschende Maiter Maiter der Geschende Maiter der Geschen der Geschende Maiter der Geschen Maiter der Geschende Maiter der Geschen Maiter der Geschende Maiter der Geschen Maiter der Geschen Maiter der Geschen Maiter

Ummendorfer Bapierfabrit.

Auffilenoriet githretinuti.

Rei der Ammendorter Papierfabrit in Ammendort ift ein Heiner Betriebsverlini von eine 9000 SVB. entfanden, um den fich der voriädrige Gewinnvortrag von 0,066 Vill. Reichswart vertingern wird. Teilweife mit Silfe von anserordentlichen Einnahmen einsten der Abhe des dereinberes (0,549 Vill. NSV.). halten, gedent werden. Son entigleichender Bedentung für die auffünftige Entwicklung find die Aufführführen wegen eines Kapiterfartells, die mit den Anhenleitern geschäter

Darlehn an erwerbslofe Ungeftellte.

Darlehn an erwerbslofe Angesielle.
Beissenniste Erledigung aller Anträge.
Der Reichsarbeitsminister hoten mit der Aufaisterung der Kredikantralen und der Anträge.

un sien erwerbsloser älterer Angesiellten gunne kenemerbsloser älterer Angesiellter des Reichsanfalt für Arbeitssennistlung und Kredikalssenwerficherung beaufragt. Der Präsident der Kredikanskalt dei bei den andesarbeitsämtern wie Arbeitssämtern der Arbeitssämtern der Richtlinien für die Darlehnsamtrage den Arbeitssämtern der Arbeitssämtern der Kredikantrale der Kredi

Weitere Befferung am Eisenmarkt.

Rach dem in der Zeitschrift "Stahl und Gisen" verössentlichken Bericht hat die Aufmärtsbewegung auf dem Estemartt wetter
angehalten. Die Robeisen, Rohftahl und
Kalamerkerzeugung ist im Mugnig gegeniber
Zulf nicht undertächtlich angestiegen. Den
Rachushmen der Kegierung und den privatmiertlichkeitlichen Bemühungen ist es anarmiertlichkeitlichen Bemühungen ist es anardiertlichkeitlichen Bemühungen ist es anardiertlichkeitlichen Bemühungen ist es anarmiertlich eine Geichäftstälten nich ber
kall bei an der Aufläche Bernichten
Toh wölligem Hortfald ber Sommerenglitungen bat sich im September auf dem
koplenmart ein Michagang gegeniber dem
Bommenden Nonat günütig beurteilt werden
fönnen. Die Werfe waren in der Aug, Beriedseinifdränfungen und Arbeitsfreckunhen eine Geichtistlichen konnen in der Aug, Beriedseinifdränfungen und Arbeitsfreckunden fein der der Gescherten
Kopfinnarder der Gescherten
Geschlichte der Geschlichten
Geschlichten der Geschlichten
Geschlichte der Geschlichten
Geschlichten der Geschlichten
Geschlichte der Geschlichten
Geschlichten der Geschlichten
Geschlichte der Geschlichten
Geschlichte der Geschlichten
Geschlichten der Geschlichten
Geschlichten de

inng einer Verkaufsstelle fein Aredit gegeben werben. Die Angaben des Amtragitellers, ins-besondere über die angebotenen Sicherheiten, sollen vertrauf ich behandelt werden. Alle Antrage follen mit inntlichter Beschlennigung durchgeführt werden.

Weitere Belegichaitserhöhung im Ruhr-

Nach den numer vorliegenden Jadlen ist die Belegischaft des Kudrebendeuss im Nonat Schiember um wieder 2244 Arbeiter gestigen, to daß sich eine Schiember eine Belegisaliseriste des Predettens eine Belegisaliserister den 212 281 Arbeitern eragben dat. Gegenüber dem Liefstand d. Z. im Nat mit 206 657 derfägt die Erdöbung 6264 Arbeiter. Die Jadl siteg metter durch die im Rudregsbau vorgenommene weisgebende Arbeiter.

Schotolaben - Bohme ichafft Arbeit.

Scholaden- Jöhme ichafft Urbelt.
Det katas im Schofolaben Leiter Bohme 4.-C.,
Detlisch, daben im Sinne des Arbeitisbeschäftlings.
Detlisch, daben im Sinne des Arbeitisbeschäftlings.
Social mit der der Schoftleren in ben tellen Schoftlichen und der Schoftlichen in ben tellen Schoftlichen in ben tellen Schoftlichen in ben tellen Schoftlichen in ben tellen Schoftlichen der Schoftlichen der Schoftlichen der in ben betweiten Burtiere inte Schoftliche zur Einlagerung ben Roblitade bergefeben beitragen ben Urtige für Anfahrbeitungsabeiten an ben Kabrite mit Wohnschalben beimischen Unterlenden in beitragen, wie der eine merfüglichen in bei beim der eine merfüglichen Franz der Zeifferung der Zeifbischer Arbeitsbancties etwieren Beitragen, wie der ein kenfellen fonnte, ist von die Schoftlichen der ein kenfellen fonnte, ist von beschäftlich. Bir die bewortschen Schofflichen finge der inkelfelnen Migabl arbeitslofer Solfsgenoffen zu rechen. Gegenwährtig werden zu ein der Migabl arbeitslofer Solfsgenoffen zu rechen. Gegenwährtig werden Sich Boriodres.

Malsfabrit Schloft Thamsbrück A.S., Thamsbrück (Thüx.). Der Auffichistat schlägt 3% (i. B. 0) Dividende vor.

Antos, Raders und Felgenfabrik Max Sering A.G. in Ronneburg. Das Gefchäfts-jabr 1932 ichließt nach 258 782 (281 720) RM. Abschreibungen mit 15 347 AM. Ueberichus

ab, wodurch der Berluftvortrag fich auf 185 784 RM. ermäßigt. A.-R. 1,5 Mill. RM.

Berlin	. 6. 0	kt.	Amtl. Preis	festst	ellung
ür Zink.		lenz:	Still.		
	Brief	Geld		Briet	Geld
Oktober	21,75	21,25	April	22,70	22,25
Novbr.	22,00	21,50	Mai	23,00	22.50
Dezbr.	22,00	21,50	Juni	23.51	22,75
Januar	22,25	21.75	Juli	23.75	23,00
Februar	22,25	21.75	August	24,25	23,25
März	22,50	22,00	Septbr.	24,50	23,75

Februar 4.60 4.40 März 4.70 4.56 Mai 5.00 4.80 August 5.30 5.10

munitadic noise ve	JIII A. UR	HOREL
	heute	Vortag
Allgem. Deutsche Credit-A.	41,50 bG	42.00 G
Hallescher Bankverein	43.00 G	13.00 G
Gewerbe- und Handelsbank	49,00 G	49.00 G
andcredit-Bank	49,00 B	49.00 B
Sorbiger Bankverein		
Mansfeld Bergban AG	22,00 G	-
Prehlitzer Braunkohlen	125,00 G	125,00 G
Riebeck'sche Montanwerke	74,25 G	7 ,25 G
Werschen-Weißent. Braunk.	71.00 B	71,00 B
Bruckdorf-Nietleb Bergbau	12,00 25	-6
Ammendorler Papier	51.00 G	- "
Cröllwitzer Papierfabrik	-	_
Connerner Malzfabrik	65.00 G	65.00 G
Eilenburg.Kattun-Manufakt.	-	-
Engelhardt-Brauerei	-	-
Glauziger Zuckerfabrik	99,00 B	99.00 B
Malzfabrik Reinicke & Co	111,00 G	111,00 G
Halle-Heftstedter Eisenbahn	-	
Hall. Maschinen u. Eisengieß.	-	44.25 G
Hallesche Röhrenwerke	24.00 B	24,00 B
Hildebrand Mühlenwerke	56,00 G	56,00 G
Kaiserbad Schmiedeberg	-	
Kyffhäuserhütte	52,00 G	52.00 G
Gottfried Lindner	29.00 bG	29.00 b
Schraplauer Kalkwerke	-	
Stadtmühle Alsleben	55.00 G	55,00 G
G. Vester Spedition		-
Wegelin & Hübner		-
Zeitzer Maschinen u. Eisen	-	-
Zudrome ffinante Halle	- 1	

Hallesche Produktenbörse.

Amtlich festgestellte	Preise		. Okt.	
		beute		
Weizen, Dschn., ruhig	-78 kg	184-18	5 184-185	
do, do, ruhig	76 kg	182-18	4 182-184	
Roggen, gut und trockon.				
Roggen, Dschn.,		150-15		
Industriegerste,				
Braugerste, gute, stetig den	neteli N.	188.19	2 188-192	
Wintergerste, mehrzeil, s	tet	158-16		
" 2-zeilig. ste		166-16		
Futtergerste, Abfallgerste				
Hafer. DurchschnQual.				
Viktoriaerbsen. stet. (f.ii.)				
Futtererbsen.			18.00 20.00	
Grüne Erbsen.			30 00 34.00	
Weizenkleie(mittelgrob)				
Personal leie (mittelgrob)	run. 10,	10.50	11,0-11,50	
Roggenkleie, ruh			10,00-10,50	
Malzkeime, stet			10,00-10,50	
Trockenschnitzel, ruh	9,50	0-10,0	9,50-10,00	
Zuckerschnitzel ruhig	,	٠,	, .,	
Hen (lose), stet.		25-6.75	6,25 6,75	
Wairangtuch (duchtmonn)	mark	1 50	1 50	

Weizenstroh (drahtgepr.) ruh. 1.50 1.50 1.60 Roggenstroh (drahtgepr.) ruh. 1.60 1.60 Die Preise sind Großhandelspreise und verstehen sich soweit nichts anderes gesagt ist. für 1000 kg netto frei Halle für mindest. 15 To. Allgemeine Tendenz: Rogen und Futtergerste bei knappen Angehot Preise auziehend. Im übrigen Dileben für Preise unveränder.

Berlin, 7. Okt. Elektrolytkupfer 50.50. Berliner Produktenbörse vom 6. Okt.

r Produkter	börse vom 6. Okt.
ärk. 17?-182	ViktErbsen37.00-41.00
en -	Futtererbsen18,00-20,00
izen -	Peluschken - ,
ärk. 147-149	Ackerbohn. ,
neue 153-156	Wicken
erste -	Lupinen, bl. , - ,
rk. 138-146	do. gelb
nl 25,00-26,00	Seradella, neu
hl	Leinkuchen 16,40-16,50
z. 20,75-21,75 ie11,10-11,40	Erdnußkuche 15,70-80
ie 10.0-10.20	Trockenschn. 9,50-9,90 Soia-Schrot 13,70-13,90
	Cold Colline 1010 10,00

Weizen, mär Futterweiz Sommerwei Roggen, mär W-Gersten Industrieg Hafer, mär Welzenmeh Roggenmeh 70 Proz Weizenklei Roggenklei Roggenkies 10.0-10.20 Soia-Senrot 13.70-139 Metallpriese in Berlin v. 6. Okt. (für 100kg in Reichsmark): Elektrolytkupfer wire bars 50.50, Orig.-Hittenalumium, 98-9 Proz. in Blöcken, Walz- oder Drahlbarren 10, 6. Wazt- oder Drahlbarren 9 Proz. 134, Rein-Wazt- oder Drahlbarren 9 Proz. 134, Rein-Felinsilber (für 1 kg fein 35,44-85.50.

Feinsaiser für Kgr fein 35,34-38,59.

Reilner Schlachtviehmarkt vom 6. Okt.

Auftrieb: 200 Kinder (davon 1148 Ochsen.

148 Ochsen.

148

WIR BERATEN SIE

in allen Vermögensfragen und liefern Ihnen kostenlos unsere neue Broschüre "Zeitgemäße Geldanlagen" auf schriftliche oder mündliche An-forderung bei unseren sämtlichen Niederlassungen u. Depositenkassen

DRESDNER BANK

Berliner Börse Reichsbank diskont 4".

	De	utsche	Anieihen		
	J. 10.	5, 9,	6 Thur Staatsant.		
6 Disch. Wertbest			Rm. 27 u. La. B	83,70	82,0
Anl.23 f.1.12.32		-	6 D. Reichsb. Schtz	98,62	58.7
6 do. für 2. 9. 35	66,50	65,75	6 Dt.Reichsp.30F.I	100,20	100.7
6 Dt. Reichsanl. 29	99,90	99.75	6 do. do. Folgell	-	
6 Dt. Reichsanl. 27	85.75	86,75		87,00	87,0
5Dt.Reichssch ,K'		-	D. Anl. Aust Schein	-	78,5
Young-Anleihe	86,70	86,25			.0,0
6 Pr. Staatsani.28	100,87	100.87	ohne AuslSch.	11.25	11.2
6 Pr Staatssch. 29		-00,01	Dt. Wertbest, Anl.	11,40	11,0
II.Folge u.31 I.F	100.10	100.12	4Dt. Schutzg. Anl	7.65	7.6
6 do.19301.Folge		99.00	6% (8%) Mitteld.	1.00	1,0
6 Thur. Staatsa.26	84,50			84.00	84.0
Steuergutscheine	2100	02,00	6% (8%) Mitteld.	04,00	04,0
Gruppe 1	86,90	86,87	LdbkAnl 30	88.00	83.5

_		-	and the second second						
51			lptr Em	-			Kom.	R. 20 R. 6	79.0
3	do	do.	Em. 41	84,50	0	do	do		79.00
5	do	do	Em. 45	84,50	6	do	do.	R. 8	79,00
5	do	do	Em 19	78.00	73	6 Pro	v Sachs.	Ids.Gpf.	-
61	r. Zir	st. Gld	B. 3.6.10	80.50		(8)	do.		77.87
5	do	do	B. 9	80.50		(7)		usg 1-2	75,75
5	do	do	R 14n.15	81.00	6		do		-
5	do	do	R. 18	0.50			nPfand		36,00
5	do	do	R. 19	81,00	5	Pro S	Sa tha Lo	s Rogg	-
5	do	do	R 20u.21	81.00			tr. Bod		84.50
51	fb. A	nst. Pr	L. Gm. 19	85,50		Pr		io. 1928	84.50
5	do	do	R.13 a 15	85,50			tr. Bd. H.		78.50
5	do	do	2 17 u.18	86.00			Ztr a. Pf	dbr BK	84,25
5	do	da	R 10	85.00		H. P	E m. 1		
	do	do.	R. 21	85,00		do.	H Kom	Em. 1	77,25

A.G. I. Verkeinsw. Allg. Lokalb. u. Kr. Conada - Ari - Sch. DM. Eisenb Betr. do. Reichsb. VA. Halls Heftstedt		73.50 21.1. 35.50 99.50 15.50	ribgAmer. Pack. Hamburg. Hochb. do. Südam.Dpfsch. Hansa Dampfsch. Norddisch. Lloyd. NordhWerniger. Zschipk. Finsterw.	55,00 22,25 17,25 10 12	10,00 56,25 22,25 17,75 10 50 75,0
---	--	---	---	----------------------------------	---

Industrie-Aktier

Accumulat - rabe	-	159,50	Bachm & Ladewig	-	-
Adler PortlZem.	-	-	P J. Bemberg	37.00	38.19
Adlerhütten Glas	~	-	J. Berger Tiefbas	-	138.00
Alg. Kunstzijde U.	28.62	28.87	Bergmann Elektr	11,50	11,.
Allg. Elektr -Ges.	17,37	17.37	BertGuben.Hutf	88.00	-
Alsen PortlCem	105,00		Berlin Holz-Kont	1,50	
Ammendf. Papier	-	50,25	doKarlerut, Inu	5. 5	62,3
AmperwerkeElek	83,00		do. Maschinenb.		56,
Anhalt. Kohlenw.			Braunk.&Brik.Ind	1 1.16	
do. do. Vorz	-	-	Brnschw.AG.f.Ind	11,20	95
Augsb. Nbg. Mfr.	-	-	Szeitenb.PortlC.		-

do. do. v. neyden	54.2.	56.00	11.5
do. Ind Gelsenk.	_	_	H
do. Werke Albert	34.00	35,00	H
Chromo Najork .	-	-	H
Concord. chem. F.	-	-	H
do. Spinnerei	-	-	H
Contin. Gummiw.	130.50	129.00	H
Contin. Linoleum	34.75	35,87	H
Cröllwitz Papier	-	-	H
Daimler-Benz DischAtlant. Tel-	23,25	23,60	n
do. BaumwollAG.	69,75	68,25	lr
do.Cont.GasDess.	97.75		K
do. Erdől-AG.	95,12	94.75	K
do Jute-Spinner.			K
do. Kabelwerke .	-	46,00	K
do Linoleumwk.	35.25	-	C

Common Note		Brown, Boveri Co- Buderus Eisenw. Byk-Guldenwerk. Charl. Wasserwk.	63,00 45,00 64,25	63,37 45.00 65,00	Hammersen AG. Harburger Eisen Harburg Gummi Harpen. Bergbau	52.00		Jul Pintsch AG.		30,50 74,00	Tüllfabrik Flöhe Ver A Str Spielk		-	Leipzig.	
do do Grinan do Grin	-1	I.G. Chemie volla	135,00 1	36,25	Hedwigshütte	-	-	do. Tall u. Gard.	-	1870	do Flanschenfabr	64,00	-	Alle IN Cont	11:0
do do. v. eleyden do. do. v. eleyden do. do do. v. eleyden do. do do. v. eleyden do. do do. eleyden do. elekt. Ga. do. elect. do. el	٠.	do do Granau	-	_	Hirsch Kupferw.		3.75	Porzellant, Tettan		10.10			40.00	Chromo Najork	34,50
14,0 30,0 6 10,0 30,0 6 10,0 30,0 6 10,0 30,0 6 10,0 30,0 6 10,0 3		do do. v. Heyden	54,2	56,00	Hirschberg, Leder	-	-		-	-	do Harz. PortlC.	-	-	Cröllwitz Papier	6.00
Contin Gimmit Gold 1,000		do. Werke Albert	34.00	35.00	Hoesch-Köln AG.			Radeberg Export	137,00	137.00		54,00	57,50	Kasseler Jute	124,00
Contin Linoleum 1,0,5 23,0 23,0 23,0 24,0 25		Chromo Najork .	-	-		76.00	75.00	Rasquin Farbwrk.	-	31,00	do Smyrna-Tepp.	_	_		12.00
Contin. Gummiw. 14,050 125,06 145,07 155,07 1		do. Spinnerei	=	-		11,62	11,30	Reichelt Met Schr	29,25	29.25	do Stahlw.v d. Z.	-	-	Langbein - Planh	-
Crollwitz Papier Daimiter-Bana 3,3,5 2,3,60 Manager Ma		Contin. Gummiw.			Hotelbetriebsges.	33,25	33,00	Rhein. Braunkohl.					1		
Dalmiter-Benz Dalmiter-Ben		Contin Linoleum	34,75	85,87	Huberius Braunk-	45.00	45.00	to Chamotte	77.50	75.50					118,00 85,00
20				22 10	Lorenz Hutschenr	-		to. Spiegelglas	46,00	45,10		7-,00	76,00	do Hd. u. V -Bk	62,50
do. Erdol-AG. 5,12 4,56 6,00 6,0	1	DtschAtlant. Tel.	-		Ilse Bergban	122,00	125.00	do. Stahlwerke	73,00		Schlaw - Holst.		1	do Bier Riebed	3 .00
10	ч	do. BaumwollAG.	69.75			-	39,00	David Richter A. G.		-	Eisenwerke	00.00	-	Mansfeld Bergb	
1.0 1.0	0	do Cont. GasDess.	97,75	96,20	Kaliw. Ascherslb.	108.00	109.00	A Riebeck Mont.	-	75,00	Wasser Gelsenk	00.00	96,00		
1.	-1	do Jute-Spinner.	-	-	Kali-Chemie A.G.	80,50	80,00		_	-	Wegelin Rußfabr.	-	-		
					C. H. Knorr AG.	50,12	=	Ph.Rosenth. Porz				29,00	71.00	Rauchwar Walter	
10	n I	do Spiegelglas	-	-	Köln Gas- u. Elktr.	34,75			9,75	58,00	Westeregeln Alk.				
The content of the	0	do. Steinzeug	65,00	-	Korbisd.Zuckerfb.	-	-	Rütgerswk. AG.	45,12	45,50	H. Wissner Metall	65,00		SchlemaHolzstof	6.00
Dermand APit 1,55,0 1,	,	do Ton-u. Steinz.	34,50	34,25		115.12	coordinate.	Sachsenw. (7 Gar 1	35,50	35.25	Wittkop, Tiefban	-	_		
Doctor D		Dtsch. Eisenhdl		-		14,37	14,87	Saline Salzungen	-		Wrede Mälzerei	-			
Deresten Chromo Develop Develo		Dommitzsch Ton	_		Leipz. Br. Riebeck	33,00	32,00	Salzdetfurth Kall	1,9,00	161,00		-	-		98,00
Demburg Astatu 17,06	-1	Dortmund. ABr.	145,50 1	45,50	do. Landkraftw.	128,00	-	Sarotti-Schokol.	61.50	65,00	Zeitzer Maschibk.	-	-		128,00
Ellenburg Rattun 17,6		Dresden Chromo	35.19	54.50			30,12	Sauerbrey Masch.	-		do Waldhot				
Schulth-Patzenh 1,7,66 Chrona A-G Ch			00,12		Linde's Eismasch.	02,30	62,00	Schuckert & Co.	57.2	86.25	Zuckib. Rastenbg.	60,16		Berliner a	mtliche
Elektra December 1,2,0 3,0 3,0 3,0 3,0 5 5 5 5 5 5 5 5 5			147.00	-	Lingstrom AG.	-		Schulth - Patzenh.	88,12	89,00	-		-		
Elekt. W. den. 1,50		Eisenb - Verk - M.		70,00	Lingner-Werke	74,25	74,25	Stemens Glasted			Bank-Aki	ien	9999	vom 6. Ok	tober.
Elek Licht Kraft 57,09 100 holls 1,72 1,7	-	Elektra Dresden	69.50	64.25	Lorenz AG.	-		Siemens & Halske	13/25	135.56	Alla Dt Cred -A	41.50	41.50		Geld Brief
Comparison Com	-	ElektrW. Liega.		23,00	Lüneb Wachsbl	-	-	Sinner AG	3.50	-	Bk elektr. Werte	59,75	50,75	1 Dollar	7.7 2.782
Eadwell Bergw Annexament	1	Elek. Licht u. Kraft	57,50		Magdeb Allg Gas	31.50	-	Stader Lederfabr.	=	95.00	Bank f. Brau-Ind			100 holl. Gulden	16.42 16. 6
1.6. Farbenindust 1.6.0 11.6.7 1.5.7			-	-	do Bergwerk	-	-	Staffurt.Chem.Fb	-	20,00	do. Hypoth. Bank	- 1		100 schweiz Fr	81,27 81,48
Fein_Jate-Spinase Fein			116,00 1	15.87	Mannesmannröh.		50,0	Steinfurt Waggon	61,51	-			11 95	100 Belga	1 43 12 45
Fell A Guilleaums A.12 41.25 Maximillanshittie 5.95.00 50thr Kammgarn 44.87 - Discher Effekt - 8k, 7.80 7.00 7.00 10.00 10.00 10.5 11.5	0	Fein-Jute-Spinne			Mansfeld Bergb.		57.06	Stickeret Planen	35,50	35,37		-		100 schwed Kr	56.68 bu.82
Ford Motor Co Fransidal State France F		Feldmühle Papier		41,25	Maximilianshütte		50.00	R Stock & Co.	11 07	-			42,50	100 norweg. Kr	04.98 65.12
Frocbein Zudderf 13,00 14,50 1	1	Ford Motor Co		-	Mitteld, Stah!wrk	121.00	124,75	Stolberger Zinkh.	- 1	-		-0,00	100,00	100 östr Schill.	
Reder Rohlers Rohler	-		1.73	98 75	arame kuming .b			Gebr Stollwerck	70,50	7 .50	Dt. HvpB. Berlin	09,25	98.2	100 ung. Pengö	
Certamenta Control C	2				Niederl Kohlenw	145,60	145,25		:53,00	-	Dr. Ueberseebank		35.00	100 italian Line	
Gestfrei-Loewe Gy,50 0.30 0,3	0	Germania Porti. C.	-,00		Nordd. Eiswerke	0. 0	60.10	Cont. Tack & Cle.	-		HallescherBanky.	43,0u	43, 6	100 span Peset	35.1 5,14
Gebr. Goedhart 60,00 38,0 63,0	١	Gesfürel-Loewe				6 27	:10	Tempelhofer Feld	-		Hamburg HypB.	62,00	61, 0	1 argentin Peso	.9.3 .967
Gebr. Goedhart 60,00 38,0 63,0	0			97.00		0,01	4.0	Thale Eisenhütte	-		Meckib Strel Hyp	- 1	-	100 bulgar, Leva	3.047 2.0.
Odenw Harist Ind - 100 Gasg. Leipzip 97.60 - Reichsbank 140, 5110, 751 100 mgs Dinne 5,995	0	Gebr. Goedhart	60,00		Konswerke	13.00	1000	Thur.Bleiweibibk	-	-	Meining.HypBk.	63,00	65,00	1 japan Yen	0.763 P. 766
Hallesche Masch. 50 00 47, 0 Oeking. Stahlw. Leonhard Tietz 1,37 15,02 Sächsische Bank - II 00 100 cortus fee 1,50	а				Odenw Hartst Ind	-		do Gasg. Leipzip	97,50	-	Reichsbank. 1	40, 25	140,751	100 mast Dinne	
Hamburg, Elektr. 103,25 103,75 Orenst a Koppel 27,25 46,25 Frachenbg. Zuckt - 110,00 do. Bodencredit 74,00 73,75 to0 Danz, Guld 81.6	1	Hallesche Masch.	50 00	4i. U	Oeking. Stahlw.	07.	0.0-	Leonhard Tietz Frachenbg. Zuckf	1 ,37	10,02	Sächsische Bank		100.01	100 portug Esc.	1 .61



Blätter für Unterhaltung

Der Hofmarschall befiehlt.

Beitten im derzen unseres lieden Bater-lamdes berrichte in der Bortriegszeit über ein sehr malertich gelegenes, aber nicht gerode durch Umfang ausgegeichnetes Andochen ein schon ziemlich beschientes Kürkenpaar, das fich aber seine spacelichnetes Schadden ein schon ziemlich beschientes Kürkenpaar, das fich aber seine spacelichnetes Schadden ein schon ziemlich nur der Uederslieferung wegen, sowie und aus eigener Bortlede bemahrt batte. Der doein Andon die seigener Bortlede bemahrt batte. Der doein Binter dos entzächende steine Theater für eine viertelsähige Spielgeit an einen fichtigen Directfor verpackte murde, der nicht nur dem eigenen Bentel, vielmehr und echier Kunst au dienen batte. Da die Packfunnte schor gering war, der Titel Brützlicher Dostscheiterforz der ber lockte, rennete so geraden Bewerdnungsichreiben.

Der glichtigene Directforz, auf den die Schaffgestallen, hatte mit seinem schon in einem anderen Stadtsgeate mit seinem schon in einem anderen Stadtsgeate mit seinem schon eine Stadtsgestallen, hatte mit seinem schon eine Stadtsgestallen, hatte mit seinem schon ein die Angelfen und der Aufflächens bestimmter Litiac der Aufflächens bestimmter Litiac der August berabientte. Som Kosmanisch und war wie der Aufflächen bestimmter Litiac der aus der Ausgeschen der Schafflichen Bestimmter Litiac der Ausgeschen und der Beschung der webblichen dauptrolle der Beschung der mehrlichen Bauptrolle der Beschung aus er der der Beschung der mehrlichen Bauptrolle der Beschung aus der Ausgeschaft sehn der Stüde kenn der Stüde der Beschung aus der Ausgeschaft sehn der Stüde eine Stüde der Stüde eine Stüde der Stüde eine Stü

5 6.75

0kt. hsen. liber, ithof nder. hafe, se in 1 - 32. 6 - 27, 28 - 29 lber: hafe. 6 - 6 - 8, 3 55 46 49-reine

Altetor liet und nich derartige Geruchte aufs alls der Theaterleiter die Schaufpielerin in zernürfigend vor ich ich, murde ihm böcht unbehaglich zumute, denn ihm ichwante, den er das Auntifitiel nie zuwege bringen könne, den Bunich des Hommerichalls und diese in einer einem dut zu vereinen. Um-mittlieften verglich er die hochgewachtene, vollendet ichen gedaute Künflerin mit der kirfin, die, trog aller neiten Brüce, doch ichwartene die der deren güben flach, des Moral auf lehr ihnernen Güben flach, denanner Proval auf lehr ihnernen Güben flach, von kirfin, die fich flach er die hochgenanner ver im santifibieraden Zon: "Koer ich diete Et, mein liebes Fräulein Manada, warum ragen Sie sich um über diesen fall so lehr auf?! Er ist doch für Sie ungemein ichweichelbaft, und ich finde es höcht scha-ten Solmerichelbeitert und dieses jogar dem Hohmarchall beichstet!

"Wie?! Schweichelbaft nennen Sie das, "Wie?! Schweichelbaft nennen Sie das,

denn ein, da hereinguichneien?! Sabe ich Sie etwa gerufen?" "Rein; aber weil die anderen alle gemeint haben, ich wifte, was der hofmarichall mit der Unterjudung auf forperliche Eignung meint, fo flope ich ichne het einer halben Stunde darauflos."

an, Sie fonnen ja dann machen, mas Sie

Bagreuther Mordgefchichte von Couard und

Annigande:
In Bayrenis war er geboren,
Bo fein Bafer war ein Schlöskaftlan,
Doch den er sich gum Worden ausertoren,
Bar ein reicher Privalmann,
Sechseln Messerkiche durch Arm und Brust
verleste ihm Ednach, während Kunigande,
sein Bielgeliebte, inswischen die Gattin mit
einem "Errumpssand" erwürgte. Sochtl an
dem Word hotte eigentlich Ednachs Mutter:
Seine Mutter, 'ne geborene Lerche,
dat das gange Ungülle angericht;
Denn sie bielt ihn nicht zur Schule noch dur
Kerche,
Soff gar sehr und farb dann an der Gicht.

Rübrend ift bie Moral:

Brum, ob Menich, begähme deine Triebe Dier in dieser Zeitlichkeit. Denn das sind die Folgen von der Liebe Und der mütterlichen Trunkenboldenhaftig-feit.

This oer mintertrigen Trintenvousensunger feit.

Es it felten, daß in diesen Balladen ein Simder mit dem Eeden davonfommt. Der Gerechtgefeitssinn des Bolkes verlangt vollfommene Sidne. So endet die sogenamte Min dener Woritat mit dem Tode des eiterfüdigien Jünglings, der seine Prant "von dinten" mit dem Doldge in die Pruffestigen der Das Leide beginnt mit den wohrdat voetischen Zeilen:
Seine Mutter Sedamm war in Minden, lind der Bater abstet ist, der Angleichen Beilen:
Seine Mutter Sedamm war in Minden, lind der Bater abhrte sich vom Tinden.
Ind der Bater nährte sich vom Tinden.
Ind der Bater nährte sich vom Tinden.
Der Ernordete latte nämlich "auf jeinem Seide eine grine Dols auf", darin worte die Tinden der Seine Aufmellen, der Seine Stehent, ermordete ihn mit Silfe einer Jange. Ratürlich wurde ihm der Kopf abgelichagen. Morat.

Barum, siedes Bublitum,

wurde ihm der Kopf abgeschlagen. Woral:
Tarum, siedes Publikum.
Venigen die mit Jangen um!
Ungemein schalberhaft ist die Kallade vom
schalberhaft ist die Kallade schalberhafte eine "folone Jillschauer" den Vonligen
Da sprach das Mägdelein: Bade Dir!
Das war nun alse blos mein Kädler.
Du vitt schalberhaft ist die Kalladerhaft ist die Generalschalberhaft ist die Generalschalberhaft ist die Generalschalberhaft ist die Kalladerhaft ist die Kalladerhaft ist die Generalschalberhaft ist die Generalschalberhaft ist die Kalladerhaft ist die

Man feste ihn auf einen Stuhl, Borauf fein Kopf hinunterfuhl.

Man feste ihn auf einen Sindi.

Borauf fein Koof himuteriubl.

Borauf iein Koof himuteriubl.

dei Schulerballade versicht. Buth fommt der Schulerballade versicht. Buth fommt der Sache wohl noch am nächsten mit feinen beiben Aufladen: "Allede mit, Allede mit, die Masschien" und "Es kroch der alte Drache". Mer felne Dartellung mindet söllight, in einen Bit, aus, wie er der eigentlichen Ganerballade krembit. Am delten hat der Odier des "Auch Mit. Am delten hat der Dicker des "Auch Mit. Auflachen der Ganerballade hieren hat der eine Gestänge werden. Benie abnen, das ein wirfliger der Ganerballade hieren führe dei mitteliger dicker dichte das denen, das ein wirfliger dicker der Serfasse in mit die versieren "Eenia abnen, das ein wirfliger dicker das hate, das den wirder dicker dicken sicher das deren die kenten der der dick werden "Eehen und Tod des Joseph Brebingen Werden Fers au Kentischer. Diese folltime Mann hate, ähnlich wie der Ferlächtung werden Festen kenten der Serfasse und der Breister die Minter Patiert in Mit. Die Selfe die Minter Breistet, aum Beliptet:
Der zwar gest auf bösen Begen,

Der zwar geht auf bolen Begen, Der sich auf den Trunt int legen; Denn der Satan kommt verschmitt. Benn man einen Rausch besitzt.

Die Schnierballade ift ein Stild guten deutschen Bolfstums, ein nicht gang brav geratener, mutwilliger jüngerer Bruder des Bolfs, liebes, Röge uns der Burfce auf Eufenspiegels Blut noch lange erhalten bleiben!

Der intereffierte Berr,



"Bergeihung! Rönnen Sie mir die Abreffe Ihres Schneiders nennen? —"
"Biefo, intereffiert Sie das? — — —" "3ch bin Grrenarat!"



Auf ben leeren Felbern giehen bie Schafherben

haber gesehen, seinen Sut einmal rechts, dann links hernun räusperte fich genau so unecht wie die Rüßenerkundigen und begaun mit plößlich ermachender Krechbeit: "Ra ja, das war sio! Seine Durchlauch fich vorleges Jahr, nach der Aufflührung des auch gener zur Wiederholtung besollten Ertäcks, den herrn Hofmarichall sehn ungnädig behandelt."

"Ald was! Das wird Ihnen gerade wohl kaum auf die Rase gebunden worden sein! Erzählen Sie Ihr phantasiereiches Geschwätz jemand anderem!"

iemand anderem!"
"Ner dann erfahren Sie doch nie, warum der Sverr Hofmaricall die Unterluchung auf Experticle Cignung minischt! Und dann mühten Sie dass ich gene Fräulein entfassen, der nicht eine Sie dass ich gene Fräulein entfassen, der nicht eine Mitten Sie dass ich den Geraufen der Mitten der Siere de

Reid wenn fie die Fäuste mit der allergrößten Handschubnummer lähen! Ra ja, das bäts wort mobl nicht viel gestört, aber gerade un dem Stifd wird doch gat und den stertlichen Füßen und den zarten Sändecen, den ichnichen Füßen und den zarten Sändecen, mit der schriebung den Beren Durchlaucht nach der Sorfeellung den Deren holmarfalal lehr böhnisch acht geber der den keine Magen mehr im Sopie habe? Und er folle sich damit in eine Adhertischen ein icht mieder an einem Solifeater vorläme, fünftigin aufs allezgenaueste vergemisten, ob die Darfellerin der Hauptrolle nich Käften die Elfachen dätte und dände wie Eleanteupfolen!

Dem in ein schaffendes Geleichter aus-

Dem in ein ischallendes Gelächter ausbrechenden Direktor siel ein Stein vom Serzen. Berfosmungsbedürftig ergriff er ablittend die auten hande ber lächelnden Schaufpielerin, strich gärtlich darüber hin und füßte sie mit aufrichtiger Bemunderung.

A. M. de Grazia.

Schauerballaden aus Großväterzeit.

Unforucksloser als heute war man vor hundert oder zweichundert Jahren. Man empsand es nickt als Unglück, daß man nicht gar jo eilig über die Borgänge von vor-gestern, geitern und heute früß unterrichtet wurde. Die Zeitungen, wenn sie schon be-tianden, haten noch eine Bilderbeilagen. Das Kino war auch noch nicht erfunden.

lautete:
Drum Menichen, Menichen löret an,
Sie ichnell das Leben enden fann.
Ein anderes Lied diefer Art, das den Eininra einer Kirche beichreibt und nachweislich auf der Leipsiche Messe und gabre 1824 vorgetragen wurde, sieden ind andre eines gertagen wurde, sieden int dem Beres:

Tote und Bleffierte brachte Man noch aus bem Schutt beraus

Mancher, der daran nicht dachte, Starb in diesem Kirchenhaus. Sarum soll man sich nicht wager Benn man die Gesahr ichon siel So hat schon in unseren Tagen Mancher junge Mann verblüht.

vieltach berausgefommen jein mag, kann man jich denken,
Denken kann man fich auch, daß Sang und Bild dass humorbegabten Jussancern und Indörern auffielen und sie zur spottenden Rachadmung reizken. So wurde ans dem untreiwilligen Dumor der Darftellung dass den mirreiwilligen Dumor der Darftellung dass den interioritätigen Dumor der Gestand unserer Bumorifischigen Lieuter eingegangen und werden bei fröhlichen Antästen gern gelungen. Das betannteste Lieb diese Art durfte die Ballade von Sabin den und ihre Ermordung durch den schwarzen Saister und Treuenbriegen sein. Sabinden hatte den ischwarzen Saister von Treuenbriegen sein. Sabinden hatte den ischwarzen Saister von Treuenbriegen sein. Sabinden hatte den ischwarzen Saister, deutlich die Weinung gesagt:
Du robenschwarzer Schulter, Du ehrverzeisener Hund!

Mer dieser war übelnehmerisch.
Da nach er sein Rollermessier

Aber dieser war übelnehmerich.
Da nachm er sein Rasiermesser
Und schmitt ihr ab den Schlund.
Das Bult tal hod aufsprigen,
Sabinchen siel um und um.
Der ichwarze Schuster aus Treuenbriegen
Stand um die Leiche herum.
Die gange Art der Erzählung läßt vermuten, daß die Sabinchen-Ballade ursprünglich ernst gemeint war und erst später durch gemeint war und erst später unsachvandels wurde. Bette bekannt ist auch die

5

vergui Leinwi Bered Lich vergui es mi ich hier es mi ich hier friel Unigel die heafi muß aabe baß b intme intme eine entfei ber, entfei ber,

3

Reich

führe Berli den i und i famn in de ten I schen foliei ner i ken i reftle Ofto Bere iber iber jehig einze lich.

nenn Orts im I

Ram Ram Beg

bis sober Tahrab struct 10,80 fchaf

Stail Thii mit ufw Ba Gpa fchli lege Lini pari

Das Reichserbhofrecht.

Bon Rechtsanwalt Claus Relling, Salle a. S.

von negisanwall Claus Kelling, Halle a. S.
Min 20 September 1983 ift das Reichserböpfgeleit verkündet worden Am I. Oftober 1983 ift es in Araft getreten. Die Reichsergterung ift den vom Premitischen Justisminister Be. Kerrl totträftig begonnenen Weg des gefehlichen Schutzs des Auserntumsterleichen, daß fie ein sich erwick wertergegangen. Sie hat damit benvielen, daß sie ein der von des Ernebanffelt aum Ausdruck gefommenen an herre Chrung des Bauern bewenden flätz, jondern dem Bauerntum auch den erforderichen latten gefehlichen Schut zu elner Erhaltung im Intereste des gesamten Bolles gewöhrt.
Das Geleit ist von La ein ich eine den

ernaftung im Interesse des gesamten Wolfes gewährt.
Das Geietz ift von fo einzich neiden: der Beden in ng, daß eine furze Echtiberung der Grundebanten insbesondere mit Berücklichtigung der Frage, in welchem illmfange auf Zeit noch fiber die Mertlicht Grundbeith verfigt werden dare, notwendig is.
Mit seinen Bestimmungen will das Geleg die Jauernhöfe vor Uederschuldung und Zerblitterung durch Erhgang ichtigen und eine geiunde Wertgeden Grundbeith werden die Fregen in den gesunde Wertgeder erhelten. Dielesken erzielen. Dielesken Geschafte vom 15. Wat 1939 verfolgte. Das Reichsgeles gelt aber zum Tell Bege, die von dem preußtichen Gelek gang erhebtig wertelle Verfügen der die die Verfügen der die die Verfügen der V

Das Reichserbhofgelet; ift am 1. Oftober 1983 in Kraft getreten und hat alle landes geletzlichen Borschritten über das Unerben-recht mit diesem Zeitpunft außer Kraft ge-iest. Das preußische bauerliche Erbhofrechtvom 15. Mai 1933 gilt dem nach nicht mehr. Damit fritt ein ang neuer und larer Rechtszukand ein.

dem nach nicht mehr. Danitt tritt ein gang neuer und flarer Rechtsgeitsaud ein. Das Reichsersbofgeies gilt für allen land: und virtwirtsfachtlichen Beitig, der ausreichend ist, um eine Kamilie unabhändig vom Marft und den gemeinen Weitsfädisslage zu ernöhren und zu bestelben sonie den Veilrichaftsalage zu ernöhren und zu bestelben sonie den Veilrichaftsabland des Erbösfes zu erhälten, nicht mehr als 125 Bestar groß ist und einem der ist den der Angeleichen Blutes ist, gehört. Auf ein Charleiten, der Weiter der Veilrich der Veilrich

erdoltigen Eroolgeerzeignnies verlaid, giot es demind nicht mehr.

Tie Verfägungsbeidräntungen find folgende: Beim Tode des Bauern bildet der Erbög hinsäntlich der gefehlichen Erbfolge mid der Erbög hinsäntlich der gefehlichen Erbfolge nub der Erbfolge nich er Erbfolge nich er Erbfolge der Allerbenordnung, die die Reichenfolge der au Anerben Bernieuen fellegt auf den Anerben ungeteilt liver. Tas Reichsgefeb betont übrigens im Gegenich zum praeistichen Reich das Jüngsteurecht: Entickeidend ist der in der vetreifenden Gesend gefende Franch erbeit, der kinnen von Todes wegen (Technichen) und Serffinnun von Todes wegen (Technichen) erne bei franktigen nicht erbeit erbeit geleichtigen Regelung wieden Leicher beihonft werden.

Antorud auf lebenslänglichen Unterhalt. Wie einschweite als im bisher gelteuben prenktichen Erbhofrecht find die Beschaft auch es kernklichen gerückerte find die Beschaften gen der Krühlerung und Belaitung des Erbhofes. Der Erbhof ist arundischie un wer au her Lid und – entigenen dem vreußtichen Necht – unbelastbar. Das Ancerbengericht fann die Beräußerung oder Belastung nur bei Borliegen eines michtigen Grundes genechmigen. Auch sogenannte Uebergadeverträge find genechmigungsbelirstig. Die Genechmigung aungsbelirstig. Die Genechmigung ist aber getundsätlich nur zu verlagen, wenn der Leberlassungsvertrag ben Erbhofies geht das Rafte belastet.

In dem Chulk des Erbhofes geht das

Krafte belaftet. In dem Schutz des Erbhofes geht das Reichsgefetz infofern weiter als es bestimmt, daß grundfählich wegen einer Gelbforderung in den Erbhof und die auf ihm gewonnenen Erzeugnisse nicht vollspreckt werden darf.

Bogen offentlich-rechtlicher Gelbfordetungen fann die Bollitrechung betrieben werden, jedoch ft dier eine Schuldübernaßme burch den Reichsändprinad vorgeschen.
Eine weitere Beworsunung liegt in der Beltiumnung, daß der Ausschlaft der Beltiumnung, daß der Ausschlaft der Beltiger ihre Rechtsgeschäfte unter Zebenden und von Todes wegen einzurichten faben. nut von Todes wegen einzurichte Abenden und von Todes wegen einzurichten faben. Mich wenn das Geseh den Reichsminister ber Justia und den Reichsminister für Er-Kentschlafte unter Lebenden und von Todes wegen einzurichten faben. Mich wenn das Geseh den Reichsminister ber Justia und den Reichsminister für Er-Kentschlafte unter Lebenden und von Todes wegen einzurichte nach wie der Reichsminister ber Justia und den Reichsminister für Er-Kentschlafte unter Lebenden ihr der Kentschlafte unter Lebenden und von Todes wegen einzurichte und von Todes wegen einzurichte nach wie der Reichsenden Index der Ausschlafte unter Lebenden ind von Todes wegen einzurichte Arischlafte unter Lebenden ihr der Reichsenden Index der der Kentschlafte unter Lebenden ind von Todes wegen einzurichte Arischlafte unter Lebenden ihr der Reichsenden Index der der Reichsenden Index ein der Kentschlafte unter Lebenden ind von Todes wegen einzurichte Arischlafte unter Lebenden ind von Todes der Ausgehreit unter Lebenden ind von Todes der der Reichsenden ind von Todes wegen einzurichte Arischlafte unter Lebende und von Todes wegen einzurichte Arischlafte unter Lebende und von Todes wegen einzurichte von Todes wegen einzurichte von Todes wegen einzurichte von Todes der der der Arischlafte unter Lebende und von Todes wegen einzurichte v

Jalichmeldungen um Tertil.

Eindeutige Feststellung: Der Attentäter niemals Nationalfozialift.

An einer Beiner Bertaubarung bet Politact iber die Vernehmung gegen Tertil wurde die Velauptung aufgestellt, daß dieser Mitsied der NSZNK, gewesen ist. Gemagenzüber sieht eine authentische Settliellung der Zandedeitung Delterreichs der NSZNK, gewesen iber sieht eine authentische Settliellung der gehören der NSZNK, die besog der Nitaglied der NSZNK, die der Nitaglied der NSZNK, gewesen debung in Minichen inrech auf Donnereitgadent der Minichen frand un Donnereitgadent der Annahmung der Gestellung in Minichen inrech der Webrickung der Wertelungskamm in Gesterreich wohlet er erstätzt, daß allen Bedrickungen mum Trob die NSZNK, in Deserreich ft. and die Annahmung der Minichen der Webrickungen der Bedrickungskamm in Deserreich ft. das dien Bedrickungskamm und Erob die NSZNK, in Deserreich ft. das dien Bedrickungskamm und Erob die NSZNK.

Aundgebungen in Alageniurt

gegen ben Mushang reichsbeuticher Beitungen.

gegen den Ansgang reingsveringer zeitungen. In Alagenfurt haben Trupps von Anfäugern der Stimärflichen Eurumfdaren der Grifflichsgalen Wehrvagantiation, die größtenteils in Uniform waren, vor Buch und Zeitungstäden die En if er nu ng der in den mit Gewalt gedrößt wurde, wurde biefer Aufmit Gewalt gedrößt wurde, wurde biefer Auffolge geleiftet.

Welle von Sausfuchungen

geht durch gang Zubetendeutschland.
In der gesamten Tickechostewarfe find den Urts- nud Vegirfsorganisationen der DRING.
Ind der gesichen Kaltonalpartei die Auf16 inng Shefrete der Bedörde gugesicht und Shefrete der Bedörde gugesicht unden die finden die der die inigen find auch auf die Worfeltein des Vereinsgeleuse, die don der der teien angebild nicht erfüllt worden lind. Zeit die Jadren ist es das erstennel, daß von voll-

tilden Karteien die Einhaltung der Vorfariten des Bereinsgeietes verlangt wich Jur Sidertiellung des gelanten Bernidgens sowie dier Schriftflide biefer Organisation wurden überal Haussichungen durchgefilder Zalvieiche Bersonen wurden der Polizet dyn-der Gendarmerie zum Berhöft vongestührt. Rachtschiefdeinisch wird die nicht geschaftlicht derfungen fennen.

Reichsbifchof verpflichtet

bie Mitglieder bes Oberfirchenrates.

bie Miglieber des Coerfircheurates.

Rectoffs und Laubesbischof Müller namm Freiga die felerichie Verpflichung der neuen Miglieber des fenangeliche Erblichung der neuen Miglieber des einangelichen Oder einem Miglieber des einangelichen Oder ir den nach der Abertscheufen der Michael der Keichnische Michael der Michael der Germannt der Michael der Keichnische Michael der Michae der, Dirigenen Doersonistorialrate D. Fr Kürbe und die Oberfonistorialrate D. Fr rich Koch, D. Frettag, Bichof Pet Brofessor Dr. Stolzenberg, Nobil Dr. Mienefe, Dr. Thom, Dr. Werner Koch torialrate D. Fried, Bifchof Beter

Kind "zur Probe" vergiftet.

Un'aftbare Un at eines verbrecherifden Selbsimordiandidaten.

Im Spilal von Stoderau ift nach furcht-barem Leiben ein vierzähriger Anabe an einer Rergiftung mit Urania-Grün ge-foorben. Urania-Grün wird im Weindau zur Befünpfung der Rebickfodingen bermendet. Die fotort eingesetteten Nachforthungen banoch, wie der Knabe zu biefem Gift gefommen ift, enthüllten eine gerodezu ungebeuerliche Tat.

wer bet Knave al breien wit gesommen in, entimitten eine getodesia unscheinefidet Zeit.

Ge winde sämilig seiner Wiese den Kinde des Einstelle

Selfiamer Ceichenfund.

Tei Bochen tot auf einem Sinst ligend.
Unter Semerkenswerten Umitänden wurde in Berlin in ihrer Kobnung die 62 Jahrs alle Anetieumpfängerin Klara Leuthgert als Leiche aufgefunden. Sausdewohner, die die Frau iett längerer Zeit nicht geschen batten, riefen die Jenerwehr und die Beannen fan-ben Krau Leuthgert auf einem Eruble sitzend tot auf. Wie der Aust feinfückte, war der Zod durch Gersschlage bereits vor eine dreiben eingetreten.

Der Tod auf der Strafe.

Jungvolf: und Bauernführer verungludt.

Inder Jahe von Mettmann ift der Ge-biets - Jungvolf - gibrer Ruhr-Riederribein, Deins Otho Jahn, auf eine Autodapit ibblich verunglüdten felig gefeuert wurde und in dem fid fein ambere Fallygaft befand, filtrate eine Boldung binab Die Leiche des Gebietsfungsolffihrers ift nach Tarminabt ibergeführt worden.

Areisbauernführer Otto Butt-farden, hamburg, war in ber Mittrochnacht, als er mit feinem Sobrrad einen ichmasen Weg zu jeinem Grundftid benutet, gegen

ein eifernes Gefänder gefahren und wurde mit einem ichweren Schäbelbruch dem Kran-fenhaus augeführt. Dort ift er nun feinen Verletzungen erlegen.

Ermordung eines Amtswalters?

Tie Leidie aus der Inna gesogen.

Am Donning murde bet Lantingen aus der Tonau gesogen.

Am Donning murde bet Lantingen aus der Tonau eine männtliche Leiche gebergen, die ichon eine 48 Ettubben im Baflier gelegen baben dirfte. An der linken Eelte des Rockes rung der Tote des Amismalteradzeichen. Der Tote fonute nummehr als der Richterader Amfabeiter Anton Hubert aus Augsburg erfannt merben. Die Sezierung der Veiche ergad Ambaltspunfte, das Huber einem Berdrechen Linken um Opfer gefollen is. An der Leiche nurden Bingemerkunde am Hals sowie Stohmid Schlaguerleiungen an Etten und Bruft ichgefellt.

Bolodomer Ga tenmärberin nerhaitet Bon einem Reifenben auf der Banderung erfaunt.

Einem Berliner Gefänktereifenden gelange, Mittwosdadend der Sorn in der Laufe. Bittwosdadend der Sorn in der Laufe. Bittwosdadend der Sorn in der Laufe. Bei Gatleunisderen Kantine Ziche er eines Botsdam, die ihren Monn mit der Art er Gelangen derte, der Botjaci au übergeden. Der Gelänitsreifende der mit einem Perionen fraffungen unterwegs war, murde auf der Lauftraße unn erter Frau gedeten, mitschren au dürten Die Frau ged als Ziel ihrer Banderung Baldenburg in Schlefter den n. Auf Grund der Perionalfeldereibung er fannte er dann die Frau als die geindet Baultine Zieldner, führ nach Soran aurrich und ibergad die Wörderin der Botlaset, die einmandfels felfieltet, das es füb um die geluchte Gattenmörderin handelt.

Mostan verlangt Auslieferung

Uppell der Dienstälteften.

Dr. Len auf bem Amtswalter=Appell in Baben=Baben.

in Baben.Baben.
Am Donnerstag find die 400 dienftälteiten Untswalter der RSDDR, in der Bäderstadt eingelrossen. Das Hauptquartier ist das Hotel, Wellevue", wo über 80 Amtswalter untergebracht sind. Unter them besinden sid Staatskat Dr. Lev. Debert diert, Minister-präsident Bagner-Wiinden, Kultusminister Schemm-Bründen, Bruchauf sind aumächt der Minister Musikannann-Dresden, Dr. Frank, der Beamten-stüber Reef nim. In Auchauf sind aumächt der Alpsell statt. Ausschiedend verlammelten sich die Aumswalter in den Rekaurations-räumen. In den nächsten Tagen finden Ber-iammlungen, Besichtigungen und Fahrten in den Schwarzswald, ins Keckartal und in die Vialz siert.

Arbeiterjugend in der 63.

Artvetteringens in ver IJ.

Eine Feitellung der Reichsingenöhigerna.
Die Rede des Ingenöführers des Deutschen Reichs auf der glüberragung in Franklichen Reichs auf der glüberragung in Franklichen Der in einigen Zeitungen untwerklicht miedergegeben worden. Es ift behauptet worden, der Pietosingenöhildere konflichen die Eingliederung fin ult ich er ihm unterfiellten Jugendverdände in die Sitter-Augend. Die Vereiftelle der Reichse jugendichtung ein die Aufliche für der Vereiftelle der Reichselbergen der Vereiftelle der Reichselbergen der Vereiftelle der Reichselbergen der Vereiftelle der Reichselbergen der Vereiftelle der Vereiftelle

nigenotubrung teilt mit:

Bon der Eingliederung sämilicher dem Meldssingendichter unterfiellten Jugendverbände ift ni cht geforomen worden. Die Alede behandelte die in der betrichten Archeitsfrant zusammengelaßten Arbeiteringendverdinde, wie mit Einwerfändnis Dr. Lens an dielen Tagen der Siffer-Jugend eingegliedert mer den.

Bündifche Difgiplin.

Schirach an die neuen Mitglieber ber 63. Ter Reichsjugenblütere hat an die neuen Mitglieder der Hilferlugend einen Aufruf-erlossen in dem er der dinkollen Jagend und besonders dem Großdeutscheiden Und für die Bereichfart danft, mit der sie sich er Dischtlich und die konferen bild ihrer Plizisten und Ammerad-schaft in die Hilferlugend eingegliedert hat.

Byrd fendet 909-Rufe.

Malstinenistaden eines Eisbrechers.
Momiral Burd sandte von Bord seines Eisbrechers.
Momiral Burd sandte von Bord seines Eisbrechers. "Bear of Dasland" Sokule aus. Er meldete, doh der Eisbrecher Maschinenisch aben habe und sich in schwerze Erne beinde. Aus dem Bilmingtoner Hafen eilten zwei Schlepper dem Eisbrecher au Juste. Schiffe Das Schiff wurde ins Schlepptau genommen.

Erdbeben auf Chalfidite.

Die Salbinfel von ber Belt abgefdnitten.

Ginem Vericht and Salontit zuploge ist die Stadt zerstose auf der Halben von einem finerten Erbeden heimgelnigt worden. Auch ein Seebeben wurde beobachtet. Anislage der Zerfer und niet zu Erbeit und der Telesphols und Arteilen der und nicht möglich den Umfang des Schadens leitzuftellen. Das Sentem des Behens liegt in der Alge der Stadt viertiges. Einige Aninen fürzet un mollfommen ein. pollfommen ein.

Einffurzunglud in Mailand.

Einsturzunglüd in Malland.
Steindamm verschüttet belebte Etraße.
Ein irrichterer Unglädfall ereignete ich in den frühen Rochmittagskunden des Freisag im Ra il an d. Seit Wonaten Ichon ik man dort mit dem Abbruch des alten Saupbaholes und des Angehörtgen Schlenenfranges beschäftligt, der auf einem Etelmann durch ein belebtes Eladviertetel führt. Eine zu diesem Edicinenfrang gehörtge, im nunnittelbarer Räße des Bahündese die Etraße übergierende und vorber aus zwei Bogen beschechte lederführung war in den leigten Eagen bis auf einen Bogen abgedichten. Der der der einfliche Eel nun nicht mehr genügend Hat, denn er brach am gertlagandmittig vollstich in einer gangen Verlägen in sich aufannen und de garub ab fir eiche Mensel und den unter lich,

Brennender Rübfamen.

Schwerer Schaden für die däusische Zaatsucht. In Audrechtig ist am Freikag morgen der arbei Gebänderdungler, der Saat ucht ag efellich aft einem Kleienkrande aum Defter gefallen. Aur mit Mide fonute die Keuterwehr vier benachdarte Hönte, die mehrfad Keuter fingen, reiten. Auch ein Potel fam in Gefahr und mutte geräumt werden. Bon den aum Zeil fünftlödigen Gebänden und Speichern der Gefellschaft indeen nur noch die Grundmauern. Das an ze Saatlager, darunter 150000 Zounen Rüfsdamen er men ein Zohntel der gefandten die Kleiche Gernte wurde vernichtet. Der Schoden beläuft sich auf ungeläher 800 000 Kronen und ift durch Versichung nicht vollfommen gedeckt. Schwerer Schaden für die banifche Saataucht.

fommen gedeat.
Gigenum, drud und Bettag: Merfeburger Drud-und Bertagsanstatt E. n. b. d. in Merfeburg, hätter-straße 4. Kedaftionelle geitung und verantwortlich für ben Arzetteil Bilbelim Er ein br e de, Perantwort-lich für den Anzeigenteil Erbard Schmidt, beide in Merfeburg. — Sprechfunde der Redattion nur den Deutschung.



Merfeburger Filmichan.

"Gine Fran wie Du". Rammerlichtfpiele.

Rammerlichtiptele.

Benn gehern das Aublitum in lichtlich erfanigier Etimmung die Vorgänge auf der Leinungs die Vorgänge auf der Leinungs die Vorgänge auf der Leinungs die Vorgänge auf der Leinung d

das valter en sich tister-nister-tutsch-mten-nächst relten tions-Ber-en in n die

53

neuen
fruf
ugend
ich en
der fie
vor=
nerad=
hat.

feines SOS-

recher ch in ming-Eis-ins

itten.

ift bie

IÒ.

te sich Freion ist oauptenensteinführt.
te, in die
dweit den
abgestliche
an er
einer
thamte n =

aucht.

a det =

dumt
e die
die
die
die
die
digen
fchaft
Das
do 000
der
chtet.
00000

Die Emelfa-Bochenichan zeigt neben au-beren noch Bilber aus ben großen Tagen von Rürnberg.

Eine Orlsgruppe Merfeburg.

Reichsbund Dentider Generwerter RBDF."

Reichsbund Deutsche Fenerwerfer RVDF.

Rach einer Anordnung des Neichsbundsüberes, wogn Saudinann a. D. Ep a allerlie beitimmt wurde, müssen die bestehenden Historiumst werden, die bestehenden Historiumstehen, müssen die bestehenden Historiumstehen, die einer Organisation anstammengelömolisen werden, damit — wie est not zu siehernanden und 1 deite — im Deitschen Neichage des einemen Resenden der haben der kamerab neuf den haben der kamerab neuf den haben der kenne der kamerab neuf den hab dalle, Planenaer Peg 5, angeben.

Wartburgieft mit Wächter

Wathurgiest mit Wächfet
Antählich der Authergedenkfeiern vom 7.
bis 15. Oktober 1983 fahrt Wächters
Sonderwagen am Sonntag, dem 15. Die
kober, nach der Autherladd Eisen ach Eie
kober, nach der Autherladd Eisen ach Eie
kober, den der Einelach Eisen ach Eie
kober, der der eine der der der der der
kober der der der der der der
kober der der der der der
kober der der der der
kober der der
kober der der
kober der
kobe

Ein hohes Alter

Morgen fann Frau Ticoppe, Land-fäbter Ernde 19, in voller geiftiger und för-verlicher Frifice ibren 90. Geburtstag be-geben. Sie ift die Schwiegermutter des Rech nungsraces Frith Miller. Der Jubilarin wünsche mir einen friedlichen Lebensabend.

Evangelische Kirche im Dritten Reich.

Erfter Bortrag im Rahmen bes "Auftlärungsdienftes über firchliche Fragen".

Am Rahmen des Ausstätungsdienses über fixchliche Fragen, der die vollsmissionartiche Altheit der Kinche dung Ginstübeung in die Grundbegriffe und Boraussehung tirchlicher Gestaltung unterführen mill. hiefe derr Ba-sior Ber d'en hogen am Donnerstagobend im großen "Rassion-Saal" seinen 1. Bortrag über das Thema: "Ausbau und Ausfachen der Deutsfehn Grungelischen Kirche im Drit-ten Reich."

ber Deutigen Evangelischen Kirche im Dritten Neich."

Alls Grundlage für ein wirfliches Bertändenie des Reuen, das die letten Bochen und
Wonate dem deutigen ebangelischen Bochen,
dab der Bortragende aucht
erferten faben, gab der Bortragende aucht
in großen Inden einen leberblich über die
fürchiede Dramifischen der alter die Korftenbeit
(Tirchenbund siedeländiger Botselischen), dier das Bereden des Knütigens Antholisikmus und iber die Entflehung der ebangelischen Kreichenform (Ambestlichen). Weiterdien Kirchenbund gemönstellt und aum
Jufammenfalnst dieser ebangelischen Ambestlichen
Deutigen garr Jufammenarbeit und zum
Jufammenfalnst dieser ebangelischen Ambestlichen
Deutischen Evangelischen und Erfolge der leit
1852 regelmäßig au Beratungen bereinigten
Deutischen Evangelischen Krichenonischen;
des im Jahre 1903 gegründeten "Deutischen
Evangelischen krichenausschiffen und ber
Them des am himmelischristige 1922 über
Unters Erab in der Bitchenburger Schloßfried geschlossen. Auch bei ein gebriche geschlossen.
Berfehlundes". Auf die kein gebriffen
Krichenburdes". Auf die kein gebriffen
Krichenburdes". Auf die ein gebriffen
Weinstellung der ebangelischen
Beinerung, bielmeh rafs ein gebriffen
Weichtung.
Die stellt sich auch die mas 15. Auf dieses
Topke im Frust eerstene "Berchlung.

Absichlig einer langen Entwicklung.

Te keld auf zu Kampf und Prebeit für geschre in Krach gertrene "Berfalfung" der "Deutschen "Ber auch von der Beit den Geschlen "Eit unsere geschre bei Krach gesche "Ber auch der Beit gesche "Ber auch der Beit gesche "Beit gesche

Neuheren Miffion. Der Verfefung bes Grußwortes bes Reichsbischofs an die Gemeinben der Deutsche Erufwortes des Reichsbischofs an die Gemeinben der Deutsche Ebnagelischen Kirche (das im. M. E." vom 4. d. M. bereits abgedruft ist, beisen Schlußworte Lauten: "Ach vie Euch auf au Kampf und Predeit für Ehrifus und sein Evanoesium, für unser geeine Deutschie Evangelisch Kirche, für unser gestene Deutsche Soft und Baterland."

fer geliedtes Boll nib Baterland."

Stabtrat Agthe dankte anishliehend dem Bortragenden für feine inhaltreichen, alle gemeinicm mit größter Aufmerfamelt aufgenommenen Ausstützungen und gad die Anseigung aufählich des am Sonntag flattlintegung aufählich des am Sonntag flattlinbeiden Mitsjönsteftes dem Bortoften innKennistir Edangelium und deutsches Bortstum in
der weiten Best eine Dietragde au henden,
Diefer Aufferderung wurde gern Folge geelistel Die Sammiung hate ein sehr erfreuliches Ergednis.—
Det nöchte Bortragsösen inse un Durn-

Aurszettel der hausfrau.

Autsjeuer Oet Janstan.

Se koketen: Aerfel 8—25; Virnen 5—15;
Vohnen 15—25; Vitter 70; Vittmentofi 20—30; Jitronen 5: Gier 11—12: Viifant 8
Karrofieln 3; Koblrabi 4 Sind 10; Selferia 10; Vreikleberen 30; Käle 8 bis 12; Viögren 2 Phud 15; Wah 20; Vittidos 30; Pflanuer von 5 Viennig an; Not-koff 8—10; r. Riben 10; Salat 5—8; Spinat 10; Tomaten 10; Tanben 55—65; Viifung 10; Jonaten 10; Tanben 55—65; Viifung 10; Jinicbeln 2 Vib. 15; Verfamiebeln 50; Robentofi 20; Vientrauben 30—40; Radies-den 5; (Vans Vib. 80; Ente Vib. 85; Reb-bildner 100; Fafanen von 2,00 an; Kanin-den 65.

An Fischpreisen wurden notiert: Budlinge 40; aer. Heringe 2 Stiff 25; Kilet 50-00; Goldbartig 30; Acheljan 30, Schellfisch 40; Secaal 40; Seclacis 30; Schweinstigt 55; Matrelen 30; Matjes-beringe 12; Seegunge 50; Scholle 40.

Das Wetter für morgen. Eroden und heiter.

Troden, heiter, Binde ichmach und auf fübliche Richtungen drebend, nachts noch tübl, am Tage rafter Temperaturanitica. Später heiteres Wetter nicht mehr gesichert.

"Schlageter" in Merfeburg.

Bie wir schon einmal berichteten, eröfinet die Deutsche Bühne Merseburg (Theater-Ber-ein Merseburg) seine diesjährige Spielzeit

am 20. Oftober. Bur Aufführung gelangt im Union-Theater des nationale Drama "Schlageter" von dans Robit durch die Schau-fpieler des hallischen Stadtificaters.

Deutsche Kunft

Deuische Kunst

Wit dem prächtigen Ottober-Heit eröffnet die Monatsschrift für deutsche Kunst und Vodangung. In Wordersprücke kunst und Vodangung. In Vordergrund des allgemeinen Interesie sieht die Krage "Sas ist deutsche Kunst." In den neuen Selt schreib Brund E. Beener über diese deutsche Kunst. die mehr wie je Sache der feelischen Gemeinkaft des gannen Vostes einem Aufstal. Bur Erröffnung des Zeites feben wir ein fardiges Kunst. die stunkt Zaus spricht der deutsche Ander Samis dies kunst. Den den der deutsche Ander Schreiben der deutsche Stunkt Zeite des des des des feben wir ein fardiges Kunst das die und Schreiben vorzählichen Riedergaben folat dam einem Mustade Schreiben vorzählichen Riedergaben folat dam eine umfassende Einstährung in das finktiertsche Echaffen Gemund Steupes, kriß Grier zeigt in leinen Vandmaschein in der Anseichen und Kinder kinden beglüßende Beligiese neuer deutschen Rieder Riedenmastere. Der Riedbauer Mend Preter, der der Ander Kinder Riedenmastere. Der Ablöhauer diener von fähliger Palitie Riefte verfreten. Das Gelantible nich gerunde deutschaftlich in der Vollegen Anderen von Vollegen flacks, die Intere Erstellungen von Tolligen Paleiter Der Febe und deutsche Anderen der Anderen von Vollegen Anderen von Vollegen Anderen der Stellungen der Vollegen und deutsche Schaffen Gerensfähriete von Alle Seinwichten Leiner Von Gerenschaus fünftler Aberte verfrecht, Das Gelantible vir gernuckt der einer den Kiepel von Geste Etgeben vielkältige Merenschaftlich in der reinvolle Bernvendung fünftler

rijd ornamentierten deutiden Arctonnes und Lederarbeiten deutider Werfftälten. Insge-lamt enthält dieles Erblinungsbeit des neuen Jadrgangs 80 vorsäglich viedergegeben Vilder in beitem Annidend. Einselveris des Heftes 25.0 Wart, vierretsfährlicher Verug 7 Mart. Beitellungen nehmen alle Buch-fandlungen entgagen. Berlag F. Brudmann A.-G., Minichen 2 NV.

Jahnen heraus!

zum Staffeltreffen der N.S.A.A. und M.3.|19

Aus der Nachbarstadt Halle

Graufiger Jund.

Mulyet gund.

And der Nadeniniel murde von zwei Arsbeitern eine flarf in Verweitung übergeoaus gene mänulide Leiche gelunden. Es lehlte der Kopf und ein Zeil des Dereffspreft. Ein Arm lag eiwa zehn Weter von der Leiche entsern Allaher einer brannen Altentalde mit einer Allaherterten Zeitung wom 20. Aufi is wurde em Tatort weiter nichts gefunden. Bei der Leiche handelt es sich un einen bisher unbefannten Mann anldeinend ilingeren Allters. Die softot alarmierte Kriminalpolise is die die Gemittkungen anlegenmenn. Die zeichat die Exmittlungen anlacuommen. So ein Selsimord oder ein Word worliegt, läßt lich noch nicht felthellen. Die Leiche wurde ins Gerichtsmedizinliche Anlitut gebracht.

Töblicher Musgang eines Berfehrsunfalls.

Gin folgenichwerer Bertefrenufall ereignete fic geitern an der Eck Thomatius Str.
mid Vafadowisch. Strafe. Gin Omnibus der Städtischen Strafendachn der Einie I fuhr mit einem Kraftrad zufammen. Der Kabret des Kraftrades und ein Sozius wurden ichmer verleigt und der Klinif gugeflört. Det Kröbrer ift inzwischen seinen schweren Ver-leigungen erlegen.

Um Stener vom Tob ereilt.

In seiner Antogarage wurde der Saunt-fasierer Balter Ehrlich in feinem Berlo-nenanto am Seinerrad tot aufgefunden. Dek Tod ist vermutlich durch Seraichtag einge-

Uns den Bereinen und Berbänden.

Kolonials und Schuktruppenverein, 7. 10. Stiftungöfest in den "Gottharbialen". Be-freundete Bereine und Berbände find berg-lich willtommen.

um willtenmen. Behft. Sountag, den S. Of-Etahlfielm. Behft. Sountag, den S. Of-teber: Die Kameraden werden erfucht, an den Wilfionsgottesdienken in Kluft mit ihren Monefhöriene feifaunehmen. Die Komeraden wolfen ihre Kinder veranlassen, am Nachwit-tag um 4 Uhr den Wissionsvortrag im Kasus an belieben.

reingung erwunfcht.
Technicke Nochilfe, Conntag 7,30 Uler Uebung für alle Bbetlungen auf der Julel.
Bund Dentiser Dien: Montag, den 9. Obtober abende S Ifte Bortrag bon Generbeaberlebter Shirer über "Unfere Kolonien in

Bund Königin Luise: Jugendgruppe: Mon-tag den 9. Oftober, Bundesabend im "Schützenhaus". Erscheinen ist Pflicht.







Kleine Anzeigen des "Merseburger Tageblatt"

in gutem Sause zu vermieten. Bu er= fragen Gesch.

Garage nit Licht u. Waffer eitung ab 1. Nov

billig zu vermieten. Paul Heger, Oberaltenburg 13.

Raufgesuche

Suche ein 500 cc

Matarrah

poftlagernd Rödderigich.

heirategefuche

2 leere 3immer

(Schlafd. u. Rüche' evtl. 1 Zimmer, mögl 10fort Offert. unt C 3368 Ge ch.

Bu bermieten

in nur beff. Sanst Sans Soden n. Sanst Soden n. Sanst Sanst

Bum balbigen Untritt fuche ich Stellung als

taufmännifcher Ungeftellter

(Aufmanninger Angerteutet Ad, bin auf allen Gebieten des kaufm. Wiffens bewondert, beherzisch Stehe Abschaft, Steherangek, din aus vieiseit. Ert. heraus wirkl. Brauchdeure Abeitet, algem. wirtschaft, Stenten. wirtschaft, Stenten. aus langtädt. Juduitretätigkeit work. 3ch wirde auch gern länd. Urbeltageber m. volle Tätigkeit widmen. Berheitatel, im besten Allen Aufmerlied, einst die Berheitatel, im besten Allen Aufmerlied find nicht übermäßig, das Bertrauen foll meine Tätigkeit bringen. Freundt. Anerbieten am Erich Ott, Anagbeburgs E., Jordansstadt 2011.

Mietgesuche | In Billa, herrl. Lage (Gübviertel) ift lof ober fpater herrich.

4-5 3immer=

Bohnung

öbel

Die Firma Möbel-Harnisch, Ölgrube 1

Umtl. jugel. 3. Unnahme von Cheftandsbarlehen

kausen Sie immer gut und preiswert im Möbel=Spezial=Geschäft.

bietet Ihnen eine große Auswahl kompl. Bimmer fow. Ginzelmöbel bei bill. Preifen. Eigene Werkstätten. Lieferung frei Haus-

Alteres Chepaar fucht

Stube, Rammer

Gottesdienit-Unzeigen

Prov Miffion ber Gogner-Miffion oming 16 Uhr, Jugembleier im Kafino Bor-träges Willi-Jahr, Draum-Berlin, "Rirde im Magriff" & Beatlid-Kölidern, Gronterlebnigh ber Willijon im Indlen.—20 Uhr Hauptor-lammlung im Toolt. Borträger Will; Indi-Sokies, Kirche im Odamagle K. Bedmann Domnity. Entlichung einer Christengemeinde im Ofdungel.

Brov. Miffionsfest ber Gogner Miffion für alle 4 ev. Gemeinden.

Sollette: Şiir bie Gohner Million.

So prebiger.

Do m. 10 Mar, Sonl-Nat Zippel-Magbeburg, Climis wohe —). 1.15 Mar, Rinbergutte State, Samme Galidy. Zonneredga, Control State, Samme Galidy. Zonneredga, Sonland State, Samme Galidy. Zonneredga, Sonland State, S

oer veiele S. Pehrer Buich.

**Michalung von der Buich.

**Michalung von der Buich.

**Michalung Berlin. 11.15 Uhr, Rindergoliesdienth, Derfelde.

**Michalung Berlin. 11.15 Uhr, Rindergoliesdienth, Derfelde.

**Michalung 20 Uhr, Berlind.

**Michalung 20 Uhr, Berlind.

**Michalung 20 Uhr, Britand.

**Micha

Leung Darnerstag, 20 Uhr, Chorallingeld.

Leung Darnd Gnadentieche. 8 Uhr, Gottesbienit, Aglior Little. 9.15 Uhr, Lindergottes.ienit.

Shiring ich 10.33 Uhr Gottesbienft, Paftor Little.

Nüttk.

3 id er den 8 Uhr. Gottesbienil.

Rön id en 10 Uhr. Gottesbienil.

11 Uhr.

Nütlichen Gottesbienil. Nüttinder Ollenstag. 20 Uhr.

Millions-Albend in Lindners Gailbof.

Dienstag. 20 Uhr. Jungmändshenbund.

Domerstag. 20 Uhr. Jungmändshenbund.

Domerstag. 30 Uhr. Gottesbienil.

Group 10 Uhr. Gottesbienil.

Group 10 Uhr. Gottesbienil.

Sorvau 9 Aug., sontesdient.

Stodnin 10.30 Ilbr, Gottesdient in Ober-Venna. Soundag 10 Ilbr Gottesdient in Wieder-Seuna. Soundag 10 Ilbr Gottesdient in Michael Seuna. Soundag 11 Ilbr Anderscheider Steiner Sontesdient.

Middenburde Steiner Sontesdient.

Middenburd. Donnerstag, 20 Ilbr, Jurgendor. Soundsend, 11 Ilbr, Selferbeipred.

Reumart-Geitelröhlit 10 Ilbr, Gottesdient in Reumart. 11 Ilbr, Kubergottesdient in Reumart. 11 Ilbr, Kubergottesdient in Reumart. 12 Ilbr, Christifich Zungooffersommlung in ber alten Schule. Miktood, 16-18 Ilbr, Jungfdar (Mikdodyn) in der alten Schule. 19.30 Ilbr. Coungel. Jungmäddenburd im Plarthous.

Größtan na 28.30 Ilbr, Lefegottesdientin. Dienstag, 30 Ilbr. Monatsverlammium der Go. Fransendielt. (Alte Schule.)

Dome Mädchenbund. Wittwoch, 19.30 Uhr im "Herzog Chriftian". Jungfrauen-Berein des Vaterländ. Frauen-Bereins (Seffinefit. 1). Donnerstag, 19.30 Uhr, Berjammlung.

Donnestag, 19.30 inc, vertammung.
Ev. Mächgenbund Et. Magimi.
Mittwod, 20 lür, Vertammung An der Gefel 5, Halor Niem.
Ov. Männers u. Jugendverein.
Secensalaus: An der Gefel 5.
Comitag Befelligung an den Veranfallg-ber Tevoinsjalmilfonstagung. Dienstag, 20 lhr, Wolchiumde.

Batholifche Gemeinden. Meriedurg 7 Uhr, Frühmelse mit Predigt. 9,30 Uhr Hochant mit Bredigt 11 Uhr leiste hi. Weise mit Predigt 6 roß Rahna. 3 Uhr, Hochant mit gem. Kommunionfeier der Frauen nud Kinder

Mietverträge

sow, alle anderen Formulare stets vorrätig.

Merseburger Tageblatt

Offene Stellen

Dienitmädmen

Suche jum 1. Rov tüchtige, altere

Jungfer-Stüße Jungter-Oluge perjekt i. Schneibern Handarbeiten, Jim-merarbeit, Wäjche-behanblung in Ber-trauensstellg. Zeug-nisablichtien, Bild. kurz. Lebensg. Ge-haltsamipr. an Frau Unna Wendenburg. Bad Sachja/Sübb. Bismarck/trahe 18.

Ordentliche, faubere Aufwartung

Wegen Erkrankung meines jegig. Mabmeines jegig. Midden juche ich zun 15. 10. ein ehrliches fleißiges Müdchen

Frau Seiber, Stebecks Baftwirtich. Frankleben.

Dienstmädmen welches melken kann zum 15. 10. gefucht. Dörftewig 5.

Kellnerlehrling

Koch!ernende wird baldigst gesucht. Lehrzeit 1 A., ohne gegenseitige Bergüt. Bewerbungen an Rhein. Hof und Haderbräu.

Stellengefudic Sausmidmen

Nähen, gute Zeugn. sucht zum 15. Okt Stellung i. herrichaft

Haufe. Margarete Matthia Beiligental, Mansfelder Seekreis

Zauimwohnung

Innenklofett, ausge-baute Bobenkammer und Garten zu verm. Eigenheim, Rheinstraße 19 p.

Befanntichaft eines Herrn, Witwer mit Kind nicht aus-geschloffen. Offerten unter C 1471 Beich.

Ehe Neuzeitliche

Blondine, ev., 843.

Für Katholiken aller Kreise Große Erfolge Einheiraten Kirchl, Billigung

Bebilbete Dame,

Gebildete Dame, heiter und lebens-froh, musiks und naturlieb., 37 J., mit größeren Ber-mögen und Aus-steuer, wünscht Lebens=

tameraden

unternehmen

Berkaufsräume in Zentrum 40—80 gr Bufchriften erbeten unter C 3369 Gefch.

Grunditücksmark

Bute fichere Eriften Auterei au verpachien. Tägl. 400Brote, 65Breffen, weißeWare alles bar Paul 300 M., Kapit. Uusweis 6000 M. bar erforderlich. Erfurt, Pits 8

mit od. ohne Bei-magen zu kaufen. Dafelbst steht ein 750 cem Standart-Motorrad z. Ber-kauf. Angebote mit Preis unt Ir. 100 positagernd Diingemittelgeich Bahnanichl., alte halber bei 10000 Ung. zu verk. Gold. Existenz. Nicolai. Erjurt, Gartenstr.62b

Rundfunk

missonib. 22.60: Zages- und Sportnadyrichten. 22.30: Hobericht vom Kunftstug-Nevanche fampi Fiefeter Detrogat in Paris. 23.00—24.00: Nachmuff. Cepzig, Montag, 9. Oftober.

.15: Juntgomanus.
20.3: (Allionapinalus.
20.3: (Allionapidi.
20.3:

Tiermartt.

Lauchftäbter Gtr. 8 1 pagr

Läuferichmeine 70 bis 80 Pfund zu verkaufen. Amtshäufer Nr. 11.

bringt Geminn! Arbeitsbierd

Inferieren

Mitteljähriges Urbeitsbferd

Rumag, & Chober,

6.15: Burghumafit.
6.30: Samburger Safentongert.
6.30: Rericht bom Ebirtinger Bauerntreffen
10.30: Beiter.
10.30: Safentonger Safentonger Safentongen ipricht.
10.30: Safentonger Safentongen Geragetein um Ghorsien
10.30: Safentonger Safentongen Ghorsien ipricht.
10.30: Safentonger Safentongen Ghorsien
11.30: Safentongen Safentongen.
11.30: Safentongen Safentongen.
11.30: Safentongen Safentongen.
11.30: Safentongen.
12.30: Safentongen.
13.30: Saf Gaftwirt, Witwer, ohne Anhang, Mitte 40er, wünscht gew. Dame mit Bermög. bis au 40 Jahren Leipzig, Sonntag, 8. Oftober.

Heirat

Küche mit Keller 3.
1.1. ober 15. 11., pünkli. Mietgahler.
Offert. unt. C 1473
Geich.

Bu vertaufen

Zeitungs-

Geben ied. Post

Merseburger

(Kreisblatt.)

Tageblatt

Makulatur

Berkaufe ob. taufche 350 Jap. geg. fteuer

Antofelefende Bettervorausfage a. Zetangade.
18.00: Statienischer Sprach-Schuelflurjus;
2 ang ein Wässla und Dirth Frant.
18.30: Zange und vollstimmische Eieber vom
18.30: Zange und vollstimmische Eieber vom
18.30: Steichernung Einne Antone von
Mugult Jinrioß.
20.00: Antofelinnung Einne ber Antone.
20.00: Antofelinnung Einne Antone.
20.00: Antofelinnung Einne Antone.
20.00: Antofelinnung Einstellungstel

Rönigswufterhaufen, Sonntag, 8. Oft.

Osfar

Dad

Fr

m (8

ದಿ

20.00—24.00: Unitribatungsmufit.

28 bingsvuffethulfen, Sonning, & Off.

28 bingsvuffethulfen, Sonning, & Off.

20.00: Kunstemmifit.

2.00: Kunstemmifit.

2.00: Kunstemmifit.

2.00: Kunstemmifit.

2.00: Kunstemmifit.

2.00: Liebertragung aus ber St. Martenkinde, Bertin: Morgenleier.

2.00: Seiterlunte für die Frau.

2.00: Keiterlunte für die Frau.

2.00: Keiterlunte für die Frau.

2.00: Seiternenberigan und Mitte und

2.00: Weiterlunte für die Frau.

2.00: Weitervenberigen.

2.00: Weitervenberigen.

2.00: Weitervenberigen.

2.00: Weitervenberigen.

2.00: Williagsfone Der Deutschen Seetunge.

2.00: Williagsfone der Deutschen Seetunge.

2.00: Weiterberigen.

2.00: Winspan.

2.00: Weiterberigen.

2.00: Winspan.

2.00: Weiterberigen.

Ronigswufterhaufen, Montag, 9. Ott

6.00: Weiterbericht für die Landwirtschaft, Unschließende Wieberbolung der wich-ische Aufgenmacht. 6.30: Wieberbolung des Weiterberichtes für die Landwirtschaft, Unschließen, 2005. 6.33: Frühlengert.

bie Landvirtschaft, Antickl.: Zagesspruck.
2635: Frühlengert.
2605: Frühlengert.
2605: Frühlengert.
2605: Leinesübung für die Frant.
2605: Leinesübung für die Jahren die Jahren

11.30: Zeithunt.
2001: Seiterbericht für bie Landwirtischen.
2001: Seiterbericht für die Landwirtischen.
2001: Landwirtischen Er Deutschen Seiterberichte für die Landwirtischen.
2005: Zeiter Machichen.
2005: Pertjehm des Mittagsfonzeriss (Schaftlerung).
2006: Methernunch Wolfe und Seeke.
2006: Machmittagsfonzert aus Breslan.
2006: Machmittagsfonzert aus Breslan.
2006: Machmittagsfonzert aus Breslan.
2007: Machmittagsfonzert die Tabsfinder; De.
2018: Mittagsfonzert ein.
2008: Die Epidgemeinschaft und nationals eines Ausgeber.
2018: Mittagsfonzert Jeit.
2019: Seiten in Mittagsfonzert.
2019: Seiten in Mittagsfonzert.
2019: Seiten Stonmen mit Honiko der.
2016: Mittagsfonzert.
2019: Wittagsfonzert.
2019: Wittagsfonzert.
2019: Wittagsfonzert.
2019: Wittagsfonzert.
2019: Mittagsfonzert.
2019: Mittagsfonz

Achtung!
Ab heute wie immer große Auswahl best junge Ermländer



und oftpreußischer junge Rühe u. Farfen febr preis-wert jum Berkauf. Causchvieh jeder Gattung wird in Jahlung genommen.

Speier & Dannenberg



2 Zimmer geg. gleiche ob. 3 Zimmer gejuch:

Anzeigen Staffen Staffen Grindt. Breisoffert. unter © 1472 Geld.

3=3im.=Bohnung



Derictiame, verbunden mit Schallplattentonjeri.
2.001: Mittagsfongert der Etahlbeimfapelle
Mannen Leitung: Sermann vertlet. Im Anfohilb an Netterbericht in Jeitangabe.
3.13: Tagsfondrichten (I) und Tagseprogramm.
3.20: Mariche und Balger aus Opern (Schallpatten).
1.01: Tagsfondrichten (II).
1.01: Tagsfondrichten (II).
1.01: Tagsfondrichten (II).
1.03: Mariche und Kalger aus Opern beitagt: Serlig Mohr, Erisig.
14.45: Spanische Tagsfondrichten).
5.50: Mittaglisskandrichten.
5.50: Mittaglisskandrichten.
5.50: Mittaglisskandrichten.
5.60: Tentiglisskandrichten.
5.60: Tentiglisskandrichten.
5.60: Dentiglisskandrichten.
5.60: Machinistagsfongert aus Freiberg. Porzellan, Glas und Kristall, Marmor, Holz und auch Metall, Sei es noch so sehr beschmutzt, Wird mit M blank geputzt!

Samilien = Nachrichten

Anna Meinel

geb. Krüger ist nach einem arbeitsreichen Leben sanft entschlafen. In tiefer Traue

Geschwister Meinel

"我们就是一个人的,我们

im Namen aller Hinterbliebenen.

Merseburg, den 7. Oktober 1933.

Auf Wunsch unserer lieben Entschlafenen zeigen wir dies nach erfolgter Einäscherung an. Wir bitten von Beileldsbesuchen abzusehen, und danken zugleich für die erwiesene Telinahme.

Heute morgen entschlief sanft nach langem Leiden unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwester und Tante

Emma Leborius

geb. Thomas im 78. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Fam. Leborius, Fam. Langrock.

Dr. Wiegand

Dr. Herbst If-Hitler-Straße Telefon 2181

Sonntags- bzw. Nachtdienst der Apotheken

onntag, den 8. 10.

Stern-Apotheke

Nachtdienst vom 7, 10. bis 13, 10

Seimatmuleum

Rlofter 9. Beöffnet:

Sonntags von 11 bis 11,21 Uhr, außerdem jeden 1. Sonntag im Monat nachmittags 3 bis 6 Uhr.

Große Auswahl

Möbelhaus

Domstraße 7

Inh.W.Hundertmark

Bornhaut

eingewachsene Rägei entsernt schmerz os Massage-u. Fußhlege-

Berlohring verloren. Gegen Belohnung abzugeb. Gerichtsrain 4.

fchreiben fofort an **Erfurt!** Boitlagerkarte 5.

Bferheibort= Bettintereffenten

Inftitut Ceue

Sähneraugen

Kröllwitz, den 6. Oktober 1933.

Die Beerdigung findet am Montag, den 8. Oktober, 3 Uhr, vom Trauerhause aus, statt.

. Bette

furjus; er bott

Ration.

rgi.

ft.

Abenda nchoral. fonzert.

fit und b; 311-rel.

ewarte, ries. jugenba oebel. eigenen

Beiflet.

mes in

gespräch b Hans

fer bes

ünchen: einem

irtschaft.

ites für

rjugend, er Doi-

irtichaft. (Schall-

Better-

ite. Flan. der; De.

irtschaft.

Ration. Bauern-hinrichs.

Beitung: Beitung: Binter in Worl Ifers. hrichten. beim Stadion.

ung!

e

junge r preis-jeder imen. erg

Hir die uns zu unserer Silverbochzett überbrachten Glückwünsche, Blumenspenden und Shrungen, danken wir allen hierdurch nochmals recht herzlich Arztl. Sonntagsdienst für Privatpraxis und alle Krankenkassen Sonntag, den 8. 10.

Etfenbahn . Gekretar Osfar Aurke und Frau

Frankleben, im Dkt. 1983

Statt Rarten

Else Pfeffer Paul Frissche

Berlobte

Dachrik

Riederwünsch

im Oktober 1938

Kinderwagen Nähmaschinen am besten und billigsten

Friedrich Engel zu kleinen Preisen im Möholhaus

Familien-

Drudfachen erhalten Gie im

Merfeburger Tageblatt 5 (Rreisblatt

immer ichnellitens Divivion Constitution of the Constitution of t

- Neue Gänseledern

von der Gana gerupft, mit Daumen, dopp. gewaschen und gereinigt, de M. A. 13,0, bete Qualität RM. 220, Habbaanen 3.50, Derivierted-gaumen mit Daumen 3.50, Legister auf 220, Habbaanen per Nachnahme, ab 5 PM, pontolte. Ozarantie tirr erlei staubfree Ware. Nehme Nichtgefallendes zurück. Preis-weite Garanti-sladie.

werte Garantie-Iniette,
Frau A. Wodrich, Gänsemast
Neu-Trebbin 176 (Oderbruch).



Volksempfänger usw.

SOUR, Inh. A. Gieseler Merseburg, Entenplan 9 Beachten Sie die von mir gebotene Auswahl!

Anlactich unseres Scheidens von Merseburg sind uns von so vielen Seiten Beweise der Liebe und Dankbarkeit zuteil geworden, daß es uns leider nicht möglich ist, jedem einzelnen, wie wir gern möchten, persön-lich unseren Dank auszusprechen. Deshalb können wir nur auf diesem Wege allen Bekannten und Gemeindegliedern innig danken und ein herzliches Lebewohl

Merseburg, im Oktober 1933.

Pastor Wutthe und Frau

80 Jahre alt, Rheumatismus.

Da ich iest längerer Zeit an Rheumarismus leibe, füble ich mich nach Ihrem Jubilden Kräuter-Vulver wohl. Bin 80 Jahrs alt. Werde bie Kur weiter führen uns empfelsen. Se öfüreibi Frau Emille Schulze, Nabefeld. Gerberfiraße 15, am 7. 9, 38.

Hilbert's Indisches Kräuter-Pulver
besteht aus 19 verschiedenen auch Indischen Kräutern. Absolut
unschäld, Nach dem Gutachten d. Herrn Prof. Dr. med. Friedenthal
ist es zur Unterstützung der Spezial-Therapie von günstiger
Wirkeng beit Adernverkaltsung, Asthma, Butureinigung, Gallenbeschwerd, Gicht, Herzbeschwerd, Hämorrholden, Hautausschlag,
rheumatische Ropfschmerzen, Leberleiden,
rheumatische Rückenschmerz, Rheumatismus,
Stoftwechselerkraukung, Verdauungsstörungen
Schachtel 3.— M., reicht 15 Tage, das
sind pro Tag nur 20 Pt, Ki. Schacht. 1.50 M.
reicht 7 Tage. Nur in Apotheken zu haben.



Die Wohnung unserer Zeit Ausstellung

vom 7. bis 21. Oktober in sämtlichen Räumen der 5 Geschosse unserer Aus-stellungshäuser, werktäglich 10-18 Uhr

In über 100 wohnfertig eingerichteten Räumen werden gezeigt:

- 1. Die neuen deutschen WK-Möbel
- 2. Spitzenleistungen gediegener Qualitätsmöbel zu besonders billigen Preisen
- 3. Stilmöbel in klassischen Formen
- 4. Die neuesten Küchen
- 5. Neuheiten in deutschen Teppichen, Möbelbezug- und Vorhangstoffen, Gardinen, Decken und Kissen

Die Ausstellung trägt allen Ansprüchen Rechnung Sie gibt einen Überblick über die Wohnung unserer Zeit Eintritt frei!

Einrichtungshaus Martick Halle an der Saale / Am Alten Markt





für Kleider und Mäntel

Waschsamt-Druck ung auf solider 0.85

Crôpe Flamenga
solid. Material f. Nachmittagskleider .in schw. und mod.
Herbstfarb., ca. 95 cm br. Mtr.

Taftschotten hochaktuelle Herbstneuheit für fesche Blusen und Besätze in ent-zückend. Ausmusterung. Mtr. 2.95

Reinwoll. Schotten für Kleider und Blusen, in interessanten Farbstellungen

Crèpe Rivoletta
reineWolle,vorzügl. modische
Kleiderneuheit in den bevorzugten Farbtönen . . . Meter 1.65

Afghalaine
reine Wolle, solide Kleiderware in reicher Farbenauswahl, ca. 130 cm breit Meter 1.80 Manie and Federate Low Manie and Herbert a

Leinen- und Baumwollwaren

Schlafdecken in großer Auswahl. Gute Qualitäten und moderne Ausmusterung in allen Preisiagen!

Wischtlicher
Halbitin, pritrockin, gesäumt 0, 20
Halbitin, pritrockin, gesäumt 0, 20
Handtücher Reinleinen
strapazieri, Qualitit, gesäumt, 0, 38
Frottlerhandtücher
Frottlerhandtücher
Frottlerhandtücher
Grandtücher
Barchent-Bettücher
gut geranit, mit indantrengut geranit, mit geranit, mit

Durch unsere Lieferautos liefern wir frei Haus Duriu uilsete Liteit dutus netteti wii 12 f n as am Montag in Richtung Dains am Donnerstag in Richtung Robars (Archive Charles) am Donnerstag in Richtung Charles (Archive Charles) am Donnerstag in Richtung Line (1988) am Donnerstag in Richtung Line (1988) am Donnerstag in Richtung am Donnerstag in Richt

Unser Karslaut-Magazin bringt stets das Neueste!

Es erscheint alle 14 Tage und kostet nur 10 Pfennig.
Bestellungen schriftlich oder beim Lieferauto.



Vollkommener Dauerbrand Sparsamer Verbrauch Nur einmal tägliche Bedienung

Das Fachgeschäft für Dien und Herde

Ollo Shiffne

Merseburg, Hindenburgstraße 31





Gafthaus "Bum tühlen Saaleftrand"

Un beiden Tagen Ball! Rüche und Keller bieten das Befte. — Spezialität: Gänje- und Hasenbraten. Frdl. ladet ein Der Wirt Audolf Gärtnet.

Geräumiger

.aden

L. 1. Nov. frel. Weimar, Rittergasse 11, I

Auto-u.Motorrad-

Hans Engel



Autobus= Sonderfahrt

an Meinschaft im William in Meinschaft in Meinschaft in Mehren in Midters Meilebirt, rieburg, Abolf-hiter-Str. 19. Tel. 3248 Am Wagen kein Kartenverkaui



Mutobus-Sonderfahrt

Eisenach-Wartburg.

MotorradMoidre 6,45 lbr., Bahnboi Merieburg.
Moidshet non Glienad, gegen 20 lbr.
Steinstraße

Steinstraße

Eisenach-Wartburg.
Moidshet non Glienad, gegen 20 lbr.
Ser Kabroreis beträgt einicht Stitsrungen
until Monibolaten nur M. 6— bin until
Subsoluten nur M. 6— bin until
Selejon 3243.

Bächters

Lichtspielhaus "Sonne" Ein unerreichtes, künftlerifch vollendetes Meifterwerk !!! artha Eggerth, Luife Ulrich Hans Jacan in dem großen, herrlichen Schubert-Tonfilm



Ratsteller

Seute u. morgen letter Tag

Ottoberfest

Auf vielfachen Bunfch

ber Naturheilkundige Anofel, früher Forfte Rrofigh, Beg. Salle, in Merfeburg

Dienstag, ben 10. Oktober von 8-13 Uhr bei Tijchlermeister Degenharbt, Preugerstraße 38. gu sprechen. — Gine Flasche Früh-Urin mitbringen.



Baumaterialien Steinzeugwaren **Oele und Fette**

Futterkalk, Viehsalz Torfmull, Torfstreu u.a.m

Eduard Klauß Merseburg / Windberg 3

Tel. 2327

Fritz Heinecke, Braun: Am schwarzen Berg



Nähmasdinen

reichaltiger Auswahl Oberzeugen Sie sich von der Güte dieses unübertroffenen Erzeugnisses

Stopf-u. Stickkurse kostenios

Max Schneider

gepr. Mechanikermeister burg, Schmale Strafje Nr. 19, Telefon Nr. 2497 Annahme von Bedarfsdeckungsscheinen

Pantoffel-Fricke

Holzschuhe u. ungefüttert nur 3.95

Mode-Vorführungen

und Winter-Neuheiten am Montag, dem 9.0kt., nachmittags 3 Uhr

die bei Einkäufen voll in Zahlung genommen werden, ab heute an unse - Wir bitten die Eintrittskarten rechtzeitig zu besorgen.



Rennen Sie fcon die feltenen Naturichonheiten die herbifliche Caubfarbung und das hitichbrüllen Schwarzburg

"Die Perle Thuringens" im herrlichen Schwarzatal Preife für langeren Aufenthalt und Wochenend be-beutend ermäßigt. Profpekte durch die Kurverwaltung

Hotel Kurhaus Thüringer Hof Fr. Kannenberg, Tel. 4

Hotel Schwarzburger Hof billigster Aufenthalt zum Wochenend

Waldsanatorium Sommerstein

Naturheilanstalt und Reformerholungsheim

Der neue Taschenfahrplan nur 0.10 Bfg. | erhältlich in unferen Geschäftsftellen

Merjeburger Tageblalt (Areisblatt)

Die baumiajui

des Rittergutes 3öfchen - Dr. G. Died Bahn: und Autolinie Merfeburg-Leipzig

empfehlen gu niedrigften Tagespreifen Obsibäume aller Arten und Formen

fowie alle anderen Baumfchul-Artikei



Fahnen heraus zum Staffeltreffen

der 20. 3. 19 96RR. am Gonntag, dem 8. Ottober 1933

Eintreffen ber Stürme

Felbgottesbienft auf bem Jahnplag (Bfarrer Rrieger, Borna).

11.00 Uhr: Bropaganbafahrt burch bie Stabt,

Blagkonzert (84 Mann).

Stafettenfahrt, Fuchsjagden und fonftige fportliche Beranfialtungen. 19.00 Uhr: Deutscher Abend in ben "Gotthardsälen",

> Um rege Beteiligung wird gebeten. Ausführliches Programm nur 20 Pf.

Hüttenkoks in bekannter Qualität Braunkohlen-Briketts "Sonne"

für Hausbrand und Industrie Ruhr - Anthrazit - Eiformbriketts Naßpreßsteine - Brennholz usw.

liefert in jeder Menge prompt und reell

Brennstoff-Vertrieb

Merseburg — Tel. 24
Reinefarthstraße 12

KAsino . DIele

Tanzabend

Uuswärfige Theater

Neues Theater Lelpzig Sonntag, 8. Oktor. Erifian und Ifolde 18.30—28.15 Montag, 9. Oktbr. Der Zigeunerbaron 20-28.30

Altes Theater Leibald Qorenzaccio 19.80—23 Montag, 9. Oktbr.

Die große Chance 20-22,15 n Leuna:

Die Heimkehr des Matthias Bruck Stadttheater Balle Montag, 9. Oktobe er gehörnte Sieg-fried — Siegfrieds Tod (Trauerspiel) —23 Uhr

Bflaumen n Niuskochel tab Ugendorf 17

sonnen winke Deutsche Arbeitsfront

Sonntag, porm. 10 Uhr in 3öfthen Gaftw. Ohme Berfammlung

Sierzu find alle Müller, Backer, Fleticher, Kellner uim. von Boichen und bes Um-kreises eingeladen.

Deutscher Arbeiterverband b. Nahrungsmittelgewerbes Ortsgruppe Merseburg.

Zweife Fremdenvoritellung

THE SHARE SHEET AND THE SHEET

im Stadttheater Halle Sonntag, 15. Oktober, 15 Uhr

Der Zigennerbaron Operette von Richard Strang

Kartenverkauf bei den örtlichen Fahrkarten Ausgaben vom 9. Okt. bis 18, Okt. 1983 Preise der Pläge 6.30 dis 2.50 Mark.



Karl Tänze



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919331007-11/fragment/page=0016